+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

06.01.2024 30. Jg./1. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

Altenburger Bürger-App
Seite 4

Zweite Zukunftskonferenz
Seite 6

Herzliche Neujahrsgrüße
Seite 13

Stunde der Wintervögel
Seiten 18 und 19

Foto: Jens Vogel

Landwirte gehen auf die Barrikaden – Massiver Widerstand gegen die Sparpläne der Regierung angekündigt

Berlin/Altenburger Land. Mitte Dezember, genauer am 18. Dezember 2023, rief der Deutsche Bauernverband (DBV) gemeinsam mit Landesbauernverbänden unter dem Motto: „Zu viel ist zu viel!“ zu einer Demonstration und Kundgebung in Berlin auf. Die Bandbreite sämtlicher Berufsgruppen des Berufsstandes versammelte sich mit hunderten Schleppern vor dem Brandenburger Tor bis zur Siegessäule. Aus Thüringen waren circa 350 Landwirte angereist und brachten mit ihren Berufskollegen aus ganz Deutschland ihre Empörung über die Pläne der Bundesregierung zum Ausdruck, auch das Altenburger Land war vertreten. Die Sparmaßnahmen der Regierung sehen vor, dass die Agrardieselrückerstattung und die Kfz-Steuerbefreiung für die Land- und Forstwirtschaft gestrichen werden sollen.

„Diese Entscheidung der Bundesregierung über den Haushalt 2024 ist verheerend und schwächt unsere Landwirtschaftsbetriebe in einem Ausmaß, das kaum zu fassen ist … von 17 Milliarden Euro Einsparvolumen sollen knapp eine Milliarde aus dem ländlichen Raum gepresst werden. Das ist unverhältnismäßig und absolut kurzsichtig. Die Streichung der Agrardieselrückerstattung und der Steuerbefreiung für land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge verteuert unsere Arbeit und treibt viele Landwirtschaftsbetriebe an den Rand des Abgrunds“, erklärte Thüringens Bauernpräsident Dr. Klaus Wagner.

KURIER fragt nach

… bei Tom Bauch, dem Vorsitzenden des Kreisbauernverbandes, der die finanziellen Auswirkungen der jüngsten Regierungsbeschlüsse an einem Beispielbetrieb auflistete und erläuterte:

Was die Streichung der Zuschüsse für „Agrardiesel“ und die Teilbefreiung von der Kfz-Steuer für die Landwirtschaft des Altenburger Landes bedeutet: Bei dem Unternehmen handelt sich um einen Gemischtbetrieb, welcher etwa 1.000 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche bewirtschaftet, Tiere hält, Energie erzeugt und Sonderkulturen mit 30 Mitarbeitern produziert.

Ausgangspunkt hierfür ist zunächst das Jahr 2022, was für die Altenburger Landwirte finanziell kein schlechtes Jahr war. Für die meisten landwirtschaftlichen Produkte wurden gute Erzeugerpreise erzielt. Die Betriebsmittel, welche für die Produktion dieser Produkte benötigt werden, wurden größtenteils bereits im Vorjahr (2021) bei günstigem Preisniveau eingekauft, sodass gute Betriebsergebnisse die Regel waren.

Im Jahr 2023 waren hingegen die Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte stark rückläufig, aber die Kosten für die Betriebsmittel entsprechend hoch. Das Verhältnis hat sich also gedreht und es ist zu erwarten, dass sich diese Entwicklung fortsetzen wird. Außerdem sorgt im Jahr 2023 eine Änderung des europäischen Direktzahlungssystems für sinkende Einkommen der landwirtschaftlichen Betriebe: Die Landwirte erhalten etwa 110 Euro/Hektar (das sind 40 Prozent) weniger an Agrarsubventionen aus Brüssel als noch im Jahr zuvor. Da im gesamten Altenburger Land etwa 36.100 Hektar bewirtschaftet werden, fehlen im gesamten Landkreis allein dadurch fast vier Millionen Euro pro Jahr. Dieser „Fehlbetrag“ wird sich in den kommenden Jahren weiter erhöhen. Hinzu kommen steigende Personalkosten von etwa 30 Prozent.

Die zusätzliche Belastung, die durch die Streichung des „Agrardiesels“ und den Wegfall Kfz-Steuerbefreiung für die Altenburger Landwirte anfällt, ist schwierig zu ermitteln. Klar ist den Betriebsleitern, wie viel jährliche Prämie an Agrardieselstützung entfällt. Dies beginnt im Altenburger Land, je nach Größe und Ausstattung im Betrieb, im niedrigen fünfstelligen Bereich. Größere Betriebe können damit rechnen, dass jährlich eine

Fortsetzung auf Seite 2

TAXI
0 34 47 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG
A.KLAGES
Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG!
PKW ab BJ. 2009 mit Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.
Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

SPARBROD
Heizöl
Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

SKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE
Familientradition seit 1990

AGRO SERVICE ALTENBURG · WALDENBURG
DAF
MITSUBISHI MOTORS
KRIEBITZSCH EHRENHAIN
VERKAUF, VERMIETUNG und REPARATUR
www.megamobil-ost.de
Altenburger Str. 29,
04617 Kriebitzsch
Tel. 03448/4416-12

www.wolf-poser.de
neues Traumbad
ab unglaublichen
199€ / Monat*
Von der Raumplanung bis zur Montage sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner.
Stressfrei, individuell und komplett aus einer Hand.
* Nähere Informationen erhalten Sie bei uns vor Ort
WOLF & POSER
meerane | guteborner allee 5 | tel 0 37 64.18 88 -0

• AMBULANTE PFLEGE • TAGESPFLEGE • HAUSNOTRUF
• BETREUTES WOHNEN • PATIENTEN-FAHRDIENST
SOZIALSTATION
PFLEGEFACHZENTRUM FAMILIE HOSE
Penig
Ihr Ansprechpartner: Herr Hose
Bahnhofstraße 7 • 09322 Penig
✆ 037381 896579 ▯ 0171 3616348

Hemd & Höschen
Das Fachgeschäft von AA- bis M-Cup
Das Hemd- & Höschen-Team bedankt sich bei allen seinen lieben Kunden für die Treue und das Vertrauen und wünscht von Herzen ein gesundes neues Jahr 2024.
Mo-Fr 9-13 und 14-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr
04626 Schmölln · Markt 30
Tel. 034491/26656

Landwirte gehen auf die Barrikaden – Massiver Widerstand gegen die Sparpläne der Regierung angekündigt

Foto: Jens Vogel

Fortsetzung von Seite 1

Summe im mittleren bis hohen fünfstelligen Bereich entfällt.

Für die Ermittlung der Belastung durch die Erhöhung der Kfz-Steuer liegen noch keine konkreten Daten vor. Der Kreisbauernverband Altenburg e.V. rechnet damit, dass pro landwirtschaftliche Zugmaschine im Jahr etwa 500 bis 600 Euro/Maschine anfallen. Andere Experten gehen jedoch von weit höheren Sätzen aus. Hinzu kommen zugelassene landwirtschaftliche Geräte, wie beispielsweise Anhänger, welche mit etwa 300 bis 400 Euro/Gerät besteuert werden sollen. Doch das ist noch nicht alles: Zukünftig soll neben dem Wegfall der Agrardieselvergünstigung und der Kfz-Steuerbefreiung die Emissions-Abgabe für Diesel auf umgerechnet 13,4 Cent/Liter steigen. Nicht zu vergessen, kommen steigende Nutzungsentgelte für Strom von drei Cent/kWh auf sechs Cent/kWh hinzu. Dies entspricht einer Erhöhung von etwa elf Prozent der Stromkosten.

Für den Beispielbetrieb bedeutet dies Folgendes:

Veränderung der Agrarsubventionen aus Brüssel: - 110.000 €/Jahr
Steigerung Personalkosten seit 2018: - 300.000 €/Jahr
Wegfall der Rückvergütung des „Agrardiesels“: - 40.000 €/Jahr
Energiesteuererhöhung: - 12.500 €/Jahr
Kfz-Steuer: - 11.000 €/Jahr
Steigerung Energiekosten: - 12.000 €/Jahr
Gesamt: etwa - 485.500 €/Jahr

Wie kann das der Agrarbetrieb ausgleichen?

Erforderlich wären Preiserhöhungen für die landwirtschaftlichen Produkte. Allerdings haben die Landwirte bei den meisten landwirtschaftlichen Erzeugnissen keine Möglichkeiten, höhere Produktpreise zu „verlangen“. Das hängt damit zusammen, dass die Erzeugerpreise für die gängigen landwirtschaftlichen Produkte am Weltmarkt gemacht werden. Dort aber sind die Erzeugerpreise seit Ende 2022 stark rückläufig, trotz der inflationären Situation bei den Nahrungsmitteln.

Bei den Landwirten kommt also von den Preiserhöhungen an der Ladenkasse nichts an. Welche Lebensmittel von Preiserhöhungen betroffen sein werden und wie hoch diese sind, ist heute nicht absehbar. Gerade Direktvermarkter beklagen, dass Preiserhöhungen bereits heute nicht umsetzbar wären, da es sonst zu Umsatzeinbrüchen kommen würde. Die Folge: Weitere Direktvermarkter müssten in Zukunft aufgeben.

Ein Hofsterben in der Landwirtschaft hat aber auch spürbare Auswirkungen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt: In den Altenburger Landwirtschaftsbetrieben sind derzeit etwa 800 Personen beschäftigt. Im vor- und nachgelagerten Bereich (zum Beispiel Landhändler oder Bäcker) sind es erheblich mehr. Wir gehen, davon aus, dass hier etwa 8.000 Personen und damit mehr als 20 Prozent der erwerbstätigen Personen im Landkreis beschäftigt sind. Diese wird es direkt betreffen.

Mehr noch:Wenn die fehlenden finanziellen Mittel des Beispielbetriebes nicht für Investitionen genutzt werden können, sind davon nicht nur die etwa 8.000 Beschäftigten der Landwirtschaft und deren vor- und nachgelagerter Bereiche betroffen, sondern der gesamte ländliche Raum. Summiert man die zusätzlichen finanziellen Belastungen aller landwirtschaftlichen Unternehmen des Altenburger Landes, ist damit zu rechnen, dass ein etwa mittlerer siebenstelliger Betrag fehlen wird.

Dieses umgedrehte Ortseingangschild wurde im Rahmen der aktuellen Bauernproteste mit dem Slogan: „Diese Regierung stellt alles auf den Kopf. Die Ampel muss weg!!!“ und angebundenen Gummistiefeln „präpariert“. Mittlerweile ist dieses in Burkersdorf wieder in den Urzustand versetzt worden. Weitere Schilder sind auch in Starkenberg/Kreutzen und Schmölln/Großstöbnitz zu sehen. ***Leserfoto: privat***

Fazit der Landwirte

Durch diese Belastungen geht ein Stück Agrarstruktur und Agrarvielfalt in der Region verloren. Das betrifft vor allem tierhaltende Betriebe und Betriebe, welche Sonderkulturen anbauen. Bei diesen Betriebsformen werden häufig Strom, Diesel oder mehrere Maschinen benötigt, um die Produktion überhaupt gewährleisten zu können. Benachteiligt sind auch Ökobetriebe, da diese Form der Bewirtschaftung einen höheren Aufwand bei der Bodenbearbeitung und mechanischer Unkrautbekämpfung benötigt.

Der Kreisbauernverband Altenburg e.V. fordert eine vollständige Revidierung der geplanten Vorhaben. Er erwartet von der Politik mehr Wertschätzung für den landwirtschaftlichen Berufsstand und den ländlichen Raum.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

Weitere geplante Bauern-Protestaktionen

– Der Deutsche Bauernverband mit den Landesbauernverbänden und LsV-Deutschland ruft ab dem 8. Januar zu einer Protestwoche mit Demonstrationen und Aktionen im ganzen Land auf. Der Protest endet am 15. Januar mit einer Großdemo in Berlin. Weitere Informationen findet man unter www.bauernverband.de.

Für interessierte Landwirte aus dem Landkreis Altenburger Land besteht am 15. Januar die Möglichkeit, mit dem Bus nach Berlin zu fahren. Der Kreisbauernverband Altenburg e. V. nimmt dafür ab sofort Reservierungen an.

– Auch der Thüringer Bauernverband e. V. organisiert unter dem Motto: „Genug ist genug!“ eine Demonstration gegen Agrardieselkürzung und Streichung des Grünen Kennzeichens. Sie findet am Montag, dem 8. Januar 2024, ab 8.00 Uhr, in Erfurt in der Löberstraße/Juri-Gagarin-Ring (zwischen der Bahnhofstraße und Karl-Marx-Platz) statt. Eine Kundgebung ist für 11.00 Uhr vorgesehen.

Anmeldungen dafür sind über die Kreisbauernverbände möglich.

Weitere Hintergründe erhält man über www.tbv-erfurt.de.

– Außerdem wurde auf der Petitionsplattform chance.org eine Petition durch die Friedländer Landwirtin Marie-Sophie von Schnehen ins Leben gerufen, die sich gegen die aktuellen Streichungen der Regierung richtet.

Informationen dazu findet man unter www.change.org.

SEIT 1995
A&T
ANTIK & TRÖDEL
JENS BÜNGENER
Burgstraße 1 • 04600 Altenburg
Telefon 03447 8995771
Mobil 0173 4809018
E-Mail info@antik-altenburg.de
Mo.-Fr. 10-16 Uhr, 1. Sa. i. Monat 9-12 Uhr u. n. VB
www.antik-altenburg.de
HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN mit ANKAUF
BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE
KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE
ANKAUF von Antiquitäten, Spielzeug von Antik bis DDR, Orden, Abzeichen, Münzen, Postkarten, Urkunden, Uhren, alles vom Militär, Altgold, Silber, Schmuck, kpl. Sammlungen und Nachlässen u. v. m.

Taxi und Mietwagen Michael Dunst
TAXI
0 34 47/47 63 69 Tel. 01 71/1 47 96 69

Schrottplatz Kotteritz
Ankauf von:
➡ Schwarz- und Buntmetallen
➡ Papier
➡ Annahme von Pappe (kostenlos)
(zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)
04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

BENEFIZKONZERT
DER THÜRINGER SPARKASSEN
PRÄSENTIERT VON DER SPARKASSE ALTENBURGER LAND
Mit Liebe zur Region seit 1824.
ABBA
ABBASHOW ROYAL
+ LASER SHOW
QUEEN
MERQURY
TICKETS ZU 20 € (INCL. FREIGETRÄNK)
IN ALLEN FILIALEN UND ONLINE
09.08.2024
FESTZELT SPARKASSENPARKPLATZ
KANALSTRAßE ALTENBURG
19 Uhr Einlass, 20 Uhr Beginn

KURIER Auch als E-Paper: www.kurier-online.de

Neue Bürger-App für Altenburg

Altenburg. Vor etwa einem Jahr entstand in der Stadtverwaltung die Idee, im Zuge der erhöhten Nutzung von Smartphones als Informationsquelle, eine Bürger-App zu entwickeln. Man schaute sich bewusst nach Systemen um und stieß dabei auf die App „Munipolis“, die speziell für Verwaltungen entwickelt wurde. Bereits über 10.000 Gemeinden nutzen dieses Format. Mitarbeiter der Stadtverwaltung haben nun diese App für die Stadt Altenburg aufbereitet und fertiggestellt.

Anfang Dezember 2023 wurde sie dann von Bürgermeister André Neumann und seinem Entwicklungsteam den Pressevertretern vorgestellt. Die App ist seitdem kostenlos im App-Store, bei Google Play herunterladbar oder unter https://altenburg.munipolis.de/ einzusehen. Trotz Registrierung mit der Telefonnummer bleibt der Benutzer anonym. Die Stadtverwaltung ermöglicht hierdurch eine direktere Kommunikation mit den Bürgern.

Diese werden über aktuelle Nachrichten, wie Veranstaltungen oder Verkehrsgeschehen, Warnmeldungen im Krisenfall etc. informiert. Die App ist in verschiedene Kategorien gegliedert, die jeweils ein städtischer Mitarbeiter bearbeitet. Besonders wird auf das Beschwerdemanagement dieser App ein Augenmerk gelegt. Es soll in Zukunft den derzeitigen Mängelmelder der aktuellen Homepage ersetzen, der bereits seit März 2021 aktiv ist (Eingang von über 1.000 Mängelmeldungen).

Die App beinhaltet unter anderem die Möglichkeit, Online-Befragungen durchzuführen, um die Wünsche und Meinungen der Altenburger Bürger in Erfahrung zu bringen. Die Stadtverwaltung informierte, dass regelmäßig Lizenzgebühren für diese App anfallen, die jedoch günstiger sind als eine komplette App-Eigenentwicklung. Bis zum Jahresende 2023 war die Nutzung für die Stadt kostenlos. Ab 2024 kostet die App von Januar bis Juni netto 349 Euro pro Monat, der Betrag erhöht sich anschließend auf 499 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer pro Monat. Die Verwendung durch den Bürger bleibt kostenlos. Einer ständigen Weiterentwicklung dieser App, durch Nutzung von Vereinen, Organisationen oder Kitas, steht die Stadtverwaltung offen gegenüber und hofft auf eine gute Annahme durch die Bevölkerung.

Ellen Peter

FRAUENTAGSFAHRTEN

01.03.24 Frauentagsgala im Musikhotel „Goldener Spatz“ 81,- €
inkl. Fahrt im Reisebus nach Jeßnitz, Mittagessen, Programm „Ich brauch einen Mann“, Kaffeetrinken, Musik und Tanz

04.03.2024 Musikalische Reise in den Harz 69,- €
inkl. Fahrt im Reisebus nach Thale/OT Altenbrak, Mittagessen, Musikalische Reise mit Harzer Melodien, Volkstümlichen Hits, Musical- & Operettenmelodien u. v. m., Kaffeetrinken

07.03.2024 Frauentag in der Räuberschänke 89,-€
inkl. Fahrt im Reisebus nach Oederan, Mittagessen, Programm „Alles Gute“ mit dem Sänger Jens Bogner, Kaffeetrinken, Tanz mit dem Haus-DJ

08.03.2024 Varieté der Extreme im Krystallpalast Leipzig 96,- € PK Premium, 91,- € PK 1
inkl. Fahrt im Reisebus, Karte der gewählten Kategorie, Abendvorstellung „RISKANT“-Erleben Sie ohne Netz und doppelten Boden, dafür mit einer gewaltigen Dosis Adrenalin dieses Gesamtkunstwerk. Es ist hinreißend komisch wie atemberaubend akrobatisch und es werden die Grenzen des menschlich Vorstellbaren mühelos verwischt.

TAGESFAHRTEN

22.01.2024 Grüne Woche Berlin 66,- €
inkl. Fahrt im Reisebus, Eintritt, 5 Std. Aufenthalt

19.02./11.03.2024 Freizeitbad „Riff“ Bad Lausick 44,- €
inkl. Fahrt im Reisebus, 3 Std. Eintritt,

21.03.2024 Thüringer Osterbrunnenfahrt 74,- €
inkl. Fahrt im Reisebus ins Landhotel & Reiterhof „Schumann“ nach Triptis, Mittagessen, gemütliche Nachmittagsrundfahrt zu den geschmückten Osterbrunnen in der Umgebung, Kaffeetrinken

10.05.2024 Varieté der Extreme im Krystallpalast Leipzig 96,- € PK Premium, 91,- € PK 1
inkl. Fahrt im Reisebus, Karte der gewählten Kategorie, Abendvorstellung „RISKANT“ – Erleben Sie ohne Netz und doppelten Boden, dafür mit einer gewaltigen Dosis Adrenalin dieses Gesamtkunstwerk. Es ist hinreißend komisch wie atemberaubend akrobatisch und es werden die Grenzen des menschlich Vorstellbaren mühelos verwischt.

18.05.24 Saale-Unstrut-Weinmeile 36,- €
inkl. Transfer nach Roßbach und zurück, individueller Aufenthalt von circa 13.00 - 22.00 Uhr

Rendezvous Tours
... die angenehme Art zu reisen

07.06.2024 Matthias Reim auf der Parkbühne Leipzig 91,- €
inkl. Fahrt im Reisebus, Eintritt, Beginn 19.30 Uhr, Open Air

15.06.2024 Krämerbrückenfest in Erfurt 37,- €
Einmal im Jahr steht die Krämerbrücke ganz im Zeichen des größten Altstadtfestes in Thüringen. Im gesamten mittelalterlichen Stadtkern wird mit Gauklern, Händlern und Musik gefeiert.
inkl. Fahrt im Reisebus, 5 Stunden freier Aufenthalt

20.06.2024 Thüringer Landpartie 74,- €
inkl. Fahrt im Reisebus ins Landhotel & Reiterhof „Schumann“ nach Triptis, Mittagessen, geführter Dorfspaziergang mit Besichtigung Reiterhof, Pferdekutschfahrt durch Oberpöllnitzer Teichgebiet, Kaffeetrinken

09.08.2024 Lichterfest im egapark Erfurt 52,- €
Tausende Lichter in unzähligen Farben verleihen dem Gartenpark zum Lichterfest einen ganz besonderen Glanz. Ungewöhnliche und die Fantasie inspirierende Lichtobjekte in vielen Farben und Formen, beleuchtete Objekte im gesamten Parkgelände schaffen mystische Momente. Außerdem gibt es Lichtshows, Musik auf der Antenne-Thüringen-Bühne, mobile Künstler, die man beim Spaziergang durch den Park entdecken kann und lauschige Ecken, die zum Träumen und Verweilen einladen.
inkl. Fahrt im Bus, Eintritt, Aufenthalt von 18.00-23.00 Uhr

17.09.2024 Landesgartenschau Bad Dürrenberg 54,- €
Im Jahr 2024 rückt die Solestadt Bad Dürrenberg mit ihrer Landesgartenschau unter dem Motto „Salzkristall und Blütenzauber“ in den Fokus der landesweiten Aufmerksamkeit. Die Besucherinnen und Besucher werden im historischen Kurpark an der Saale romantische Gartenträume erleben, in unterschiedliche Epochen der europäischen Geschichte eintauchen und die wohltuende, heilende Salzluft genießen können. Verantwortlich für die salzige Luft ist das längste noch in Funktion befindliche Gradierwerk Europas, ein imposantes Bauwerk von 636 Metern Länge und 12 Metern Höhe. Atmen Sie ruhig und kräftig ein! Ein feiner Salzgeschmack inmitten wundervoller Blütenpracht wird Sie verzaubern und entspannen.
inkl. Fahrt im Reisebus, Eintritt, 5 Std. Aufenthalt

28.09.2024 Der Friedrichstadtpalast Berlin zaubert die Mega-Show „FALLING IN LOVE“ auf die Bühne 124,- €
inkl. Fahrt im Reisebus, individuelle Freizeit in Berlin, Karte Kat. 1

MEHRTAGESFAHRTEN
Start in die Saison

„Auf heißen Kohlen“ durch Sachsen
14.03.-17.03.2024 Preis: 599,- € EZ: 99,- €
inkl. Haustürabholung, Fahrt im Reisebus, 3 x Ü/HP im NH Hotel Dresden Neustadt, Schifffahrt auf der Elbe, Fahrt mit dem Lößnitzdackel von Radebeul nach Radeberg, Besichtigung von Schloss Moritzburg inkl. Eintritt, Führung u. Eintritt Karl-May-Museum, Fahrt mit der Weißeritztalbahn von Freital nach Dippoldiswalde

4 Tage in den Harz
27.05.-30.05.2024 Preis: 599,- € EZ: 45,- €
inkl. Haustürabholung, Fahrt im Reisebus, 2 x Ü/HP im Hotel „Zum Bürgergarten“ in Stolberg, Harzer Abend, Stadtführung durch Stolberg am Anreisetag, Ganztagsausflug mit RL „Harzrundfahrt“, Stadtführung Wernigerode, Fahrt mit der Harzer Schmalspurbahn (Kurzstrecke), Besuch Köhlereimuseum, Ganztagsausflug mit RL „Westharz“, Stadtführung Goslar, Kurtaxe

Ostseeurlaub in Kühlungsborn
23.06.-30.06.2024 Preis: 1.099,- €
18.08.-25.08.2024 EZ: 105,- €
inkl. Haustürabholung, Fahrt im Reisebus, 7 x Ü/HP im Hotel „Morada Resort“, Kurtaxe

Mindestteilnehmerzahl: 25 Änderungen vorbehalten!

Nähere Informationen zu diesen und anderen Reisen erhalten Sie in unserem Büro
Schmöllnsche Straße 11 • 04600 Altenburg • Telefon 0 34 47/50 65 49 • Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr

www.bauhaus.info
BAUHAUS®
Wenn's gut werden muss.

Umbauaktion!

Wir machen Platz für Neuheiten

Viele Einzelstücke und Restposten radikal reduziert!

BAUHAUS® 07548 Gera, Elsterdamm 5
Öffnungszeiten Mo.–Sa. 8–20 Uhr

Folgen Sie uns auf:

2. Zukunftskonferenz des „Bündnisses – Bürger für Thüringen“

Altenburg-Kosma. Am 16. Dezember 2023 wurde im Kulturhof Kosma in Altenburg die 2. Zukunftskonferenz des „Bündnisses – Bürger für Thüringen“ durchgeführt. Auf dem Programm standen Beiträge der anwesenden Bündnispartner und Unterstützer; „Bürger für Thüringen“, Verein „Freie Wähler Thüringen“, „dieBasis“, „Bündnis Deutschland“ sowie eine eingespielte Grußbotschaft des Vereins „WerteUnion“. Neben der hervorragenden Moderation durch Nicole Schmidt war es Musiker Mario Scherzer, welcher eine stimmungsvoll passende musikalische Umrahmung schuf. Trotz herausfordernder Terminlage am 3. Adventswochenende fanden insgesamt über 100 Menschen ihren Weg zu gehaltvollen Vorträgen und anschließender lebhafter Diskussion, wie der dringend notwendige politische Wandel in Thüringen geschehen muss. Eine erhebliche Themenbreite wurde durch Grußworte des Thüringer Landesvorsitzenden der „WerteUnion“, Prof. Dr. Dr. Pistner, und die sieben Hauptredner – MdL Dr. Ute Bergner, Steffen Teichmann, S.-Jarno Bien, Steffen Große sowie die Lokalmatadoren aus dem Landkreis Altenburger Land Holm Günther, Ralf Ludwig und Uwe Rückert – erzielt. Dabei adressierte Themen erstreckten sich von Bundes- über Landespolitik bis hin zur Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen und Belangen der kommunalen Ebene, mit besonderem Fokus auf Ostthüringen und das darin liegende Altenburger Land.

Was unterscheidet das „Bündnis – Bürger für Thüringen“ von klassischen Parteien? Zuerst das Modell der wechselnden Mehrheiten, welches unterschiedlich zu bisher genutzten Koalitionsmodellen keine parlamentarische Kraft mehr ausschließt. Zudem wendet sich das Bündnis gegen ideologische Ausgrenzung einzelner Fraktionen und Abgeordneter – das Motto lautet deshalb „Brücken statt Brandmauern“. Mehr als jede andere politische Kraft setzt das Bündnis auf basisdemokratische Mitbestimmung. Wichtig ist, dass durch den Zusammenschluss eines breit gefächerten, mitgliederstarken Bündnisses die oftmals nicht im Parlament vertretenen kleineren politischen Gruppierungen dort nunmehr realistisch eine gemeinsame Fraktion bilden werden. Damit erhalten die bis zu 15 Prozent der bislang nicht durch Abgeordnete repräsentierten Wählerstimmen für die kleineren Parteien erstmals im Thüringer Landtag mitgestaltende Wirkung. Das „Bündnis – Bürger für Thüringen“ ist somit zugleich ein Angebot an die sehr vielen Nichtwähler, welche ihre Interessen bisher in keiner der etablierten Altparteien vertreten sehen. Das Thüringer Wahlgesetz schreibt vor, dass nur eine Partei pro Listenplatz zu den Landtagswahlen antreten darf. Deshalb hat sich das Bündnis für die „Bürger für Thüringen“ entschieden, um als wahltragende Partei die Interessen von „dieBasis“, „Bündnis Deutschland“ sowie vieler Mitglieder von „Freie Wähler“ und „WerteUnion“, aber auch zahlreich weiterer überparteilicher Bürgerinitiativen und Gruppierungen als starke Fraktion im Thüringer Landtag zu etablieren.

Uwe Rückert

Am Rednerpult: Steffen Teichmann, sitzend v. l.: Jarno Bien, Steffen Große, Ralf Ludwig, Dr. Ute Bergner, Uwe Rückert und Holm Günther. ***Foto: Josua Schertler***

Weihnachtsaktion
SOZIALSTATION Gößnitz
PFLEGEFACHZENTRUM FAMILIE HOSE
Betreutes Wohnen
Nur 799,- €
Alles inklusive – extra zubuchbar.
• Miete • Nebenkosten
• 24-h-Betreuung • TV
• Telefon • Fahrdienst
• Nachtwache • div. Veranstaltungen
Telefon 0 34 47/ 37 51 76
vom 16.12. bis 15.01.

AWG wo man wohnt
Wohnungsgenossenschaft eG Altenburg
Heinrich-Heine-Straße 56
04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/56 92-0
www.awg-altenburg.de
info@awg-altenburg.de

Information zur Vertreterwahl 2024

Am 04.04.2024 findet die Wahl unserer neuen Genossenschaftsvertreter statt. Zur Wahl der Vertreter und Ersatzvertreter der AWG liegen ab sofort die betreffenden Unterlagen, Daten und Fristen zur Einsicht in unserer Geschäftsstelle aus.

Vorschläge weiterer Vertreterkandidaten aus den Reihen unserer Genossenschafter können gern bis 15.01.2024 eingereicht werden!

Vielen Dank!
Ihr Wahlvorstand

- Aus unserer Leserpost -

Frust und Ärger in der Hillgasse

Um Geld vom Geldautomaten der Commerzbank zu holen, braucht man maximal zehn Minuten. Viel Frust und Ärger kann erspart bleiben, wenn statt drei permanent leeren Taxiplätzen, die sich linksseitig des Altenburger City Centers (ACC) in der Hillgasse befinden, ein bis zwei Kurzzeitparkplätze von 15 Minuten eingerichtet würden. Ich habe dort noch nie ein bzw. drei Taxis stehen sehen. Am 17. November 2023 musste auch ich, als gehbehinderte Seniorin, den Geldautomaten der Commerzbank benutzen. Ich traute meinen Augen nicht, als beim Verlassen der Bank das Polizeiauto an mir vorbeifuhr und ich den Zettel an meiner Windschutzscheibe sah – „Ordnungswidrigkeit: 17.11.2023, 12.20 bis 12.24 Uhr Hillgasse“. Diese Zeit reichte gerade, um den Strafzettel auszufüllen, an der Windschutzscheibe anzubringen, einzusteigen und wegzufahren.

Grund der Ordnungswidrigkeit: Einen von drei leeren Parkplätzen für Taxis für maximal zehn Minuten benutzt.

Liegt der Verdacht nicht nahe, dass es sich hier um Abzocke handelt?

Autor der Redaktion bekannt

- Der KURIER fragt nach -

Müssen drei Taxiplätze in der Hillgasse sein?

Altenburg. Aufgrund des oben stehenden Leserbriefs wandte sich der KURIER an die Stadtverwaltung Altenburg: „Bei dem oben geschilderten Sachverhalt möchte ich folgende Fragen an Sie stellen:

Werden diese Taxiplätze wirklich von Taxifahrern genutzt oder handelt es sich hierbei eher um vergeudeten Platz? Wäre es nicht sinnvoller, an dieser Stelle Kurzzeitparkplätze einzurichten?

Oder einen Kompromiss zu finden aus zwei Kurzzeitparkplätzen und einem Taxistellplatz?“

Es antwortete stellvertretend der Pressesprecher der Stadtverwaltung Altenburg, Christian Bettels:

„Zu den von Ihnen gestellten Fragen teilen wir das Folgende mit: Nach Einschätzung unserer Fachleute in der Straßenverkehrsbehörde werden die Taxistellplätze für die Innenstadt benötigt. Sie sind – abgesehen von einem Stellplatz am Kornmarkt – die Einzigen in der Innenstadt. Auch wenn die Taxifahrer nicht dauerhaft an diesen Stellen auf Fahrgäste warten, so sind sie doch nicht entbehrlich.

In der heutigen Zeit ist es für die Taxiunternehmen nicht mehr wirtschaftlich, dauerhaft an einer Stelle auf Fahrgäste zu warten (wie es vielleicht noch vor einigen Jahren der Fall war).

Dennoch werden sie von ihnen genutzt und angefahren. Oberhalb der Taxistellplätze befinden sich in der Hillgasse Kurzzeitparkflächen, welche gebührenfrei – es ist lediglich die Parkscheibe auszulegen – von den Bankkunden genutzt werden können.“

Die Autorin des Leserbriefs empfindet die Antwort der Stadtverwaltung als widersprüchlich.

Auf der einen Seite seien die Stellplätze nicht rentabel, um dort auf Kunden zu warten – auf der anderen Seite seien diese aber unentbehrlich für die Taxifahrer. „Einer reicht zum Ein- und Aussteigen der Kunden“, meint die Autorin.

Ebenfalls kein Verständnis habe sie, weshalb es gleich drei Stellplätze sein müssen und bedauert es, dass die Stadtverwaltung nicht genauer darauf geantwortet hat. Die Kurzzeitparkplätze seien meistens schon belegt. Gerne würde sie wissen, ob es auch anderen Altenburgern wie ihr erging und ob sie mit ihrer Meinung nicht allein ist.

Die Anfrage stellte Anne Grahneis

- Aus unserer Leserpost -

Es reicht – Die Ampel muss weg

Nirgendwo sonst ist die Abgabenlast für Unternehmen und Bürger derart hoch wie in Deutschland. Das belastet nicht nur diejenigen, welche Steuern und sonstige Abgaben entrichten, es führt zugleich auch zu Rekordeinnahmen des Staates. Obwohl der deutsche Staat niemals zuvor solch gewaltige Einnahmen erzielte wie im Haushaltsjahr 2023, reicht das Geld für grundlegende Investitionen in eine auskömmliche Daseinsfürsorge nicht. Darum plant man mit Schulden und kaschiert diese als Sondervermögen. Derartige Sondervermögen sind Extrahaushalte des Bundes und dürfen jedoch nur in besonderen (Not)Situationen festgelegt und ausgeschüttet werden. Das Bundesverfassungsgericht hat dem Missbrauch dieser Regelung kürzlich einen Riegel vorgeschoben. Ein ursprünglich zur Bewältigung der Corona-Krise gedachtes Sondervermögen (Kredit) von 60 Milliarden Euro sollte mal eben zum „Klima- und Transformationsfond“ umgewidmet werden. Das Bundesverfassungsgericht konnte jedoch keine besondere (Not)Situation feststellen und machte damit klar, dass die Ampelregierung mit dieser Absicht eines ungenügend begründeten, kreditfinanzierten Extrahaushaltes verfassungsbrüchig werden würde.

Nun steht der Bund vor dem Dilemma einer 60 Milliarden Euro Finanzierungslücke, welche sich keinesfalls allein durch Einsparungen bei den geplanten Ausgaben ausgleichen lässt. Folglich streicht man umfangreich Fördermittel, wodurch Wirtschaft (E-Autos), Länder und Kommunen, aber auch der einzelne Bürger in unvorhersehbare Schwierigkeiten geraten; schließlich rechnete man fest mit diesen zugesagten Geldern. Auch etliche Großprojekte konnten nur geplant werden, weil bei deren Umsetzung erhebliche Bundesmittel aus diesem 60 Milliarden Euro Sondervermögen als Co-Finanzierung einfließen sollten; nun plötzlich alles infrage gestellt.

Neben erst zugesagten und jetzt ausbleibenden Finanzierungen kommen nun aber noch erhebliche Mehrbelastungen hinzu. Offiziell gibt es keine Steuererhöhungen, aber tatsächlich ist die Wegnahme steuerlicher Vorteile, beispielsweise beim Agrar-Diesel, nichts anderes als eine indirekte Steuererhöhung. Zudem wirken enorm hohe CO_2-Bepreisung und die kräftige Erhöhung der Lkw-Mautgebühren nicht anders als Steuererhöhungen und werden schlussendlich durch massive Preiserhöhungen durch den Endverbraucher zu bezahlen sein.

Kluge Vorschläge, wie Deutschland viel Geld besser einsparen und erwirtschaften kann, liegen auf dem Tisch. Die Bundesbank ist mit 18 Prozent der größte Teilhaber an der Europäischen Zentralbank (EZB). Mit Beginn der Finanzkrise, etwa ab 2015 begann die EZB im großen Umfang Wertpapiere aufzukaufen, dabei viele Staatsanleihen von Geschäftsbanken aufzukaufen. Damals diente dieser Aufkauf einer Stabilisierung dieser Geschäftsbanken, weil der Zinssatz etwa auf null gefallen war, teilweise sogar im Negativbereich lag. Bereits Ende 2022 jedoch erholte sich der Finanzmarkt und die Zinsen stiegen kontinuierlich an. Heute, Ende 2023, liegt der Zinssatz bei 4 Prozent und darüber. Diese Zinsen zahlt nun aber die EZB an die Geschäftsbanken für deren Wertpapieranlagen aus. Aus einem Gesamtvolumen von 4 Billionen Euro Wertpapieranlagen bei der EZB entfallen ca. 1 Billion Euro auf Anteile deutscher Geschäftsbanken. Der Zinsertrag dieser deutschen Geschäftsbanken aus diesen Wertpapiergeschäften ist enorm und wird im großen Anteil durch die Bundesbank über die EZB ausgezahlt. Das deutsche Steuergesetz hält diese Geschäftsbanken jedoch von einer Besteuerung dieser Zinserträge frei. Würde man hier ein verfassungs-konformes Steuergesetz erlassen, beträfe dieses jedoch nicht nur die privaten Großbanken und wäre damit in seiner Gesamtwirkung eher schädlich.

Dringende Anpassung ist deshalb in der Körperschaftsteuer geboten, welche die privaten Geschäftsbanken bei derartigen Wertpapiergeschäften und daraus erzielten Zinserträgen vielfach freistellt. Unter Zugrundelegung der 15 Prozent Körperschaftsteuer könnten somit, abgestützt auf Berechnungen renommierter Wirtschafts- und Finanzexperten, 40 Milliarden Euro Steuereinnahmen erzielt werden; Geld, welches die privaten Geschäftsbanken heute gegenleistungslos von der EZB einstreichen. Um das durchzusetzen, bedarf es lediglich einer entsprechenden Gesetzesinitiative und des Beschlusses durch den Deutschen Bundestag.

Vor allem aber gilt es, den Grundsatz jeder guten Haushaltsführung zu wahren: Plane niemals mehr Ausgaben, als du Einnahmen erzielen wirst. Gegen diesen guten Grundsatz verstoßen jedoch die Ampelregierung, die Thüringer Minderheitsregierung mithilfe der CDU-Landtagsfraktion, aber auch so manche Thüringer Kommunen. Deshalb gilt es, die Ausgabenseite genau zu untersuchen und sinnwidrige, geldverschwendende Ideologieprojekte rigoros zu streichen. Rückkehr zur Kernenergie und schonend nachhaltige Nutzung günstiger fossiler Energieträger sichert eine bezahlbare und stabil verfügbare Energieversorgung. Abkehr von Entwicklungshilfe in Millionenhöhe an Länder, welche unserer Volkswirtschaft hart konkurrierend nachteilig sind. Keine Milliardeninvestitionen in fremde Kriege. Stopp mit sozial üppiger Alimentierung hunderttausender fremdländischer Wirtschaftsflüchtlinge ohne Integrationswillen/ ohne Bleibeperspektive und weiterer hunderttausender Arbeitsunwilliger. Was Deutschland am meisten dringend braucht, ist ein Politikwechsel. Wir müssen weg von ideologisch fehllaufenden und Natur-gesetzen widersprechenden Zielen. Wir wollen auch keine staatliche Bevormundung und keine Umerziehung zum willfährig folgsamen, neo-sozialistischen Untertanenkollektiv. Wir wollen Freiheit, Wohlstand und Sicherheit; dafür werden Millionen Bürger deutschlandweit am 8. Januar 2024 im Generalstreik auf die Straßen gehen.

Uwe Rückert
(Stand: 22. Dezember 2023)

220 Weihnachtsgeschenke für benachteiligte Kinder

Altenburg. Auch im Jahr 2023 hat die Gleichstellungsbeauftragte des Altenburger Landes, Carina Michalsky, eine Weihnachtsaktion für sozial benachteiligte Kinder organisiert.

Wie in den Jahren zuvor konnte sie Mädchen und Jungen im Alter von vier bis zwölf Jahren kleine Weihnachtswünsche erfüllen.

„Ohne finanzielle Unterstützung der Sponsoren wäre das nicht realisierbar. In diesem Jahr haben wir so 220 Kinder glücklich gemacht“, so Michalsky, die sich im Namen der Kinder noch einmal bei den Unterstützern bedankt. Das waren diesmal McDonalds Altenburg, Hercher – Die Service Familie, Metallbau Weber, das Wellpappenwerk Lucka, Schulz & Berger, Wolf Wurstspezialitäten, die Sparkasse Altenburger Land, die Bundestagsabgeordnete Elisabeth Kaiser, das Klinikum Altenburger Land, Dietzel Hydraulik, das Brandschutzbüro Schalla, die Tanzschule Schaller, die Firma Fruchtexpress, die VR-Bank Altenburger Land, die Ewa und Voestalpine.

Landratsamt Altenburger Land

Auf in das Superwahljahr 2024!

2024 wird ein besonderes Jahr. Nicht nur die in **Thüringen** sehnlichst erwartete Landtagswahl (wir erinnern uns alle daran, dass **Neuwahlen versprochen** wurden, die bis heute nicht stattfanden), sondern auch die für die **regionale Verankerung** enorm wichtigen **Kommunalwahlen** und die **Wahl zum Europäischen Parlament** stehen vor der Tür. Bevor es aber Grund zum **Feiern** gibt und die Umfragen endlich zu realen Sitzen im Parlament werden, wird sehr viel **Arbeit** vor uns stehen, denn noch immer ist nicht jeder sicher, wieso die **Alternative für Deutschland** den entscheidenden **Unterschied** machen und die **blaue Wende** die **politische Talfahrt** Deutschlands **beenden** wird. Für uns steht fest: nur mit einer **AfD in Verantwortung** können wir die **Herausforderungen** unserer Zeit endlich angehen. Egal ob es der **eklatante Lehrermangel** ist, der mit immer schlechteren Ergebnissen in **internationalen Vergleichsstudien** einhergeht, oder die **miserable Haushaltslage**, die nicht nur dem **Bund**, sondern auch **Ländern** und **Kommunen** zu schaffen macht, als AfD haben wir die **Lösungen**, die die **Bürger** sich wünschen. Wir wollen ein **Ende des zwangsfinanzierten Rundfunks**, eine **Abschiebeoffensive**, die den Namen verdient, eine sichere und nicht vom Wetter abhängige, **bezahlbare Stromversorgung**, eine wirksame **Entlastung** der Bürger und den Einsatz von **staatlichen Mitteln** dort, wo sie wirklich gebraucht werden, **abseits von ideologischen Stuhlkreisen**, die nichts anderes sind als **Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen der Linksgrünen**. Feststeht, dass wir das nur mit **Ihrer Hilfe** erreichen können. Im Wahlkampf werden **alle Hände gebraucht**, um Plakate zu hängen, Informationen zu verteilen und an Infoständen sowie bei Veranstaltungen **Präsenz** zu zeigen.

Wir dürfen uns unter keinen Umständen einschüchtern lassen von den **Angriffen, die immer aggressiver** werden. Denn wir haben die historische Chance, **Thüringen blau** zu machen, **Verantwortung** zu übernehmen und im elften Jahr der Parteigeschichte **wirklich gestalten** zu können.

Ihr/Euer
Stephan Brandner

kontakt@brandner-im-bundestag.de
stBrandner
stephanbrandnermdb
stBrandner
StephanBrandnerMdB
stephanbrandner
brandner_afd

Wahlkreisbüro Gößnitz
Zwickauer Straße 11 - 04639 Gößnitz
Tel.: 03 44 93 - 25 95 13
Geöffnet: Do und Fr: 10-17 Uhr

Wahlkreisbüro Altenburg
Kesselgasse 25 - 04600 Altenburg
Tel.: 03 44 93 - 25 95 13
Geöffnet: Mo und Mi: 10-17 Uhr

Weitere Wahlkreisbüros in Gera, Zeulenroda, Sömmerda und Apolda

Möchten Sie unsere Aufklärungsarbeit mit Ihrer Spende unterstützen?
Kreisverband Gera - Jena - SHK,
IBAN DE42 8305 3030 0018 0346 75 BIC HELADEF1JEN
Verwendungszweck: Stephan Brandner

Ihr direkt gewählter Abgeordneter im Wahlkreis Gera - Greiz - Altenburger Land

Landkreis mit traditionellem Hofladen auf „Grüner Woche“

Altenburg. Der Landkreis Altenburger Land wird sich wieder an der Grünen Woche beteiligen, die vom 19. bis 28. Januar 2024 in Berlin stattfindet. In der Thüringenhalle ist es der nunmehr zehnte Auftritt des Altenburger Landes auf der international einzigartigen Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau.

Wie schon in den zurückliegenden Jahren wirbt der Landkreis am Gemeinschaftsstand des Freistaates Thüringen in Halle 20 für die Nahrungs- und Genussmittelwirtschaft sowie für den Tourismus im Altenburger Land. In einem traditionellen Hofladen präsentieren sich verschiedene Direktvermarkter: die Altenburger „Bäckerei Strobel“ mit Huckelkuchen und Sauerkrautbrot, die „Straußenfarm Burkhardt“ aus Hartha mit Produkten rund um den Strauß und die „Triller Manufaktur“ aus Plottendorf unter anderem mit Safranlikör. Weitere typische regionale Produkte, die man im Hofladen finden kann, sind zum Beispiel Altenburger Bier, Altenburger Senf, Äpfel vom Obstgut Geier und Altenburger Spielkarten. Während der gesamten Messedauer informiert zudem der Tourismusverband Altenburger Land über die touristischen Ziele der Region.

Gemeinsam mit der Schmöllner Knopfprinzessin und der Rositzer Kirmeskönigin wird Landrat Uwe Melzer in Altenburger Bauerntracht am Thüringentag Ministerpräsidenten Bodo Ramelow am Stand begrüßen.

Landratsamt Altenburger Land

Rückblick auf die Grüne Woche 2023. ***Fotos (2): Messe Berlin GmbH***

Ich wünsche meiner werten Kundschaft
ein glückliches und gesundes neues Jahr!
RÜCKENFITNESS - Prävention
Start: 24.01.2024
Beginn: 10.30 Uhr (10 Wochen)
Anmeldungen für das gesamte Kursangebot sind erwünscht!
MAMBO statt FANGO
FITNESS und TANZ Workout ab 40+
Start: 16.01.2024 | 18.30 Uhr
(4 Wochen)
Kursangebot
www.tanzfitness-lange.de
Tanz Club Fitness Angelika Lange
Tel. 0172 3783 408
Altenburg | Kesselgasse 8

Lesung „Klima im Kopf – Was die ökologische Krise mit uns macht“

Altenburg. Am Montag, dem 8. Januar, 18.00 Uhr, ist die Psychotherapeutin Katharina van Bronswijk, Sprecherin der Initiative „Psychologists and Psychotherapists for Future“, in der „Akademie in der Aula“ in der Volkshochschule Altenburg zu Gast. Im Rahmen einer Lesung wird sie ihr aktuelles Buch „Klima im Kopf. Angst, Wut, Hoffnung: Was die ökologische Krise mit uns macht“ vorstellen.

Die Klimakrise ist nicht nur eine ökologische Krise mit vielfältigen Folgen für Wirtschaft, Politik und Lebensqualität. Sie ist auch eine psychologische Krise – Angst vor Überflutungen, Schuldgefühle wegen des letzten Urlaubsfluges, Wut über die Untätigkeit der Regierungen – die Menschen begegnen der ökologischen Krise mit einem ganzen Bündel an Emotionen. Katharina van Bronswijk erklärt, welchen Einfluss die Klimakrise auf unsere psychische Gesundheit hat und führt faktenreich durch Phänomene wie Klimaangst, „eco depression“, Verdrängungsmechanismen und „activist burnout“. Zudem erläutert sie, welche mentalen Hürden auf dem Weg zu mehr Klimaschutz überwunden werden müssten und wie Emotionen als Antrieb für gesellschaftliche Veränderung genutzt werden können. Die Lesung findet in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen statt.

Der Eintritt ist frei. Die Volkshochschule empfiehlt jedoch eine Platzreservierung (telefonisch unter 03447/507928 oder online unter www.vhs-altenburgerland.de).

Volkshochschule AltenburgerLand

- KURIER fragt nach -

Wie akut war die Hochwassergefahr im Landkreis zu den Weihnachtsfeiertagen?

Altenburger Land. Um die Weihnachtsfeiertage kam es infolge von starken Regenfällen in Norddeutschland, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt und Thüringen zu Starkregenfällen, zu Überschwemmungen und Evakuierungen. In welchen Bereichen es Überflutungen und Feuerwehr-Einsätze im Altenburger Land gab, erfuhr der KURIER vom Amt für Brand- und Katastrophenschutz – Abteilung Zentrale Leitstelle, SB Datenmanagement der Stadtverwaltung Gera.

„Zwischen dem 23. und 24. Dezember 2023 gab es folgende wetterbedingte Einsätze in den Orten: Treben (Wehr); Fockendorf (Überflutung Straße); Schmölln sowie OT Großstöbnitz (Wehr); Schloßig (Wehr); Lohma (Überflutung Straße); Rositz (Spundwände setzen); Monstab (Überflutung Straße); Dobitschen (Überflutung Straße); Lödla (Wasser im Keller); Altenburg (Treibgut in ‚Blauer Flut‘, Wasser im Keller) und Wintersdorf (Wasser im Keller). Die Pegelstände von Sprotte und Pleiße, weitere Informationen und Warnhinweise findet man auf der Internetseite des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz/ HochwasserNachrichtenZentrale unter https://hnz.thueringen.de“, fasste der Geraer Brandmeister Gabriel Kinzel zusammen.

Außerdem sprachen wir mit dem amtierenden Trebener Bürgermeister Jan Röder zum Hochwasser-Ereignis in seiner Gemeinde.

Herr Röder, welche Regionen im Landkreis waren betroffen?

Grundsätzlich weiß ich aber als Kreisbrandmeister, dass es im Landkreis keine größeren Schäden gab. Die Gemeinden (Feuerwehren) entlang der Pleiße und Sprottes haben aber vorkehrende Maßnahmen und Kontrolldienste aktiviert. Die Wehren wurden am 23. Dezember 2023, um 18.41 Uhr, durch die Zentrale Leitstelle in Gera informiert.

Wie waren die Pegelstände?

In Treben hatte die Pleiße einen Pegelstand von 2,05 Meter, wichtiger ist die Abflussmenge, die lag bei circa 60 Kubikmeter pro Sekunde (normal sind circa 5). Dazu kam ein erheblicher Abfluss im Gerstenbach, beide Gewässer treffen sich nahe Treben.

Waren Personen und Besitz in Gefahr? Wenn Ja, in welchen Bereichen?

Die Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz an Pleiße und Gerstenbach haben sich bewährt, der Einsatzplan Hochwasser wurde aktiviert. Daher wurden keine wasserbedingten Schäden festgestellt. Ohne diese Maßnahmen wären mehrere Grundstücke und Infrastruktur in der Ortslage Treben überflutet worden.

Wer war alles im Einsatz?

Die Ortsfeuerwehren Treben und Lehma sowie die Wasserwehr Treben. Zur Beseitigung von Treibgut am Pleißewehr zusätzlich die Freiwillige Feuerwehr Fockendorf und der Bauhof.

Ab wann kann/konnte Entwarnung gegeben werden?

Die Hochwasserschutzmauer wurde am 23. Dezember geschlossen, am 26. Dezember wurde der Kontrolldienst beendet.

Was passiert, wenn es in den nächsten Wochen weiter regnen sollte?

Das ist eine spekulative Frage, da eine sinnvolle Regenprognose nur bis zu maximal einer Woche realistisch ist.

Die Anfragen stellte Silke Konzag.

Fotos (2): Freiwillige Feuerwehr Treben

Trauring-Hausmesse
mit der aktuellen Gerstner-Kollektion
03.02.2024
9:00 – 16:00 Uhr
10% Hausrabatt auf Trauringbestellungen, Standardinnengravur gratis
verschiedene Musterringe, von schlicht bis exklusiv
auch Sonderanfertigungen
Termine unter Vorbehalt, wir bitten um Reservierung eines Beratungszeitraumes.
RÖMER Goldschmiede
Michael Georgi
Badergasse 1
08393 Meerane
Tel. 03764 - 58 79 805
© eff-punkt Werbung

Weihnachtsfeier des „Rotary Clubs“ krönt „Sternaktion“ mit 202 Geschenken – Hunderte leuchtende Kinderaugen

Rotary-Kinderweihnachtsfeier erfüllt von Freude am Rhythmus der Weihnachtslieder. ***Foto: Petra Lowe***

Altenburg. „Das habe ich mir schon sieben Jahre gewünscht“, sagte Christina-Marie, selbst erst sieben Jahre alt, als sie das Buch der frechen Hexe in den Händen hielt. Die Freude war groß zur Rotary-Kinderweihnacht bei Möbel Schröter am Mittwochnachmittag (20.12.). 202 Geschenke waren aufgetürmt und warteten darauf, Wünsche von Waisen und anderen sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen im Altenburger Land zu erfüllen. Das Besondere dieses Weihnachtsfestes aber sind nicht die Geschenke allein. Das Besondere ist das Weihnachtsfest selbst. Auf langen, festlich gedeckten Tischreihen im Restaurant warteten allerlei Naschwerk, Kakao und Obst auf die mehr als 200 jungen Gäste aus dem Altenburger Land. Moderator Stefan Bräuer hatte Trommelstöcke ausgeteilt und brachte den Saal zu Weihnachtsliedern zum Kochen. Selbst die Betreuer, Helfer und Mitglieder des Rotary-Clubs schlugen den Rhythmus fröhlich mit. Alle waren ausgelassen.

Stefan Bräuer unterhielt grandios die kleinen und großen Gäste des Festes. Als alle über 200 Kinder und junge Leute ihre Geschenke samt kleiner Naschtüte in den Händen hielten, knisterte die Spannung fühlbar. Doch niemand wagte, sein Geschenk zu öffnen. Dann der erlösende Satz: Ihr dürft die Geschenke jetzt auspacken. Manchem entfuhr ein lauter Freudenschrei: „ein Ball“. Andere Kinder packten vorsichtig aus, strahlten aus ihren Augen beim Anblick des Entdeckten. Eine für alle Anwesenden bewegende Szene. Stofftiere, bunte Decken, Spiele, Lego-Tiere hatten sich die Kleineren gewünscht. Für die Älteren kam eher Nützliches für die nahende selbstständige Zukunft zum Vorschein, wie Bettwäsche oder ein Geschirrabtropfgestell.

Die Idee des Kinderweihnachtsfestes ist über zehn Jahre alt. 2010 initiierten der „Rotary Club Altenburg“ und die „Stiftung für benachteiligte Kinder und Jugendliche“ eine „Sternaktion“, die sich inzwischen zum festen Bestandteil des Weihnachtskalenders entwickelte. Jedes Jahr gestalten die Kinder der Heime ihren ganz persönlichen Stern und schreiben ihre Wünsche darauf. In diesem Jahr zierten die Sterne 15 Weihnachtsbäume in den verschiedensten Einrichtungen, wie Bankfilialen, Apotheken, Arztpraxen, in Möbelhaus oder auch Sportstudio. Jedermann konnte einen Stern kaufen und so einen Wunsch erfüllen. Allerdings musste man sich sputen, die Sterne waren schnell ausverkauft. Fast 5.600 Euro kamen zusammen, fast 28 Euro pro Kind.

Um so viel Freude mit einem Fest dieser Größenordnung zu schenken, bedarf es allerdings vieler Helfer und Sponsoren hinter den Sternenkulissen. Geschenke besorgen, Extra-Gaben organisieren. Wohl 100 Stunden Arbeit habe allein das Verpacken der Geschenke gekostet, sagte Kay Schröter, Chef des gleichnamigen Möbelhauses in Windischleuba. Seine Mitarbeiter gestalteten das Restaurant für die Kinder. Im nächsten Jahr wird es wieder eine Sternenaktion geben, das betonte Schröter. Auf die wunderbaren Stunden einer echten Weihnacht will niemand verzichten – Beschenkte nicht und nicht die Organisatoren. **Petra Lowe**

Fast jede zweite Verkaufseinrichtung verstößt gegen das Jugendschutzgesetz

Altenburger Land. In den zurückliegenden Tagen führte das Landratsamt Altenburger Land in enger Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Altenburger Land, einem Teil der Ordnungsämter des Landkreises und natürlich mit jugendlichen Testkäufern in unterschiedlichen Verkaufsstellen des Altenburger Landes Testkäufe durch. Mit den Jugendschutzkontrollen sollte erneut überprüft werden, wie die gesetzlichen Bestimmungen in den verschiedenen Geschäften eingehalten werden. Kontrolliert wurde in 70 Verkaufseinrichtungen, darunter auch Tankstellen.

In 28 Einrichtungen kam es zu insgesamt 33 Verstößen. Den jugendlichen Testkäufern im Alter von 14 bis 16 Jahren wurden Alkohol- oder Tabakerzeugnisse einfach verkauft. Das heißt: In 40 Prozent der aufgesuchten Einrichtungen verstieß das Verkaufspersonal gegen das Jugendschutzgesetz. Die Abgabe von alkoholischen Getränken wie zum Beispiel Bier, Wein, Schaumwein und Bier-Mischungen ist an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren nicht erlaubt. Ebenso dürfen Spirituosen erst an volljährige Personen verkauft werden. Nicht gestattet ist auch die Abgabe von Tabakwaren, nikotinhaltigen Erzeugnissen, E-Zigaretten, E-Shishas (auch nikotinfrei) an Personen, die noch keine 18 Jahre alt sind. Wer ihnen Tabakwaren aushändigt oder den Heranwachsenden das Rauchen in der Öffentlichkeit erlaubt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Als Unterstützung der Alterskontrolle bei jungen Menschen sind die meisten Geschäfte an den Kassen mit einem elektronischen System ausgestattet.

Bei jugendschutzrelevanten Produkten leuchtet eine Anzeige auf und zeigt sogar das entsprechende Geburtsdatum an, das dann auf dem Ausweis überprüft werden soll. Auffallend war, dass der Vorgang zu Beginn bei einigen Verkäufern ordnungsgemäß verlief und die Jugendlichen den Ausweis vorlegen mussten. Allerdings errechnete das Verkaufspersonal oftmals das Alter falsch und gab die Alkohol- oder Tabakwaren schließlich heraus.

„Beim anschließenden persönlichen Auswertungsgespräch mit dem Verkaufspersonal durch die Mitarbeiter des Landratsamtes stellte sich oft heraus, dass nicht sorgsam genug geschaut wurde. Hier wurde deshalb nochmals eindringlich gefordert, sich für die Ausweiskontrolle die nötige Zeit zu nehmen. Stellenweise erfolgte nicht einmal eine Alterskontrolle durch das Vorzeigen des Ausweises, das sehr erschreckend war“, resümiert Marion Fischer, Leiterin des Fachdienstes Jugendarbeit/ Kindertagesbetreuung. Die Verstöße gegen das Jugendschutzgesetz wurden aufgenommen, die betreffenden Personen belehrt und auch die jeweiligen Filialleiter informiert und gebeten, die Mitarbeiter weiter zu sensibilisieren. In den Fällen, in denen die jungen Menschen die jugendgefährdende Ware erhalten haben, werden nun entsprechende Ordnungswidrigkeitsanzeigen gegen die Verkäufer bei der Zentralen Bußgeldstelle des Landratsamtes gestellt.

Verstöße gegen den Jugendschutz werden mit einem Bußgeld geahndet. Dieses kann bei Erstverstoß durch das Verkaufspersonal bis zu 300 Euro betragen. Bei Verstößen durch Gewerbetreibende liegen die Strafen weit höher. Bei wiederholten Verstößen fällt das Bußgeld höher aus. Das Gesetz sieht Strafen von bis zu 50.000 Euro vor. „Kinder und Jugendliche unterliegen einem besonderen Schutz. Die Entwicklung des Körpers und speziell des Gehirns, dass bis ungefähr zum 18. Lebensjahr heranreift, kann durch Alkohol und Nikotin beeinträchtigt werden. Negative Auswirkungen für das spätere Leben, zum Beispiel Beeinträchtigung des Wachstums, der Denkleistungen, der Zeugungsfähigkeit, Leber- und Lungenschäden können folgen. Darüber hinaus ist das Einstiegsrisiko für den Konsum illegaler Drogen stark erhöht“, erklärt Marion Fischer weiter.

Landratsamt Altenburger Land

Handgefertigtes aus Leder
- Individuelle Lederartikel
- Sonderanfertigungen
- Reparaturen
Uwe Lahl · Am Friedhof 7 · 04639 Gößnitz
Tel. 01 77/6 86 07 83
E-Mail info@lederkreativ.de
www.lederkreativ.de

Umzug der Fachärztin für HNO
Carola Kriegel
Sie zieht von der Wallstraße 10/11, 04600 Altenburg
in die Poliklinik Altenburg
Johann-Sebastian-Bach-Straße 2,
04600 Altenburg.
Ab dem 08.01.2024 wird sie dort für ihre Patienten sämtliche Leistungen weiterhin uneingeschränkt in neuen, modernisierten Räumen anbieten. Sämtliche bereits vereinbarten Termine für das neue Jahr bleiben bestehen.
Ihre Telefonnummer bleibt auch gleich:
03447-313500
Allen ein gesundes erfolgreiches
2024

Parkplatz vorhanden
BARES FÜR WAHRES
in Schmölln
Ankauf von Handtaschen aller Marken wie Hernes, Chanel, MCM, Dior, Gucci, Louis Vuitton...
Für Pelzmäntel & Jacken bis zu 5.500 €*
Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonschluß.
Die Nachfrage in Ost-Europa ist groß.
*Pelze & Leder nur in Verbindung mit Gold
Wir laden Sie herzlich auf Kaffee & Kuchen ein
Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und Ihren Schmuck kostenlos!
+++ ACHTUNG! +++ JETZT NEU! JETZT NEU! +++ ACHTUNG! +++
Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder zum Höchstpreis von
bis zu 2.500 €
Schätze zu Geld
Für Ledermäntel & Jacken bis zu 2.500 €*
Gold- & Pelzankauf in Schmölln
Gößnitzer Straße 2 · 04626 Schmölln · Tel. 0176/32594034

BARES FÜR WAHRES

Gößnitzer Straße 2 · 04626 Schmölln

Die Nr. 1 in Schmölln

Die Experten sind vor Ort!

Bares und Wahres Kostenlose Expertise

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
8. Januar '24	9. Januar '24	10. Januar '24	11. Januar '24
10-18 Uhr	10-18 Uhr	10-18 Uhr	10-18 Uhr

WIR KAUFEN AN:
Wir zahlen bis zu **65€** pro Gramm

Gerne prüfen wir Ihre Erbstücke auf Echtheit.

Edelsteine

Wir kaufen auch Modeschmuck

Schmuck

Ankauf von Goldschmuck aller Art.
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene
Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form)
Colliers, Medaillons, Golduhren - auch defekt, VB Pelz mit

Uhren

Gold- und Silbermünzen

Bernstein bis 2500€

Bernstein aller Art

ANTIKER KORALLENSCHMUCK, KORALLENKETTEN, KORALLEN-SCHNITZEREIEN (bevorzugt in blutrot),
ZAHNGOLD (mit und ohne Zähne),
PELZMÄNTEL
MILITÄRORDEN
SERIÖSER ANKAUF

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir kaufen Ihren Schmuck!

Wir kaufen Uhren aller Art von Patek - Philippe

Ankauf von Orientteppiche aller Art bis 7000 €*

Ankauf von Uhren aller Art

*in Verbindung mit Gold

SOFORT BARGELD

Familie Hoffmann schrieb: „sehr empfehlenswert", seriöser Empfang, nette Beratung und korrekte Abwicklung.

Gold- & Pelzankauf Schmölln
Gößnitzer Straße 2
04626 Schmölln
Tel. 0176/32594034

Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und ihren Schmuck kostenlos und unverbindlich!

Silberbarren · Silber- & Platinmünzen · Silbermedallien · Silber Rahmen

625er Silber · 700er Silber · 800er Silber · 835er Silber · 900er Silber · 925er Silber · 935er Silber · 999er Silber

20% Im Aktionszeitraum

erhalten Sie 20% mehr für Ihr Zahngold. Wir kaufen Ihr Zahngold
Mit und ohne Zähne. Bitte scheuen Sie sich nicht, damit vorbeizukommen!
Sie werden staunen, was Ihre Goldkronen noch wert sind.
50 - 500€ und mehr für Ihr Zahngold.

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 30€ bei Verkauf

Fa. Transport & Service sucht:
zuverlässige Mitarbeiter m/w/d
· geringfügig, Teil- oder Vollzeit mgl.
· im Raum Altenburg · für Pharma-, Post- oder Laborservice
– gern auch ältere Kollegen –
Infos und Bewerbung
unter Tel. 01 76/76 89 59 17 oder
E-Mail jklog24@t-online.de

KURIER
auch als E-Paper:
www.kurier-online.de

Wir suchen ■ **Zusteller** m/w/d
für Altenburg-Nord, Großstöbnitz/Papiermühle
Wir suchen ständig ■ **Springer** m/w/d
für Altenburg und Umgebung
Sie sind: ■ mind. 14 Jahre alt, Auszubildende/r, Arbeitssuchende/r, Rentner/-in oder suchen einen Nebenjob, zuverlässig und motiviert …
KURIER
Lehnitzscher Straße 1
04600 Altenburg · Tel. 0 34 47/4 99 62 00
E-Mail: vertrieb@kurier-verlag.com

GebäudeTechnik & Service
Wolfgang Schappach und Dirk Baum GbR
GTS
Heizung · Sanitär · Klima · Lüftung · Planung · Regenerative Energien · Hausmeisterdienste
Wir suchen:
Monteure für Heizung/Lüftung/Sanitär m/w/d
gern auch Quereinsteiger, teilweise Montage von Mo.-Do.
Bewerbung bitte an: **GTS Schappach & Baum GbR**
Quarzring 1 · 04600 Altenburg · Tel. 01 72/9 73 99 26
Wir führen durch: *alle Reparaturen und Erneuerungen Ihrer Heizungsanlage im gesamten Altenburger Land, bis 100 km Entfernung.*

Wir, der Landhandel Schmölln, suchen ab sofort einen
LHG Landhandelsgesellschaft eG Schmölln
Berufskraftfahrer (m/w/d)
Führerscheinklasse CE in Vollzeit
*Näheres erfahren Sie unter **www.landhandel-schmoelln.de** unter Stellenangebote.*

Wir, der Landhandel Schmölln, suchen ab sofort einen
LHG Landhandelsgesellschaft eG Schmölln
Verfahrenstechnologen der Futtermittelwirtschaft oder Quereinsteiger (m/w/d) in Vollzeit
*Näheres erfahren Sie unter **www.landhandel-schmoelln.de** unter Stellenangebote.*

Wir bilden aus m/w/d
- Tiefbaufacharbeiter
- Straßenbauer

Wir suchen zur Verstärkung m/w/d
- Polier/Vorarbeiter
- Baumaschinenführer
- Straßen- & Tiefbauer
- auch Quereinsteiger/Bau

Abriss und Erschließung
Straßen- und Tiefbau
Kanalbau
Pflasterarbeiten
Landschaftsbau
Baugründung und Fundamente
Straßen- und Tiefbau GmbH KERN Tino Rößler Geschäftsführer
www.kern-tiefbau.de
Mozartstraße 2 | 04600 Altenburg
Tel. 03447 502036 | kern@kern-tiefbau.de

- Aus unserer Leserpost -

Traditionelles Adventskonzert der Schüler des Seckendorff-Gymnasiums Meuselwitz

Meuselwitz. Was gehört traditionell zur Vorweihnachtszeit am Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium?
… Kuchen- und Plätzchenbasare einzelner Klassen ab November
… Verkaufsstände älterer Schüler auf dem Meuselwitzer Weihnachtsmarkt und als Höhepunkt
… das traditionelle Adventskonzert in der Martinskirche zu Meuselwitz.
Auch in diesem Jahr konnten wir als Schulgemeinschaft zahlreiche Besucher zum Adventskonzert empfangen, die mit uns gemeinsam weihnachtlichen Melodien, Gesängen und Gedichten lauschen wollten. Schon Wochen probten alle am Programm Mitwirkenden für diesen Abend.
Im Namen des Kollegiums bedanke ich mich ganz herzlich bei unserem Schulchor, unserer Schulband, der Bläsergruppe des Jugendblasorchesters Lucka, Wilhelm Sänger (Kl. 8) mit seinem Lehrer Martin Gebauer, Magda Schuster (Kl. 6a) mit ihrer Familie sowie den beiden Fünftklässlern Finn Raue und Maximilian Dost. Ein besonderer Dank gilt unserer Kollegin und musikalischen Leiterin Frau Myriam Nützel. Die Sängerinnen und Sänger des Chores verwöhnten uns mit traditionellen Weihnachtsliedern und luden alle Gäste zum Mitsingen ein. Wilhelm verzauberte mit seinem Lehrer uns Anwesende u. a. mit Melodien von Vivaldi, Familie Schuster spielte den Klassiker „Last Christmas“ und Finn und Maximilian brachten uns mit Udo Jürgens „Merry Christmas allerseits“ zum Schmunzeln. Zum Finale spielte die Bläsergruppe des JBO das Steigerlied. In unserer Bergbaugegend eine Hymne. Alle Anwesenden, ob jung oder alt, sangen mit. Aus aller Munde klang anschließend großes Lob für die Darbietungen und das Programm insgesamt. Nochmals vielen herzlichen Dank allen Mitwirkenden! Vor der Kirche boten Schülerinnen und Schüler der 12. Klasse Roster und Heißgetränke an und luden so zu netten Begegnungen und Gesprächen zwischen Eltern, Schülerinnen und Schülern, vielen Ehemaligen sowie den Lehrerinnen und Lehrern ein. Ein wunderbarer Abend ging zu Ende. Bedanken möchte ich mich auch sehr herzlich für die großzügigen Spenden unserer Gäste. Der Schulchor und die Schulband dürfen sich über 500 Euro freuen.

Petra Telzer (SSL)
im Namen der Schulgemeinschaft des Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasiums

Adventskonzert des Seckendorff-Gymnasiums in der Martinskirche zu Meuselwitz. ***Foto: Seckendorff-Gymnasium***

Scheckübergabe an den Förderverein

Altenburg. Am Mittwoch, dem 20. Dezember 2023, erlebten Mitglieder des Fördervereins der Stadtbibliothek Altenburg eine freudige Überraschung. Sebastian Goltz von der Sparkasse Altenburger Land überreichte den anwesenden Vereinsmitgliedern einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro für ihre Vorhaben in der Vereinsarbeit. Das Geld soll unter anderem für die Anfertigung der neu entstandenen Bücherpyramide im Altenburger Bahnhof Center genutzt werden.

Stadtbibiliothek Altenburg

Petra Klink (links) und Sylvia Kluge vom Förderverein sowie Bibliotheksleiterin Christina Hantke-Ziese nahmen den Scheck von Sebastian Goltz (Sparkasse Altenburger Land) entgegen.

Ungewöhnliche Neujahrstraditionen aus aller Welt

München. Ein „Frohes Neues“ uns allen. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine ungewöhnliche Reise: In 24 Stunden rund um den Planeten! Eine Tour, um zu zeigen, wie unterschiedlich das neue Jahr begrüßt wird.

11.00 Uhr in Deutschland bedeutet: 0.00 Uhr und damit Neujahrsfeier in Samoa

Dieser kleine Inselstaat, vielen eventuell nur für sein Rugbyteam bekannt, betritt als Erster das Neuland des kommenden Jahres. Für ihr letztes Feuerwerk ließen sie Experten aus Neuseeland einreisen. Ein interessantes Detail: Bis 2011 war Samoa noch das Schlusslicht in den Neujahrsfeierlichkeiten. Doch aus wirtschaftlichen Überlegungen änderten sie ihre Zeitzone und sprangen über die Datumsgrenze.

12.00 Uhr: Neujahrsknaller in Neuseeland

Einen halben Tag vor uns begrüßt das „Land der langen weißen Wolke“ das neue Jahr. Auckland beeindruckt mit einem spektakulären Feuerwerk vom Sky Tower, während viele andere Neuseeländer lieber unter dem Sternenhimmel an einem der malerischen Strände feiern.

13.00 Uhr: Teile Russlands stoßen an

Zusammen mit einigen pazifischen Inseln wird jetzt auch in Teilen Russlands gefeiert. Und es gibt Geschenke! Obwohl die russische Weihnachtszeit erst am 7. Januar beginnt, kommt der russische Weihnachtsmann, Väterchen Frost, schon zum Jahreswechsel. Ein interessanter Brauch, vor allem bei den wohlhabenderen Russen: Sie notieren ihre Wünsche, verbrennen den Zettel und mischen die Asche in ein Glas Champagner, das vor Mitternacht geleert sein sollte.

14.00 Uhr: Sydney beeindruckt mit einem spektakulären Feuerwerk

Genau wie Russland feiert Australien Silvester zu unterschiedlichen Zeiten aufgrund der Zeitzonenunterschiede. Sydney ist ein beliebter Ort für alle, die das neue Jahr mit einem Knall beginnen möchten. Das beeindruckende Feuerwerk von der Sydney Harbour Bridge dauert ganze zwölf Minuten und verbraucht mehrere Tonnen Pyrotechnik.

15.00 Uhr: Brisbane nimmt den Staffelstab von Sydney

In Australien ist es beliebt, Silvester mit einem Familien-Barbecue zu verbringen. Ein interessanter Fakt: Der öffentliche Alkoholkonsum ist an Silvester in Australien nicht erlaubt. Lösungen wie Papiertüten und Getränkehalter sind hilfreich. Wer eine entspanntere Feier bevorzugt, kann dies im weiten Outback unter dem Sternenhimmel tun.

16.00 Uhr: Traditionelle Mochi in Japan

Vor der Silvesterfeier widmen sich die Japaner intensiv dem Hausputz. Es folgt der Klang von 108 Glockenschlägen – symbolisch für die menschlichen Begierden – aus buddhistischen Tempeln: Um Mitternacht genießen viele Japaner dann trockene Klebereisklöße, bekannt als „Mochi“. Obwohl diese Glück bringen sollen, bergen sie Gefahren, da man an ihnen leider auch ersticken kann.

17.00 Uhr: Vernachlässigte Wäsche in China, Kreise auf den Philippinen

China teilt sich eine Zeitzone, feiert jedoch sein Neujahrsfest, basierend auf dem Mondkalender, später. Silvester wird hier meist im Familienkreis begangen. Am Neujahrstag müssen dort Regeln beachtet werden: Haare oder Kleidung sollte beispielsweise nicht gewaschen werden. Die „Haare“ werden im Reich der Mitte so ausgesprochen wie das Wort „Reichtum“. Wer also am Neujahrstag die Haare wäscht, spült sich sozusagen den Reichtum aus.

Auf den Philippinen stehen zur Jahreswende runde Gegenstände im Mittelpunkt, da sie Wohlstand symbolisieren. Entsprechend sehen Feierschmuck und Feuerwerke dort aus.

18.00 Uhr: Karpfen als himmlische Boten in Vietnam

Während in vielen Ländern Fische Teil des Silvestermahls sind, lassen Vietnamesen Karpfen als Boten für Hausgötter frei, die dem Himmel Bericht erstatten.

18.30 Uhr: Zurückhaltende Zeremonien in Indien

Neben Bhutan und Bangladesch beginnt in Indien eine ruhigere Silvesterfeier. Das dortige Lichterfest, Diwali, erinnert eher an unsere Silvesterfeiern, bei denen Lichter und Feuerwerke den Himmel erleuchten. Viele Familien zünden Kerzen und Lampions an, halten Gebete und tauschen Geschenke aus.

20.00 Uhr: Unterwassererlebnisse auf den Malediven

Anstelle großer Feuerwerke bieten die Malediven an Silvester faszinierende Korallenriffe. Wer hierher reist, findet paradiesische Strände und ideale Bedingungen zum Schnorcheln und Tauchen zu Beginn des neuen Jahres. Hier geht es auch ohne Knallerei und wilde Partys.

21.00 Uhr: Faszinierendes Feuerwerkspektakel in Dubai

Obwohl traditionelle Silvesterfeiern in den arabischen muslimischen Ländern nicht verbreitet sind, bilden Tourismus-Hotspots wie Dubai eine Ausnahme. Besonders beeindruckend ist das gewaltige Feuerwerk, das den Himmel über dem renommierten Wolkenkratzer Burj Khalifa erleuchtet. Gäste, die das Ereignis von einem Restaurant oder Hotel aus beobachten, können dabei Alkohol genießen. Wer sich jedoch in der Öffentlichkeit aufhält, sollte wissen, dass der Alkoholkonsum dort strikt verboten ist – und Tricksereien wie Papiertüten helfen hierbei nicht.

22.00 Uhr: Granatapfel-Ritual in der Türkei; Party auf dem Roten Platz in Moskau

Neben den traditionellen Festlichkeiten haben einige Länder auch kuriose Bräuche. In der Türkei ist es beispielsweise Brauch, an Silvester Granatäpfel vom Balkon zu werfen. Der Glaube besagt, dass je mehr die Frucht beim Aufprall zerplatzt, desto vielversprechender wird das kommende Jahr. Ein kleiner Rat: Um Mitternacht sollten Sie vorsichtig durch türkische Straßen gehen.

In Russland geht es auf dem Roten Platz ebenfalls rund: Feuerwerk, Toasts mit Champagner und das Essen von „Olivier-Salat“ sind dort Tradition

23.00 Uhr: Spiel und Spaß in Südafrika, Griechenland und Bulgarien

Während die Menschen in Kapstadt, Südafrika, die grandiose Silvesterparty des Kontinents zelebrieren, versuchen die Griechen ihr Glück bei Karten- und Würfelspielen. Wer gewinnt, dem sagt man nach, dass er im kommenden Jahr Glück haben wird.

In Bulgarien haben die Kinder eine eigenwillige Tradition. Sie gehen von Tür zu Tür und schlagen die Bewohner mit einem Kirschbaumzweig, um ihnen Gesundheit und Wohlstand zu wünschen. Als Zeichen der Wertschätzung erhalten die Kinder kleine Geschenke.

0.00 Uhr: Traditionen in Italien, Spanien, Dänemark – und selbstverständlich Good old Germany

Wer den Bleiguss an Silvester zu ungenau findet, kann in Italien einfach rote Unterwäsche tragen, um im neuen Jahr Liebesglück zu erfahren. Und um auf Nummer sicher zu gehen, kreuzen viele Italiener um Mitternacht ihre Finger, schließen die Augen und wünschen sich dreimal etwas. In Spanien ist die Tradition etwas herausfordernder: Zu jedem der zwölf Glockenschläge um Mitternacht sollte man eine Weintraube essen. Wer es schafft, dem steht ein glückliches Jahr bevor, während ein Fehler Unglück verheißt.

Übrigens: In Dänemark, dem nördlichen Nachbarn Deutschlands, ist es Brauch, um Punkt Mitternacht von einem Stuhl oder Sofa ins neue Jahr zu springen. Das soll dort Glück bringen.

Mit Feuerwerk, Partys in der ganzen Stadt und dem traditionellen „Dinner for One“ im Fernsehen wechseln wir in Deutschland ins neue Jahr.

1.00 Uhr: Melodien der Erinnerung in Großbritannien, Mitbringsel in Schottland

Nach dem prachtvollen Feuerwerk am London Eye singen die Briten das traditionelle keltische Lied „Auld Lang Syne“, mit dem sie sich an Freunde und Bekannte erinnern, die im vergangenen Jahr verstorben sind. Besonders in Schottland wird dazu ein typisches Silvestergetränk aus Bier, Whisky und Eiern gereicht, das die Stimmung auflockert. Dort ist man an „Hogmanay“, wie Silvester schottisch genannt wird, übrigens gut beladen unterwegs: Der Tradition nach sollte man pünktlich zum letzten Schlag der Glocke um Mitternacht mit einem Stück Kohle, etwas Salz, einem Glas Whisky und Shortbread die Türschwelle eines Freundes oder Nachbarn übertreten. Auch im Gepäck empfiehlt sich außerdem Black Bun, der bekannte Früchtekuchen im Teigmantel.

2.00 Uhr: Kreative Spiele in Grönland

Wie die Griechen spielen auch die Grönländer Karten. Doch bei ihrem Spiel wählen die Gewinner nach und nach eine Nuss aus, bis einer leer ausgeht. Dieser „Verlierer“ bekommt dann von dem Sieger eine Botschaft oder ein Bild auf die Stirn gezeichnet. Es ist jedoch anzumerken, dass ein Großteil Grönlands erst um 4.00 Uhr morgens ins neue Jahr startet.

3.00 Uhr: Neujahrswellen in Brasilien

Wenn Deutschland schläft, beginnt in Brasilien ein ganz besonderes Ritual. Die Einheimischen springen über die Wellen des Ozeans, denn jede übersprungene Welle bringt einen Neujahrswunsch mit sich. Bei diesem Brauch spielt auch die Kleidung eine bedeutende Rolle: Weiß symbolisiert Reinheit und Frieden. Doch Vorsicht, Weiß kann im nassen Zustand durchsichtig werden, was hier aber sogar gewünscht ist! Denn selbst die Farbe der Unterwäsche hat eine Botschaft: Gelb verspricht Wohlstand und Rot steht für Liebe und Leidenschaft.

4.00 Uhr: Papierregen in Argentinien

In Argentinien schneit es nicht, aber es regnet Papier! Die Argentinier schreddern zu Silvester alte Papierdokumente und lassen sie aus den Fenstern regnen. Und als wäre das nicht symbolisch genug, verbrennen sie auch große Pappmaché-Figuren, die negative Aspekte des alten Jahres darstellen.

5.00 Uhr: Koffer und Linsen in Venezuela

Möchten die Venezolaner im neuen Jahr reisen, tragen sie an Silvester leere Koffer spazieren. Um Mitternacht wird zudem eine Portion Linsen verzehrt – ähnlich wie in anderen südamerikanischen Kulturen. Dieser Brauch verspricht Wohlstand und Glück. Und um auf Nummer sicher zu gehen, haben sie dabei auch ihre Taschen mit Geld gefüllt.

6.00 Uhr: Der Ball Drop am Times Square

Während auch in den USA Linsen zum Jahreswechsel geschätzt werden, zieht es vor allem Touristen und New Yorker zum berühmten Ball Drop am Times Square. Eine funkelnde Kugel senkt sich in der letzten Minute des Jahres herab und läutet mit ihrem Erreichen des Bodens das neue Jahr ein.

7.00 Uhr: Mexikanische Traditionen und brennende Puppen in Ecuador

Mexiko vereint viele der zuvor genannten Silvesterbräuche: Vom Verzehr von Linsen über das Tragen farbenfroher Unterwäsche bis zum Koffertragen. Und um sicherzustellen, dass das neue Jahr frei von Tränen ist, wird ein Glas Wasser auf die Straße geschüttet.

In Ecuador versuchen die Menschen am letzten Tag des Jahres, dem „Año viejo“ (dt. altes Jahr), alles Schlechte der Vergangenheit loszuwerden. Und das ganz pragmatisch mit der Kraft des Feuers: Ecuadorianer basteln zum Neujahr lebensgroße Puppen, die sie mit Sägemehl und Papier ausstopfen und zum Jahreswechsel verbrennen.

8.00 Uhr: Ei-Orakel in El Salvador

In El Salvador wird ein rohes Ei in eine Schale gegeben. Am nächsten Morgen wird die Form des Eis analysiert und Rückschlüsse auf das kommende Jahr gezogen.

9.00 Uhr: „Nothing goes out“ in den USA

Fernab des städtischen Silvestertrubels halten sich viele Amerikaner an einen alten Brauch: Nichts und niemand darf das Haus verlassen, sonst droht Unglück im neuen Jahr. In diesem Sinne – ein frohes neues Jahr! **Holiday Extras**

Anthony Lowe zeigt Querschnitt aus 25 Jahren seines Schaffens in Erfurt

Erfurt (Pi/P. L.). „Ein Engländer im Altenburger Land“ ist eine Ausstellung überschrieben, die Mitte Dezember 2023 im Thüringer Finanzministerium eröffnet wurde. Anthony Lowe aus Zürchau (Nobitz) zeigt mit 21 großen Ölgemälden und 15 kleineren Bilder einen Querschnitt seines Schaffens aus 25 Jahren in den Räumen des Ministeriums. Heike Taubert, Thüringer Finanzministerin, sei seit Jahren mit der Arbeit von Anthony Lowe vertraut. In ihrem Dienstzimmer hängt eine Stadtansicht von Greiz, gekauft vom Land Thüringen. Das Pendant dazu mit „Greiz im Winter“ hängt für den Zeitraum der Ausstellung gegenüber. „Bilder ihrer Heimat“, wie Taubert sagte. Auch dienen Motive aus den Werken Lowes seit Jahren für Weihnachtskarten des Ministeriums.

Gemeinsam mit dem Maler und einem Tross an Besuchern flanierte Taubert zur Vernissage durch die Räumlichkeiten, um sich über Malstil, Beweggründe und Kompositionen der Werke zu informieren. Zu sehen sind ältere Arbeiten, wie eine Stadtansicht von Erfurt. Altenburger und Leipziger Stadtansichten sind zu sehen und Gemälde von Manhattan, Sheffield und London, der Geburtsstadt des Malers. Besonders ins Auge fiel der Ministerin ein großes Lowe-Gemälde mit Erfurt und Weimar – vereint auf einer Leinwand und doch unabhängig voneinander existierend. Das erinnerte Taubert an die Querelen um die Hauptstadtsuche für Thüringen.

Aber auch die neueren Ölbilder wie „Tarnkappen Bomber“ inmitten von Pflanzen-Bildern fesselten. „Das Gemälde zeige, dass die Idylle des Blühens plötzlich enden und frühmorgens die Atombombe über eine prall gefüllte Sommerwiese kommen könne“, sagte Anthony Lowe. „Aber oft gehört die Malerei auch den Wildblumen“, zog er mit seinen interessierten Besuchern weiter bis zum Meeresbild. Sturmgetriebene Wellen, die für Lowe eine Metapher für den Brexit seien, wie er sagte. Von Interesse im Gespräch war natürlich auch der Weg des englischen Künstlers von London und dem renommierten „Royal College of Art“ nach Zürchau im Altenburger Land. Ein Weg, der über ein Austauschprogramm in Leipzig bis nach Altenburg und schließlich im Jahre 2000 ins 134-Seelen-Dorf nach Zürchau in der Gemeinde Nobitz führte. Dass er, der auch die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt, in Zürchau sein Atelierhaus baute und letztlich seine Heimat fand, erzählte der Engländer mit Stolz.

Die Ausstellung ist bis 30. Juni im Thüringer Finanzministerium in Erfurt zu sehen, nur bei telefonischer Voranmeldung unter 0361/ 573611080.

Ausstellung Finanzministerium in Besucherrunde. ***Foto: Kerstin Sander***

Neujahrswanderung zum Stausee

Altenburg/Windischleuba. Die Wandergruppe Altenburg eröffnet das Wanderjahr traditionell mit der Wanderung zum Stausee Windischleuba.

Dazu treffen sich die Wanderfreunde am Sonntag, dem 14. Januar 2024, um 9.00 Uhr, in Altenburg am Bahnhof. Wenn es die Wetterbedingungen zulassen, gehen wir hinwärts die etwas längere Strecke über Poschwitz und Remsa. Im weiteren Verlauf führt uns unsere Route durch die Pleißenaue nach Windischleuba. Anschließend gehen wir den wunderschönen Wanderweg zwischen den Fischteichen durch das Vogelschutzgebiet über Pähnitz zum Stausee.

Wer möchte, kann hier einkehren oder auch nur ein wärmendes Getränk genießen. Zurück nach Hause gehen wir über den Staudamm und auf dem Fahrradweg entlang der B 93. Die Wanderstrecke beträgt insgesamt 14 Kilometer. Es gibt aber auch mehrere Möglichkeiten zum Abkürzen. Ihr Wanderleiter berät sie gern. Neulinge, die im neuen Jahr gute Vorsätze haben, sind gern gesehen. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos.

G. Wittig

Foto: Archiv KURIER

„Purple Callas“ in der Altenburger Music Hall zu Gast

Verlosung

Altenburg. Am 13. Januar 2024 gibt es in der Altenburger Music Hall „Deep Purple“, die Pioniere des Hardrock, in Form von „Purple Callas“ zu erleben.

„Purple Callas“ sind der Sänger Jean-Michel Brinksmeier, Organist Martin Zitzmann, der Gitarrist Reiner Schmidt, Frank Meier am Bass und Jens Nils Kuge überzeugt an den Drums.

In ihrem neuen Programm haben sie sich nun ganz dem Erbe von „Deep Purple“, deren Klassiker jeder kennt, verschrieben. Herausgekommen ist eine Hommage an „Deep Purple“, die „Purple Callas“ mit ihrer eigenen, ganz unverwechselbaren Handschrift versehen haben.

Das Programm beinhaltet Songs aus allen musikalischen Epochen, die „Deep Purple“ durchlaufen haben und so kommt der Sound von „Purple Callas“ mit praller Wucht daher, wenn ein erdiger Bass und planierraupenartige Drums den Boden für ein virtuoses Spiel an Gitarre und Hammond-Orgel bereiten und der stimmgewaltige Sänger auf der Brandung des Rock’n’Roll brilliert. „Purple Callas“ – harter Rock’n’Roll tief aus dem Bauch heraus!

Die Band „Rocksack“ wird den Abend eröffnen. Sie ist seit mehr als 30 Jahren on the road... niemals leise, angepasst oder normal. Die Musik immer laut und rockig, immer handgemacht und meist bissiger als das Original! Eine Show, die nach vorne geht und keine Langeweile zulässt. Zu hören sind Rock- und Bikerclassics, zum Beispiel von „Guns N’ Roses“, „AC/DC“, „Rose Tattoo“, „Black Sabbat“, „CCR“, Billy Idol, „Volbeat“ oder gar Marillyn Manson. Insgesamt ein bunter Cocktail für einen Rockabend nonstop.

Karten gibt es in der Tourismus-Information Altenburger Land Markt 10, unter kontakt@openairgoessnitz.de und an der Abendkasse. Einlass ist ab 20.00 Uhr.

Verlosung:

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 1 Freikarte** zur Verfügung. Diese können am **Montag,** dem **8. Januar 2024,** von **11.00 bis 11.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/ 4996103**, gewonnen werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Foto: Purple Callas

Gruppe „RENFT“ spielt in Altenburg

Verlosung

Altenburg. Am Sonnabend, dem 20. Januar 2024, um 20.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr), spielt die legendäre Musikgruppe „RENFT“ in der Altenburger Brüderkirche, Brüdergasse 11.

Kein Zweifel, „RENFT“ ist ostdeutsches Kulturgut und lebt in der Erinnerung vieler. Jeder im Osten Deutschlands kennt die Band. In keiner Plattensammlung fehlen ihre Lieder, Hoffnungsträger noch immer für ihre älter gewordenen Fans, stilistisch unabhängig von Mode und Trends, bezeugen ihre Lieder Unbeugsamkeit, erinnern an Zivilcourage.

Bereits in den frühen 70er-Jahren erreichte die Band „RENFT“ in der DDR Kultstatus, wurde Begriff für Opposition und Auflehnung gegenüber einer staatlich verordneten Kulturdoktrin. Nachdem inzwischen sechs frühere Bandmitglieder verstorben und zwei aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr live auftreten können, ist Leadsänger Thomas „Monster“ Schoppe der letzte Überlebende einer Band, die für die Entwicklung der Rockmusik der DDR prägend war. Heute ist er sich der Bedeutung der „RENFT“-Songs als kulturelles Erbe bewusster denn je. Ihm zur Seite stehen zwei Urgesteine der DDR-Rockmusikszene: der beliebte Gitarrist Gisbert „Pitti“ Piatkowski, seit Anfang 2020 der Ex-Puhdys-Bassist Peter Rasym sowie seit Ende 2021 der ebenfalls bekannte Schlagzeuger Olli Becker.

Um den textlichen Inhalten der Lieder noch mehr Ausdruckskraft zu verleihen, aber auch um den atmosphärischen Ansprüchen von Theater- und Kleinkunstbühnen gerecht zu werden, wählt die Band bei vielen ihrer Konzerte bewusst die musikalisch-akustische Darbietungsform. Das tut den Ohren der Musiker und der reifer gewordenen Fanschar sichtlich gut.

Kartenvorverkauf: – www.eventim.de – alle bekannten Vorverkaufskassen – Altenburg-Information (Markt 10, Altenburg, Telefon: 03447/ 896689).

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 2 Freikarten** zur Verfügung. Diese können am **Dienstag,** dem **9. Januar 2024,** von **10.00 bis 10.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/ 4996103**, gewonnen werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Musikgruppe RENFT ***Foto: Tom Wielgohs***

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 6. Januar, bis Sonntag, 14. Januar 2024

Samstag, 6. Januar 2024

15.00 Uhr **Wandermarionettentheater** „Tischlein deck dich...“, im „Komödiantenhof“ im Ortsteil Engertsdorf, Nobitz

15.00 Uhr **„Rotkäppchen“** (ab 4 Jahre), Theater Altenburg, Heizhaus

17.00 Uhr **Weihnachtsoratorium,** Bachkantaten IV bis VI, Brüderkirche Altenburg

Sonntag, 7. Januar 2024

14.00 Uhr **Sonntagsführung** „Was man zeigt und was nicht. Mode seit der Renaissance“, im Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg

14.00 Uhr **„Schneeflöckchen, Weißröckchen“,** Drucken und Stempeln von Kartenmotiven mit Vicky Ritter, Altenburg, Kronengasse 2, bis 17.00 Uhr (kostenfrei)

15.00 Uhr **Wandermarionettentheater** „Frau Holle“, im „Komödiantenhof“ im Ortsteil Engertsdorf, Nobitz

18.00 Uhr **„Die wahre Fledermaus“** von Johann Strauß (Premiere), Theater Altenburg Gera, Theaterzelt Altenburg

Montag, 8. Januar 2024

18.00 Uhr **Buchvorstellung** „Klima im Kopf“ von Katharina van Bronswijk, Volkshochschule Altenburg (kostenfrei)

Freitag, 12. Januar 2024

19.30 Uhr **Filmkomödie** „Die einfachen Dinge“, Heimatverein Göpfersdorf e. V., Göpfersdorf

Samstag, 13. Januar 2024

10.00 Uhr **Tag der offenen Tür** im Roman-Herzog-Gymnasium, Schmölln

14.00 Uhr **Internationales Neujahrsturnier im Radball** des SV Blau-Gelb Ehrenberg, Mehrzweckhalle Ehrenberg

Sonntag, 14. Januar 2024

14.00 Uhr **Sonntagsführung** „Kunst von Kühl – Erwerbungen aus einer Dresdner Galerie“, Altenburg, Kunstgasse 1, Lindenau-Museum

14.00 Uhr **Familienwerkstatt** „Happy Digital“, mit einer App ein eigenes Videospiel erstellen, für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren, Altenburg, Kunstgasse 1, Lindenau-Museum (bis 17.00 Uhr)

14.00 Uhr **Kinder-Kreativ-Werkstatt** „Malen, Klecksen, Kritzeln und in Bällen baden“, für Erwachsene und Kinder ab 2 bis 5 Jahren, Altenburg, Kunstgasse 1, Lindenau-Museum (bis 17.00 Uhr)

15.00 Uhr **12. Rositzer Neujahrskonzert**, mit dem Orchester „Da Capo“, im Kulturhaus Rositz

18.00 Uhr **„Du sollst nicht lieben“,** Musikalische Antiromanze von Georg Kreisler (1922 – 2011) mit Musik von Beethoven, Bizet, Mozart, Rossini, Schubert, Tschaikowski, Wagner, Georg Kreisler u. a., Theater Altenburg Gera, Theaterzelt Altenburg

Regelmäßige Veranstaltungen

Januar und Februar immer mittwochs, 15.00 bis 18.00 Uhr
„Winter-Indoor-Spielplatz“ (für Kinder 0 bis 7 Jahre) der Freien Ev. Gemeinde Altenburg, in Altenburg, Nordplatz 8, mit Eltern-Café (kostenfrei)

Jeden Dienstag, 15.00 bis 16.30 Uhr
Kreativ Blog BIBO (für Kinder 7 bis 12 Jahre), Tüfteln, Spielen, Basteln, Stadtbibliothek Meuselwitz

Laufende Ausstellungen

Residenzschloss Altenburg
„Weihnachtsausstellung“ (bis 3. März 2024)

Schloss- und Spielkartenmuseum
„Salve Roma!“ Das römische Pantheon als Korkmodell von Dieter Cöllen (bis 28. Juli 2024)

Museum Burg Posterstein
„Weihnachten und Meer“ – Weihnachtskrippen aus Ländern am Meer (bis 7. Januar 2024)

Galerie Rathaus Gößnitz
„Schau genau“ Ausstellung der Freizeitmalerin Kristina Kampf (bis 25. Januar 2024)

Burgkirche Posterstein
Tägliche Führungen, bitte telefonisch anmelden unter Telefon 0176/52313597

Führung durch Nöbdenitz
Besichtigung der „Tausendjährigen Eiche“, Kirche, Pfarrhof und Rittergut, Montag bis Freitag, 10.00 bis 16.00 Uhr, bitte telefonisch anmelden unter Telefon 0176/52313597

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

„Andreas Diehlmann Band“ – Ausnahmegitarrist der deutschen Bluesrock-Szene

Verlosung

Schmölln (Pi). Bereits im letzten Jahr begeisterte die in Kassel beheimatete „Andreas Diehlmann Band“, Gewinner des „German Blues Awards 2022“ in der Kategorie „Band“, die Fans im ausverkauften Schmöllner MusicClub. In der Laudatio des „Baltic Blues e. V.“ (German Blues Award) ist zu erfahren: „Er und seine Band rocken die Bühne – und das überaus kräftig bis knallhart … hier werden differenzierte, technisch anspruchsvolle Soli ebenso gefühlvoll wie druckvoll eingespielt. Abgerundet wird das Paket durch Andreas raue Stimme, die für Bluesrock wie geschaffen klingt.“ Eigenkompositionen, die stark im traditionellen Blues verwurzelt sind, aber doch eine ganz eigenständige und moderne Note aufweisen, werden neben den üblichen Klassikern des Genres in klassischer Trio-Formation mit Jörg Sebald am Bass und Tom Bonn an den Drums leidenschaftlich und spielfreudig präsentiert und sorgen mit Sicherheit für ein tolles Blues-Feeling.

Andreas Diehlmann Band
Foto: M. Golab

Ein echter Kracher als Opener des Konzertjahres am Freitag, dem 12. Januar 2024, ab 21.00 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr), im MusicClub Schmölln (An der Sprotte 5/1). Karten gibt es online über www.musicclub-sln.de oder an der Abendkasse.

Vorschau

Samstag, 20. Januar 2024, 21.00 Uhr, „Big Creek Slim Band“ (DK), Blues

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 1 Freikarte** zur Verfügung. Diese können am **Dienstag, dem 9. Januar 2024, von 13.00 bis 13.05 Uhr,** unter Telefon **03447/4996103,** gewonnen werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

„Alle Gärten sind bereit für die Nemzer Faschingszeit“

Verlosung

Nöbdenitz. Auch in diesem Jahr findet unter dem Motto „Alle Gärten sind bereit für die Nemzer Faschingszeit“ das traditionelle Faschingsvergnügen in Nöbdenitz statt. Für die Vorbereitung und Durchführung des Erwachsenen- und Kinderfaschings sind drei Vereine verantwortlich:

Männerchor Lohma-Nöbdenitz 1878 e. V., Feuerwehrverein Untschen und der Sportverein SSV Traktor Nöbdenitz. Diese laden herzlich zu den Veranstaltungen im Bürgersaal Nöbdenitz ein. Am Sonnabend, dem 10. Februar 2024, um 20.11 Uhr, beginnt der Faschingstanz für die Erwachsenen (Einlass ab 19.00 Uhr). Der Kinderfasching ist am 11. Februar 2024 zwischen 14.00 bis 17.00 Uhr geplant (Eintritt frei).

Eintrittskarten sind ab dem 8. Januar 2024 im Vorverkauf im Blumengeschäft Jahn in Nöbdenitz oder an der Abendkasse erhältlich.

Verlosung:

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 2 Freikarten** für den Faschingstanz zur Verfügung. Diese können am **Montag,** dem **8. Januar 2024,** von **10.00 bis 10.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der KURIER-Verlag keine Haftung.

Von „Alaska nach Feuerland“ – 41.000 Kilometer mit dem Fahrrad durch Amerika

- Anzeige -

Altenburg. Im Mai des Jahres 2013 landete der Weltenradler, Thomas Meixner, mit seinem neuen Expeditionsrad in Alaska. Sein Weg führte ihn zunächst nach Norden – in die Arktis, wo er die Stadt Inuvik besuchte. Von dort reiste er nach Süden, durch das Yukon-Territorium auf dem Alaska-Highway, durch British Columbia bis nach Vancouver am Pazifik. Die Räder rollten weiter in den Osten dieses riesigen Landes. Am Sankt-Lorenz-Strom empfing ihn der „Indian Summer“, der kanadische Herbst, mit seiner spektakulären Farbenpracht. Dann kam die USA an die Reihe. Östlich des Mississippis, den Winter im Nacken, freute er sich auf den Süden, erreichte New Orleans und schließlich Florida. Nach einem kurzen Besuch bei den Majas auf Yukatán fuhr er 2.000 Kilometer auf der Ausnahmeinsel Kuba. Hier waren die Menschen, trotz der einfachen Lebensverhältnisse, besonders freundlich und aufgeschlossen.

In Südamerika war Caracas die erste Station. Die Hitze in Venezuela, der feuchte Dschungel im Amazonas, die dünne Luft in Bolivien, all das wurde mit viel Kraft und Schweiß gemeistert. Höhepunkt seiner Reise war die Besteigung des Illimani (Foto); der 6.439 Meter hohe Berg ragt vor den Toren der bolivianischen Hauptstadt La Paz in den Himmel. Auf dem Gipfel stand er schließlich allein. Es folgten die Länder Argentinien, Paraguay, Uruguay und Chile.

Ein Höhepunkt war schließlich das stürmische Patagonien, hier hielt sich Thomas Meixner relativ lange auf. Er kämpfte sich durch die Einsamkeit der flachen argentinischen Steppe und kam dann in der südlichsten Stadt unseres Planeten, in Ushuaia, an. Von hier radelte er wieder nach Norden, besuchte etliche Nationalparks in den südlichen Anden und hatte dann, nach 20 langen Monaten und 41.000 Kilometern die Hauptstadt Chiles, Santiago, erreicht. Hier endete die abenteuerliche Fahrt, durch die Luft trat er den Rückzug nach Deutschland an. Viele Eindrücke, Fotos, Videos und auch Audioaufnahmen brachte der Weltenradler mit in seine Heimat, nach Sachsen-Anhalt. In einem spannenden Vortrag möchte er seine Gäste einladen, mit ihm gemeinsam die „Neue Welt“zu besuchen.

Am 12. Januar 2024, um 16.00 Uhr und um 19.30 Uhr, präsentiert Thomas Meixner seine Multivisionsshow über seine Reise auf dem Fahrrad nach Feuerland in der Altenburger Destille.

Infos auch unter: www.thomas meixner.de

Foto: Thomas Meixner

Foto: sk

Abriss einer Ruine in der Berggasse 48 abgeschlossen

Altenburg. Anfang Dezember 2023 riss das Unternehmen Containerdienst Seyfarth GmbH im Auftrag des Eigentümers einen ersten Schandfleck im Innenstadtbereich ab. Bürger hatten sich in den zurückliegenden Jahren mehrfach über den Anblick im KURIER beschwert oder machten auf herabfallende Teile gerade auch im Hinblick auf den Schulweg der Martin-Luther-Schule aufmerksam. Da dem KURIER der Eigentümer nicht bekannt war, fragten wir bei der Stadtverwaltung Altenburg nach.

Stadtverwaltung Altenburg: Das marode Gebäude in der Berggasse 48 hat die Stadt im Rahmen einer Gefahrenabwehrmaßnahme abreißen lassen. Auf regelmäßig stattfindenden Kontrollgängen wurde von uns die Gefahr, dass Passanten durch herabstürzende Gebäudeteile verletzt werden könnten, festgestellt. Es handelt sich um ein herrenloses Grundstück, daher musste die Stadt auf diesem Wege (Ersatzvornahme) tätig werden. Der ehemalige Eigentümer hat per notarieller Erklärung sein Eigentum aufgegeben.

Die Kosten für die Abrissmaßnahme summieren sich voraussichtlich auf 19.000 Euro, auf diesen Kosten wird die Stadt aller Wahrscheinlichkeit nach sitzenbleiben. Welche Optionen es nach dem erfolgten Abriss für das Grundstück gibt, wird von uns geprüft.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

sk-PS: Auf die nachfolgenden KURIER-Fragen bekamen wir von der Stadtverwaltung Altenburg keine Antwort.

1. Im linken Wohnhaus ist ein großer Riss in der Hauswand zu sehen. Wer ist für diese Instandsetzung zuständig?

Der rechte Hauseigentümer konnte ebenfalls an dem bisherigen Umstand nichts ändern. Wer trägt die Kosten der Sanierung der Nachbarhäuser?

2. Bekommt der Eigentümer der Ruine einen zusätzlichen Titel wegen Unterlassung seiner Pflichten?

3. Was unternimmt die Stadtverwaltung konkret, um auch die anderen „schwarzen Schafe“ aus der Tatenlosigkeit „zu zwingen“?

DAHOTHERM
Heizung + Sanitär e.K.
PROFESSIONELLE HAUSTECHNIK IST UNSER HANDWERK
Leistungen im Bereich Heizung
• Austausch von Wärmeerzeugern
• Heizungsinstallation, Heizungsreparatur, Heizungstausch
• Wir bieten Kompetenz bei Gas, Öl, Solar und Wärmepumpen
• Wartung aller Anlagen inklusive der dazugehörigen Komponenten
• sonstige Reparaturen
Leistungen im Bereich Sanitär
• Sanitärinstallation • Installation für Wasser und Abwasser
• Badsanierungen • Reparaturen und Wartungsarbeiten
Lieferung Material für Selberbauer
Inh. Thomas Harbig · Am Gewerbegebiet 3 · 04603 Nobitz
Fon: 03447/50 69 34 · dahotherm-nobitz@t-online.de
www.dahotherm-haustechnik.de

Solarpark Meuselwitz – Kampfmittelräumung im Bereich „Am Auholz“

Meuselwitz. Aktuell bis voraussichtlich Mitte Februar 2024 werden Teilbereiche der Feldfläche Am Auholz auf mögliche Kampfmittel aus dem 2. Weltkrieg untersucht. Die Kampfmittelräumung wird in der Zeit vom 21. Dezember 2023 bis Anfang Januar 2024 pausieren.

Die Maßnahmen werden von der Firma Zimmermann Kampfmittelbergung durchgeführt und dienen der Baufeldfreimachung des Solarparks Meuselwitz an selbigen Standort. Die Beräumungen wurden notwendig, da aus dem vorangegangenen Sondierungen zahlreiche Rückschlüsse auf Verdachtsfälle von Kampfmittelbelastung zu Tage traten.

Die vorangestellten Sondierungen dienen in dieser Form dem Schutz der Bevölkerung, der angrenzenden Flurstücke und privaten Eigentums da dadurch frühzeitig Vorkehrungen und Koordinierungen für den Fundfall getroffen werden konnten.

Die von einem Fundfall betroffene Bevölkerung bitten wir um Besonnenheit und Mitwirkung durch Folgeleisten der Anweisungen bevollmächtigter Vertreter der Stadt Meuselwitz und danken für Ihr Verständnis.

Stadtverwaltung Meuselwitz

Kurz nachgefragt: Bei diesem Einsatz, am 12. Dezember 2023, wurden eine amerikanische und eine britische Bombe gefunden und entschärft. Aus Sicherheitsgründen waren die Kameraden der FFW Meuselwitz und Wintersdorf, die Polizei, das Ordnungsamt sowie der Kampfmittelbeseitigungsdienst für Thüringen am Einsatz beteiligt. **Die Anfrage stellte Silke Konzag.**

Sektempfang
Freitag 05.01.2024
Samstag 06.01.2024 11-17 Uhr
Sonntag 07.01.2024
Tag der offenen Tür
• Renovierungsschau
• Türen + Küchen
• Treppen + Fenster
Ihr persönliches Begrüßungsgeschenk liegt schon für Sie bereit!
Portas Fachbetrieb
Norbert Seegers
Langenberger Str. 40
07552 Gera · Langenberg
0365-4208282
www.seegers.portas.de
Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß
Türen • Küchen • Treppen • Fenster • uvm
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Photovoltaikanlagen – Darauf sollte beim Kauf geachtet werden

Erfurt. Photovoltaikanlagen für das Eigenheim liegen im Trend. Die Folgen: Volle Auftragsbücher bei den Solarfirmen, steigende Preise und oft auch monatelange Wartezeiten für Interessenten. Die Verbraucherzentrale Thüringen (VBZT) rät, nicht in Vorkasse zu gehen und Teilzahlungen an konkrete Liefer- und Montagetermine zu knüpfen.

Fehlende Komponenten, verspätete Montage, versäumte Fristen

Bei der VBZT häufen sich die Beschwerden über Solarfirmen.

Für die Betroffenen sind die langen Wartezeiten oft doppelt ärgerlich. „Wir erleben in der Beratung oft, dass Verbraucher bereits bei Vertragsschluss Anzahlungen von 30 oder 40 Prozent leisten. Dabei gilt bei Handwerkerarbeiten eigentlich: Die Vergütung wird erst fällig, wenn die vereinbarte Leistung erbracht und abgenommen wurde“, sagt Claudia Kreft, Juristin bei der VBZT.

Abschlagszahlungen individuell vereinbaren

Angesichts des aktuellen Handwerkermangels dürfte es allerdings schwierig sein, einen Betrieb zu finden, der ganz auf eine Anzahlung verzichtet. Eine mögliche Lösung: Mit dem Handwerksbetrieb Abschlagszahlungen für bereits erbrachte Teilleistungen oder für geliefertes Material festlegen. „Vereinbaren Sie schriftlich konkrete Termine für Teilzahlungen nach Leistungsfortschritt. Fragen Sie den Anbieter nach der Möglichkeit einer Anzahlungsbürgschaft, um Ihre Anzahlungen abzusichern. Wichtig ist auch: Legen Sie vertraglich fest, dass Sie mit der Lieferung Eigentümer des Materials werden“, rät Claudia Kreft.

Im Falle einer Insolvenz des Handwerksbetriebs fällt das Material dann nicht mehr in die Insolvenzmasse des Unternehmens. So können die Komponenten notfalls von einem anderen Fachbetrieb installiert werden.

Geld weg – Handwerker auch

Vorkasse, also die Zahlung der kompletten Summe im Voraus, sollten Verbraucher unbedingt vermeiden. „Bei Vorkasse tragen Sie das Insolvenzrisiko des Handwerksbetriebs. Außerdem haben Sie kein Druckmittel mehr in der Hand, wenn die Arbeiten verspätet oder mangelhaft ausgeführt werden”, so die Juristin.

Nicht auf mündliche Aussagen verlassen

Generell rät die Verbraucherschützerin, die konkrete Ausführung des Auftrags immer schriftlich zu vereinbaren und sich nicht auf mündliche Zusagen des Handwerksbetriebs zu verlassen. „Legen Sie im Vertrag genau fest, welche Leistungen bis wann zu erbringen sind, also mit konkreten Liefer- oder Montageterminen. Dazu gehört auch, welche Kündigungs- oder Rücktrittsmöglichkeiten Sie haben, wenn der Anbieter die zugesagten Termine nicht einhält.“

Auch die technischen Details der PV-Anlage sollten Teil des Vertrags sein: Welche Komponenten werden geliefert, von welchem Hersteller und mit welcher Typenbezeichnung? Welche Leistung soll die Anlage in der konkreten Situation erbringen? „Letzteres ist für Sie nicht nur aus finanzieller Sicht wichtig, sondern auch für Ihre Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Verkäufer oder Installateur“, erklärt die Juristin. Aus dem Vertrag muss auch hervorgehen, ob das beauftragte Unternehmen die PV-Anlage nur verkauft oder sie auch installiert. Außerdem muss klar sein, wer die Anlage beim Netzbetreiber und bei der Bundesnetzagentur anmeldet.

Bei Problemen mit Solaranbietern und Handwerksbetrieben generell hilft die Verbraucherzentrale Thüringen. Beratungstermine können unter der Telefonnummer 0361/555140 vereinbart werden. **VBZT**

- Aus unserer Leserpost -

Kranke Kinder werden nicht vergessen

Altenburg/Jena. Ende November 2023 traf sich die Ortsgruppe Altenburg der Sudetendeutschen Landsmannschaft in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität zur Weihnachtsfeier. 30 Mitglieder und Ehegatten ließen sich bei begleitender Musik die Angebote der Kaffeetafel schmecken. Die Kinder des Kindergartens „Spatzennest“ brachten ein kleines Programm zur Aufführung, welches mit Begeisterung angenommen wurde. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön. Der traditionelle Weihnachtsmarkt mit Geschenken von der Klosterapotheke war auch dieses Jahr ein Höhepunkt, auch dafür Danke. Unser ältestes Mitglied wurde an diesem Tag 95 Jahre alt. Mit einem Glas Sekt und den besten Wünschen wurde er geehrt. Wie jedes Jahr wurden auch die krebskranken Kinder in Jena nicht vergessen. Die Spendensammlung ergab 285 Euro, welche bereits überwiesen wurden. Damit können Kinder schöne Stunden erleben und somit die Krankheit für einige Zeit vergessen. Ich denke, es war für alle ein schöner Nachmittag und hoffe, dass die Tradition im Jahr 2024 fortgesetzt werden kann. Auch in den Ortsgruppen Meuselwitz, Langenleuba-Niederhain und Lucka fanden Veranstaltungen statt. **Eberhard Roth**

Tradition über die Feiertage fortgesetzt

Altenburg. Unter diesem Motto: „Bei schönem Wetter kann jeder Fußball spielen“ trafen sich bei nasskaltem Wetter die Sportfreunde des SV Lerchenberg Altenburg zum traditionellen Fußballspiel am ersten Weihnachtsfeiertag. Seit 27 Jahren gehört es für die Leichtathleten und Fußballverrückten dazu, in großer Runde das Jahr sportlich und mit Glühwein ausklingen zu lassen.

Dabei nutzten die erneut zwei Dutzend Sportfreunde zugleich die Gelegenheit, eine Rückschau auf 30 Jahre SV Lerchenberg Altenburg zu nehmen sowie einen Ausblick ins nächste Sportjahr zu richten.

So stehen der 11. Sparkassen-Crosslauf am 13. April 2024, der Schnupperlauf für den Skatstadtmarathon, der Rennsteiglauf am 25. Mai 2024, der 14. Skatstadtmarathon am 8. Juni 2024 sowie „Lödla crosst“, geplant am 14. September 2024, als Highlights auf der Agenda für das nächste Jahr.

Die Leichtathleten starten im Januar bei den Thüringer Hallenmeisterschaften, und die Basketballer setzen den Spielbetrieb mit drei Mannschaften fort.

Auch 2024 gibt es die Möglichkeit beim SV Lerchenberg Altenburg das Deutsche Sportabzeichen abzulegen.

Besonders haben sich die Lerchenberger gefreut, dass Brit Adler der Veranstaltung beiwohnen konnte. **Torsten Rist**

Foto: SV Lerchenberg Altenburg e.V.

- Aus unserer Leserpost -

Medizinische Rehabilitation – Wer ist der Gewinner?

„Während einer stationären Rehabilitation haben Versicherte gegenüber der Deutschen Rentenversicherung Anspruch auf Übergangsgeld. Voraussetzung ist, dass sie unmittelbar vor Beginn der medizinischen Leistung Arbeitslosengeld oder eine vergleichbare Leistung bezogen haben und Beiträge zur Rentenversicherung gezahlt worden sind. Unmittelbarkeit ist auch dann gegeben, wenn zwischen dem Ende des Bezugs von Arbeitslosengeld und der Bewilligung der Reha-Maßnahme neun Tage liegen. Dies entschied in einem am 5. Juli 2023 veröffentlichten Urteil der 2. Senat des Hessischen Landessozialgerichts.“ (Quelle: Deutsche Rentenversicherung) Bei einer Reha während der Arbeitslosigkeit erhalten die Bezieher von Arbeitslosengeld (ALG I) unter bestimmten Voraussetzungen Reha-Übergangsgeld von der Deutschen Rentenversicherung. Dieses wird bei der Bewilligung einer Rehabilitation nicht automatisch gezahlt, sondern muss beantragt werden. Soweit die gesetzliche Situation, eigentlich doch ganz klar, oder? Wie nun sah meine Realität aus? Fast ein Jahr Wartezeit von der Beantragung bis zur Durchführung. Das Übergangsgeld seitens der Knappschaft habe ich erst nach drei Wochen Aufenthalt und 2-facher Aufforderung durch den Sozialdienst der Reha-Klinik erhalten.

Fazit meiner Reha – keine Verbesserung eingetreten, denn: Ausgefallene Therapien aufgrund der sehr dünnen Personaldecke und der aktuellen Erkältungszeit, damit gestresste Therapeuten, Therapieplanung mitunter katastrophal (so auch die eigene Aussage einer Oberärztin), Schwestern, denen es an Empathie fehlt, gestresstes Servicepersonal im Speisesaal, Mahlzeiten werden aber als Therapie abgerechnet, keine Therapie dauert länger als 20 Minuten, egal um welche es sich handelt, psychotherapeutische Einzelgespräche werden in 30 Minuten abgehandelt … etc. Das ist ein Ergebnis dieses jahrzehntelangen Sparwahns im Gesundheitswesen und der Tatsache, dass Kliniken riesigen Konzernen unterstellt sind und damit natürlich der Aktionär und nicht der Patient vorrangig zu bedienen ist. Im Falle der MEDIAN-Kliniken werden diese als Mitglied der Waterland Private Equity Investments B.V. in allen Geschäftsbereichen geführt.

Nach der Private Equity-Methode sammelt „Waterland“ Kapital von Banken, Versicherungen, Stiftungen, Unternehmerfamilien und reichen Leuten. Sie residieren vor allem in den USA, in Westeuropa, im Asien-Pazifikraum und in den Golfstaaten.

„Waterland“ holt sich zudem Kredite zum Beispiel von der Wall-Street-Bank J. P. Morgan, aber auch von kleineren Banken wie der Düsseldorfer IKB und der schwedischen SEB. Damit kauft „Waterland“ in Europa Unternehmen auf und verkauft sie teilweise nach einigen Jahren mit Gewinn weiter. Das betraf bisher 380 mittelständische Unternehmen. (Quelle: www.arbeitsunrecht.de)

Damit ist doch alles klar, oder?

Dagmar Schweigler

- Anzeige -

Wieder brandaktuell:

ZFC-FUSSBALL-REPORT

■ **Regionaler Budenzauber**

Freitag, 5. Januar 2024, 18.40 Uhr, ZFC Meuselwitz – SV Motor Altenburg

Stadion: Schnaudertalhalle Meuselwitz, Zeitzer Str. 45, 04610 Meuselwitz

■ **Regionaler Budenzauber**

Am 5. Januar 2024, ab 18.30 Uhr, findet in der Schnaudertalhalle in Meuselwitz, der traditionelle Budenzauber um den Pokal der VR-Bank Altenburger Land eG statt. An diesem Abend treten die Mannschaften: ZFC I, ZFC II, ZFC-Traditionteam, SV Sport, SV Motor Altenburg, FSV Meuselwitz, SV Rositz und 1. FC Zeitz gegeneinander an.

■ **ZFC-Hallenturniere im Januar 2024**

Liebe Fans und Teilnehmer der ZFC-Hallenturniere, vom 5. bis 7. Januar und 13. Januar 2024, wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass ihr im nächsten Jahr die Ergebnisse unserer Turniere live verfolgen könnt. Alle Turnierpläne inklusive Links findet man auf www.zfc.de.

■ **Bernd Wirth gewinnt Skatturnier 2023**

Mit 2.751 Punkten hat ZFC-Schiedsrichter und Mannschaftsleiter der A-Junioren des ZFC, Bernd Wirth, das traditionelle Skatturnier zwischen den Feiertagen gewonnen. Für ihn war es nach Spitzenplatzierungen in den letzten Jahren der erste Turniersieg. Er nahm aus den Händen von ZFC-Präsident Hubert Wolf den begehrten Wanderpokal und einen kleinen Siegerpokal entgegen. Auf den nachfolgenden Plätzen landeten Roland Heinig, Bertram Werder und Michael Kahl. In diesem Jahr verzeichnete das Turnier 28 Teilnehmer. Neben den üblichen Strafgeldern zugunsten des ZFC-Nachwuchses nutzten zahlreiche Teilnehmer die Möglichkeit für eine kleine Spende zum Jahresende, sodass dem Kinder- und Jugendbereich in Summe 220 Euro zufließen.

DIENSTLE

Schönste Schaukästen wurden prämiert

Schmölln. Mitte Dezember 2023 erfolgte die Prämierung der schönsten Schaukästen am Schmöllner Bahnhof im Rathaus der Stadt, gemeinsam mit Bürgermeister Sven Schrade und Bernd Adam, Vertreter des Heimat- und Verschönerungsvereins. Den ersten Platz erreichte die Grundschule Altkirchen, gefolgt vom Kindergarten „Altkirchner Landknöppe“ und dem Kindergarten „Kastanienhof“ auf Platz 3.

Vier Vertreter des Heimat- und Verschönerungsvereins führten zuvor am 28. November eine Schaukastenbewertung durch, bei der jeder der vermieteten Schaukästen am Bahnhof mithilfe eines Punktesystems beurteilt wurde. Bernd Adam, Astrid Pohl, Johannes Fabian und Volkmar Neidhold begutachteten unter anderem die Ausnutzung des Platzes, die Aktualität der Inhalte und die generelle Ausgestaltung. „Es sollte ein Blickfang sein, bei dem die Menschen stehen bleiben“, so Adam. Dies sei auch sehr gelungen. In der Sitzung Anfang Dezember beschlossen die Mitglieder des Sozialausschusses einstimmig über das Preisgeld für die schönsten Schaukästen. So erhielt die Grundschule Altkirchen für den ersten Platz 150 Euro, der Kindergarten „Altkirchner Landknöppe“ für die zweite Platzierung 100 Euro und der Kindergarten „Kastanienhof“ für den dritten Platz 50 Euro.

Auch Schmöllns Bürgermeister Sven Schrade schätzt die Bemühungen der Einrichtungen: „Ich freue mich sehr über das Engagement.“ Er betrachtet die Schaukästen mittlerweile als Schaufenster in der Stadt. „Zudem haben die Kindergärten und Schulen dadurch die Möglichkeit, in eigener Sache zu werben und auf sich und ihr jeweiliges Profil aufmerksam zu machen“, so Schrade abschließend.

Die Idee zur Vermietung und Prämierung der Schaukästen kam von Bernd Adam. 2022 fand die erste Prämierung statt. **Text/Foto: Stadtverwaltung Schmölln**

V. l.: Sven Schrade (BM Stadt Schmölln), Bianca Pause (Kita „Kastanienhof“), Bernd Adam („Heimat- und Verschönerungsverein“), Katrin Becker (Hortleitung Grundschule Altkirchen) und Katrin Schulze (Leiterin Grundschule Altkirchen). Zum Fototermin fehlte die Vertretung der Kita „Altkirchner Landknöppe“ – der Preis wurde nachgereicht.

„Stunde der Wintervögel“ – Thür

Jena. Im Januar werden wieder Vögel gezählt. Kurz nach dem Silvesterkater, vom 5. bis 7. Januar 2024, ruft der NABU auch in Thüringen zur „Stunde der Wintervögel“ auf. Zum 14. Mal gilt es: Handy oder Stift zu zücken, um eine Stunde lang Meisen, Finken, Rotkehlchen und Co. am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu beobachten, zu zählen und zu melden.

„Die Aktion erfreut sich in Thüringen alljährlich großer Begeisterung und viele Menschen unterstützen die große Vogelinventur im Winter. Die mit der Aktion gewonnenen Daten helfen dabei, mehr über die heimische Vogelwelt und die Situation von Vögeln in Städten und Dörfern besser einschätzen zu können“, sagt Klaus Lieder ein Vogelexperte des NABU Thüringen.

Der NABU hofft, auch Erkenntnisse über Wintergäste zu gewinnen, die aus kälteren Regionen in Nord- und Osteuropa zu uns nach Deutschland kommen.

Darunter sind Erlenzeisige, Bergfinken und Seidenschwänze. Wie sich Teilzieher, etwa Stare, verhalten, ist für Vogelkundler ebenfalls von großem Interesse.

Entgegen den Befürchtungen vieler Vogelfreunde war der frühe und heftige Wintereinbruch Ende November kein Problem für Amsel, Meisen, Sperlinge und Co. Sie kommen mit Minusgra-

Der gesellige Erlenzeisig ist vor allem unterwegs. In den Zweigen herumturne vor sich hin.

Wasser- und Bodenan

Mittweida. Am Donnerstag, dem 11. Januar 2024, bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie (AfU e. V.) Mittweida die Möglichkeit, in der Zeit von 10.30 bis 11.30 Uhr, in Meuselwitz in der Sozialstation der Diakonie Baderdamm 3 an, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (circa ein Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mit-

Pfandpflicht auch für Milch und Milcher

Berlin. Ab 1. Januar 2024 muss auch auf Milch, Milchmischgetränke und Milchprodukte in Einwegkunststoffflaschen ein Pfand von mindestens 25 Cent erhoben werden. Im Einzelnen betroffen sind neben normaler Milch, Milchmischgetränke mit einem Milchanteil von mindestens 50 Prozent und sonstige trinkbare Milcherzeugnisse. Das heißt neben normaler Milch zum Beispiel auch Kakao, Kaffeegetränke, Kefir oder Joghurt. Leere Flaschen von Milch und Milchmischgetränken können künftig überall dort zurückgegeben werden, wo Getränke in Einwegkunststofflaschen vertrieben werden, zum Beispiel im Supermarkt. Bereits seit Anfang 2022 gilt die Pfandpflicht für den überwiegenden Teil der Einweggetränkeflaschen aus Kunststoff. Lediglich für Milch und Milcherzeugnisse galt eine längere Übergangsfrist. Diese Ausnahmeregelung endet nun und der Kreis der betroffenen Produkte wird erheblich erweitert.

Seit 2022 ist in Deutschland ein Pfand auf fast alle Einweggetränkeflaschen aus Kunststoff verpflichtend. Außerdem müssen seither sämtliche Getränkedosen mit einem Pfand belegt werden. Die Gesetzesnovelle hatte vor allem die zahlreichen Ausnahmeregelungen für bestimmte Getränke in Plastikflaschen und Dosen beendet. So waren zum Beispiel Fruchtsaftschorlen mit Kohlensäure pfandpflichtig, ein Fruchtsaft

ISTUNGEN

ringer Vögel nach Neujahr zählen

im Winter gerne im dichten Schwarm end zwitschert und schwätzt er munter
Foto: Dr. Christoph Moning

den gut zurecht. Ein lang anhaltender Temperatursturz mit viel Schnee wäre eher am Ende des Winters kritisch, wenn die Energiereserven der Vögel und das natürliche Futterangebot schon weitgehend aufgebraucht sind. Klaus Lieder rät, unsere Wintervögel besonders bei niedrigen Temperaturen und Schnee mit qualitativ hochwertigem Vogelfutter zu unterstützen. Sonnenblumenkerne und Samenmischungen sowie Fettfutter sind dann willkommene Energiequellen, die viele Vogelarten gerne annehmen.

„Wer bei der ‚Stunde der Wintervögel' mitmachen möchte, beobachtet eine Stunde lang die Vögel vor dem Fenster, im Garten oder im Park und meldet die Ergebnisse dem NABU. Von jeder Art wird die höchste Anzahl Vögel notiert, die während der Stunde gleichzeitig gesichtet wurden", erklärt der Vogelexperte.

Die Beobachtungen können unter www.NABU-Thueringen.de/wintervoegel bis zum 15. Januar gemeldet werden.

Zudem kann man sich am 6. und 7. Januar, jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr, unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/1157115 melden. Der Einsendeschluss für Meldungen per Post an den NABU Thüringen, Leutra 15, 07751 Jena, ist der 10. Januar 2024.

NABU Thüringen e. V.

Verkehrssicherheitsprogramm veröffentlicht

Erfurt. Die sichere Mobilität aller Bürger hat in der Verkehrspolitik des Freistaats Thüringen einen besonderen Stellenwert. Mit der Fortschreibung des „Thüringer Verkehrssicherheitsprogramms 2020" soll die Sicherheit auf Thüringer Straßen bis zum Jahr 2030 weiter erhöht werden.

Das Programm enthält ehrgeizige Ziele: Bis zum Jahr 2030 soll die Anzahl der im Thüringer Straßenverkehr getöteten Personen um weitere 40 Prozent reduziert werden. Das Programm greift dazu bisherige Leitsätze und Zielstellungen auf und entwickelt diese im Hinblick auf aktuelle Herausforderungen weiter.

Im Fokus stehen die Faktoren „Mensch", „Infrastruktur" und „Technik".

Hintergrund: Im Jahr 1990 erreichte die Zahl der im Straßenverkehr tödlich Verunfallten im Freistaat mit 547 Personen einen traurigen Höchststand.

Der heutige Blick auf die Verkehrssicherheitsarbeit in Thüringen ist ermutigend: Trotz eines deutlichen Anstiegs des Verkehrs seit 1990 konnte bis zum Jahr 2022 ein Rückgang von mehr als 80 Prozent verzeichnet werden. Das entspricht 85 getöteten Personen – das sind 85 zu viel.

Für die Verkehrssicherheitsarbeit heißt das: Wir sind noch nicht am Ziel, das Verkehrssicherheitsprogramm 2030 wird dabei helfen, Leben zu schützen und Verkehrssicherheit zu erhöhen. Kompletteinsicht erhält man unter https://infrastruktur-landwirtschaft.thueringen.de/fileadmin/Verkehr_und_Strassenbau/Strassenverkehr/Thueringer-Verkehrssicherheitsprogramm-2030.pdf **Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft**

nalysen in Meuselwitz

bringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter, unter anderem Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität, überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so- dass insgesamt circa 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

AfU e. V. Mittweida

zeugnisse in Flaschen aus Einwegplastik

ohne Kohlensäure hingegen nicht. Seit der Gesetzesnovelle von 2022 gilt: Ist eine Einweggetränkeflasche aus Kunststoff, dann wird sie mit einem Pfand belegt. Gleiches gilt für Getränkedosen.

Lediglich für Milch oder Milcherzeugnisse in Kunststoffflaschen war eine Übergangsfrist bis 2024 vorgesehen. Hintergrund dieser längeren Frist war, dass Flaschen befüllt mit Milch oder Milchprodukten bei der Rückgabe eine besondere hygienische Herausforderung darstellen können, sodass die frühere Bundesregierung eine längere Vorbereitungszeit für die betroffenen Hersteller und Verkaufsstellen gewähren wollte. Bisher wurden leere Flaschen von Milch und Milchprodukten im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt und von den dualen Systemen verwertet. Seit dem 1. Januar 2024 erfolgt die Rückgabe im Pfandautomaten – so wie bei anderen Einwegflaschen mit Pfand.

Das Marktvolumen für nichtpfandpflichtige Getränke im Jahr 2020 lag bei insgesamt 10,6 Milliarden Liter, davon haben 40 Prozent Milch, 4,4 Prozent Milchmischgetränke und 2,8 Prozent sonstige milchbasierte Getränke ausgemacht. Umgerechnet sind das 4,24 Milliarden Liter an Milch, 466 Millionen Liter an Milchmischgetränken und 297 Millionen Liter an sonstigen milchbasierten Getränken. Von den fünf Milliarden Litern an Milchprodukten waren knapp 10 Prozent in Kunststoffflaschen verpackt. Dies macht somit 455 Millionen Liter aus, die durch die neue Pfandpflicht betroffen sind. Milch und Milchgetränke werden häufig in Getränkekartons und anderen Verpackungen angeboten, die auch nach dem 1. Januar 2024 pfandfrei bleiben.

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

SONDER THEMEN AKTUELL IM KURIER
www.kurier-online.de

PFLEGEDIENST MAHN
Häusliche Kranken- und Altenpflege Mahn GmbH
Büro Wintersdorf: Fabrikstraße 37/38, 04610 Meuselwitz, Tel. 03448 7547777
Alte Schule Lucka: Pestalozzistraße 1, 04613 Lucka, Tel. 034492 269805
Kontakt: Mobil 0162 4759066, info@pflegedienst-mahn.com, www.pflegedienst-mahn.com
Sie suchen Unterstützung bei der Hausarbeit? Wir bieten zuverlässige Hauswirtschaftsleistungen, auch im Rahmen Ihres Pflegegrades.
Für ein Angebot rufen Sie uns gern an!
Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an und sorgen für ein sauberes, ordentliches und gemütliches Zuhause.

ZUREK UMZÜGE
Wir machen Ihren Möbeln Beine!®
Spedition ZUREK GmbH
Niederlassung Altenburg
Remsaer Straße 17-19
04600 Altenburg
03447- 8928896
Umzüge - Transporte - Montage - Küchenumbau
altenburg.zurek-umzuege.de

Faszination Reitsport

Leipzig. Vom 18. bis 21. Januar 2024 (Beginn jeweils 8.00 Uhr) verwandelt sich die Leipziger Messe mit der „Partner Pferd“ wieder in ein echtes Paradies für Pferdefreunde und Reitsportbegeisterte. Sie verspricht, als eine der beliebtesten Stationen für internationale Weltklasse-Sportler, Spannung pur bei den „FEI World Cup™“ Qualifikationen in den Disziplinen Springen und Gespannfahren. Dazu überzeugt die „Partner Pferd“ durch spektakuläre Shows mit erstklassiger Unterhaltung sowie mit einer vielfältigen Ausstellung, die spürbar wächst. Show, Expo, Sport – das sind die drei Säulen, mit denen sich die „Partner Pferd“ als absoluter Pflichttermin im Kalender aller Pferdefreunde etabliert hat. Der einzigartige Mix aus Titelkämpfen beim Turniersport, hochklassigen Show-Events in familiärer Atmosphäre und einer vielfältigen Expo mit Ausstellern aus dem In- und Ausland verspricht auch bei der 26. „Partner Pferd“ ein Rundum-Sorglos-Paket.

Weitere Informationen und Tickets unter www.partner-pferd.de/de/besuchen/besucherinfo oder www.tickets.leipziger-messe.de/ppf24.

Partner Pferd

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **3 x 2 Messekarten** und **3 x 2 Turnierkarten (für den 21. Januar 2024)** zur Verfügung. Diese können am **Montag,** dem **8. Januar 2024,** von **13.00 bis 13.10 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Foto: Lafrentz

- Herzliches Dankeschön -

Lieber spät als nie …

Ein gelungenes und endlich persönliches Kennenlernen meiner Nichten und Neffen nebst Familie nach mehr als 50 Jahren konnten wir am 17. Dezember 2023 erleben.

Im Januar 1946 kam es in Oberleupten zu einer schmerzlichen Familientragödie in der Nachkriegszeit, die nachfolgend einer 26-jährigen dreifachen Mutter und einem Polizisten das Leben kostete und weiteren Familienmitgliedern schwere Verletzungen einbrachte.

Die drei Kinder (8, 6 und 3 Jahre alt) wurden damals zur Pflege getrennt untergebracht, da der Kindsvater erst 1947 aus der Gefangenschaft zurückkehrte.

Meine Schwester und mein älterer Bruder wurden vom heimgekehrten Vater in seine neu gegründete Familie aufgenommen. Der jüngste Sohn, ich, verblieb bei meiner Großmutter.

1955, mit 17 Jahren, verließ meine Schwester, wegen Diskrepanzen mit der Stiefmutter, die DDR und ging in die BRD. Sie heiratete einen US-Amerikaner, schenkte drei Kindern in den Jahren 1968 bis 1971 das Leben und die Familie wanderte 1975 in die Vereinigten Staaten, die Heimat ihres Mannes, aus.

Ein persönlicher Kontakt war bekanntermaßen nicht möglich, ein lockerer Briefkontakt bestand dennoch.

Nach dem Tod meiner Schwester wollten nun die drei Kinder mit ihren Partnern und Kindern den Ursprungsort und die noch lebenden Verwandten in Deutschland kennenlernen. Die Vorweihnachtszeit, als eine besonders besinnliche Familienzeit, haben alle zehn Kinder und Enkel genutzt, um auch nach Altenburg zu kommen.

So konnten wir endlich meine Nichten und Neffen und deren Kinder in die Arme nehmen.

Durch das Treffen wurden erste Kontakte zwischen den jeweiligen Enkelkindern aus den USA und hierzulande geknüpft, auch Einladungen wurden ausgesprochen. Sie lassen uns hoffen, dass die Familie weiter zusammenwächst.

Danken möchten wir an dieser Stelle dem Backhaus Hennig auf dem Kornmarkt in Altenburg. Die Vorabberatung, das gute Angebot in schönem Ambiente und die freundliche Betreuung brachten meinen Gästen aus den USA und mir einen unvergesslichen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit.

R. Wolf

Foto: privat

DIES & DAS

Seit 29 Jahren für Sie da!
Günstig bei Hüttig
Jens Hüttig
▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
▲ Haushaltsauflösungen
▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art
Tel. 03447/31 45 16
0160/7900766

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Sicherheit + Vorsorge
Hunde-Haftpflichtversicherung
ab 48,90 € Jahresprämie
THÜSA
VERSICHERUNGSVERMITTLUNGS GMBH
Meißnerstr. 5, 04600 Altenburg
Tel. 0 34 47/50 23 31
E-Mail: altenburg@thuesa.de

Illo's
Haushaltauflösung
A&V mit Antik- und Trödelscheune
Ankauf von Gold und Silber
Beräumung von Haus, Hof, Garten und Umzüge
preiswert und zuverlässig
S. Köttig
An der Grube 3, 04603 Nobitz
Tel. 0163 8 33 26 08
Fragen Sie erst mich, bevor Sie woanders mehr bezahlen.

OELSNER TRANSPORTE
04610 Meuselwitz (Bünauroda) Am Teich 11
Tel. 0 34 48/3 89 11 14
Tel. 0 34 48/37 07
Funk 01 63/7 83 79 36
UNSERE LEISTUNGEN:
✦ Haushaltsauflösungen, besenrein
✦ Beräumung von Haus, Hof und Garten
✦ Entsorgung von Sperrmüll

Kaminholz
direkt ab Wald zum Selbermachen oder Lieferung.
Rancherzaun/Rancherbohlen
Tel. 0 34 47/89 15 39

+ + + Beilagenhinweis + + +
In unserer Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Möbel Schröter, Windischleuba
• Poco Möbel, Nobitz • Marktkauf
• Edeka Soba, Altenburg
• Pflegedienst Hose

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Tel. 01577/6369110

Zaunbau/-rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 o. 034493/22556

Weiße Zwergspitzwelpen suchen neues Zuhause. Unsere 4 Süßen dürfen ausziehen, sie sind jetzt 12 Wochen alt, entwurmt und geimpft. Preis 750 VB. Bei Interesse Tel. 0152/31792469

Verkaufe Futterrüben, Heu, Stroh, Futtergetreide, Tel. 0151/26688065

PARTNER/-IN

Suche Frau fürs Dorf mit Liebe zu Pferden, 50 bis 60 Jahre alt. Bin 61 Jahre, 1,91 m groß, 96 kg schwer. Freue mich auf Deinen Anruf: Tel. 0179/9394540

Anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Verwandten, Freunden und Bekannten für die tollen Blumen, Geschenke und Geldzuwendungen bedanken.

Unser besonderer Dank geht an unsere Kinder Uwe und Anja mit Familien, unsere lieben Nachbarn, Bürgermeister Gerd Reinboth, an die Gaststätten „Zur Schweiz“ und „Zum goldenen Engel“ Dolsenhain sowie an alle, die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben.

Erika und Heinz Häntzschel

Pöppschen, Dezember 2023

Geschäftsübergabe
Dienstleistung für Haus & Garten
Volker Kapelle

Ich möchte mich bei meinen Geschäftspartnern und meiner Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit der ganzen Jahre bedanken.
Nach über 23 Jahren ist nun die Zeit gekommen, mein Unternehmen, ab dem 1. Januar 2024, an meinen Nachfolger **Marcel Kapelle** zu übergeben.

Ab sofort erreichbar unter:
034497/290850 oder 0176/63470609,
dienstleistung.kapelle@outlook.de,
Lohma 37 e, 04618 Langenleuba-Niederhain

Ich werde weiterhin zur Unterstützung und Einarbeitung im Unternehmen tätig sein.
Ich würde mich freuen, wenn Sie meinem Nachfolger dasselbe Vertrauen wie mir entgegenbringen.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und friedliches Jahr 2024.

Lieber Opi, mein allerbester Freund

Danke für die schöne Zeit mit Dir
und ein von Herzen kommendes
Dankeschön für alles,
was Du für mich getan hast!

Ich werde Dich nie vergessen!
Dein allerbester Freund Joni

Danksagung

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch so gern noch bei uns sein.

Überwältigt von den zahlreichen Beweisen aufrichtiger Anteilnahme durch liebevoll geschriebene Worte, stillen Händedruck, herzliche Umarmung, Blumen und Geldzuwendungen beim Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vati und Opa

Christian Hennigs

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, der Hausgemeinschaft, den Gartennachbarn, meinen Sportfrauen, dem Lehrersportverein, meinen ehemaligen Schülern und dem „Heimat- und Verschönerungsverein“ recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank an die Trauerrednerin Frau Gruna, dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung und dem Team der „Kartoffelküche“.

In stiller Trauer
Deine Ingrid
Janet und Familie
Mirko und Familie

Schmölln, im Januar 2024

LUTHER Bestattungshaus

Ein Leben hat sich erfüllt.

Wir nehmen Abschied von

Günter Tänzler

geb. 24.09.1934 gest. 30.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Ehefrau Gertraude
im Namen aller Angehörigen
und aller, die ihn lieb hatten

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Von Blumen und Kranzgebinden bitten wir
Abstand zu nehmen.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Es gibt Momente im Leben, da steht die Welt für einen Augenblick still und wenn sie sich weiter dreht, ist nichts mehr, wie es war.

Wir nehmen Abschied von

DIETER FREUND

* 22.04.1955 † 16.12.2023

In stillem Gedenken
Janko Freund
Martin Freund
im Namen aller Angehörigen

Die stille Beisetzung findet am 19.01.2024, um 14 Uhr
auf dem Friedhof in Nobitz statt.

ANANKE DER BESTATTER

Lothar Krahmer

★ 02.11.1953 † 28.12.2023

Einsam ist es ohne dich, so still ist es ohne dich,
unendlich traurig sind wir ohne dich.

Unerwartet und für alle viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von meinem liebevollen Ehemann, meinem fürsorglichen Vater und unserem guten Bruder, Schwager, Onkel und Freund.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit:
Deine Elke
Dein Sebastian mit Laura
Deine Schwester Erika
Deine Schwester Brünhilde und Manfred
Deine Schwägerin Dagmar und Jochen
Deine Nichten und Neffen
Birgit, Stefan, Ralf und Antje mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 11.01.2024, um 13.30 Uhr in der Kirche zu Lohma statt.

Lohma, Dresden, Gera, im Januar 2024

Nun lässt Du, Herr, Deinen Knecht,
wie Du gesagt hast, in Frieden scheiden.
Denn meine Augen haben das Heil gesehen.

Wir nehmen Abschied von unserem Bruder

Pfarrer i. R.

Karl Brünnler

geb. 28.12.1934 gest. 29.12.2023

In dankbarer Erinnerung
Deine Schwester Rosemarie
Katholisches Pfarramt Altenburg

Schmölln und Altenburg, im Januar 2024

Das Requiem mit anschließender Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10.01.2024, um 10.00 Uhr, in der Katholischen Kirche zu Schmölln statt.

LUTHER Bestattungshaus

Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz

Bestattungshaus
WÖTZEL

Telefon: 03448
3089238

www.bestattungshaus-woetzel.de

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Weinet nicht, ich hab das Leiden überwunden,
bin befreit von Schmerz und Pein.
Denkt oft an mich in stillen Stunden,
lasst mich in Liebe immer bei Euch sein.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserem Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa und Bruder

KURT KLEIN

geb. 16.03.1930 gest. 18.12.2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen.

Deine Kinder
Uta, Manfred und Steffen
mit Familien,
Deine Enkel und Urenkel.

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.
Altenburg, im Dezember 2023

Erlöst

Wir sind so lange gegangen, durch Glück und auch durch Leid.
Was wir auch angefangen, wir waren stets zu zweit.
Was bleibt, ist Liebe, Erinnerung und Dankbarkeit.

Schweren Herzens, in Liebe und Dankbarkeit, nahmen wir Abschied von meinem herzensguten Ehemann, lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Adolf Altmann

geb. 27.03.1939 gest. 06.12.2023

Ein herzliches Dankeschön an die Hausbewohner für ihre Anteilnahme.

In liebevoller Erinnerung
Christel Altmann
im Namen der Familie

Bestattungsunternehmen Kießling

Der Tod ist das Tor zum Licht,
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Bruder

Klaus Ehrhardt

geb. 28.01.1940 gest. 16.12.2023

In stillem Gedenken
Deine Geschwister
Bärbel und Peter

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, meinem Vati, unserem Opa, Uropa und Ururopa

Herbert Kapper

geb. 30.04.1934 gest. 02.01.2024

Du bleibst immer in unseren Herzen!
Deine Rosi
Deine Annett mit Mario
Deine Dana mit Udo
Deine Peggy mit Enrico
Deine Anne mit Lars
Dein Tony mit Kristin
Dein Willy mit Liza Marie
Deine Lucie mit Ian, Jack und Joyce
Dein Sascha
Deine Lilli
Dein Jason

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18.01.2024, um 15.00 Uhr, auf dem Friedhof Wintersdorf statt.

Kommuna GmbH

René Koch

geb. 02.04.1986
gest. 06.01.2014

Lieber René,
mit deinem fröhlichen Lachen, deiner liebevollen Art und deiner Lebensfreude hast du uns alle mitgenommen. Immer hattest du ein offenes Ohr und warst für jeden von uns ein richtig guter Kumpel und bester Freund.
Wir haben so viel gelacht, das Leben gefeiert und geweint. Soviel gemeinsam erlebt und Erinnerungen geschaffen.
10 Jahre ist es nun her.
10 Jahre bist du nun nicht mehr hier.
Wie gerne würden wir dich heute bei uns haben. Dir zeigen, was aus uns geworden ist, wie erwachsen wir geworden sind. Unsere Geschichte weiterschreiben.
Du fehlst uns sehr und bleibst in unserem Herzen.

Dein Bruder Matthias & Heike mit Finn René

Deine Freunde Janine, Thomas, Locke
Christoph & Andrea
Benny & Peggy
Ronny & Claudia mit Nele
Jörg & Nicole mit Mia
Dirk & Anne mit Till
Alexander & Jenny mit Edward
Tony & Nadine mit Oskar und Pia

Telefon
03448/7549478

Frau Gührcke
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443
beka@bestattung-kammel.de

KAMMEL
Bestattungsunternehmen
Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.

Die Zeit heilt nicht alle Wunden besonders nicht den Verlust eines so geliebten Menschen wie

Katy Marie Tischendorf

Deine Mitschüler der Klasse 7 b der Bonhoeffer-Schule

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann

Hubert Klozik

* 1. Oktober 1932
† 17. Dezember 2023

In stiller Trauer
Johanna Klozik
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11. Januar 2024, um 13.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle im Krematorium Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Erinnert Euch an mich,
aber nicht an dunklen Tagen.
Erinnert Euch an mich in strahlender Sonne,
wie ich war, als ich noch alles konnte.

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme beim Abschied von

Eckhard Groß

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Deine Brüder Andreas, Henry und Steffen mit Familien

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Bestattungsunternehmen
Kießling

Im Trauerfall rund um die Uhr für Sie erreichbar
03447/8951864
oder **0170/1069990**
www.bestattung-kiessling.de
Schmöllnsche Str. 7 • 04600 Altenburg

Ein langes erfülltes Leben, hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, unserer Omi und Uromi, Schwägerin und Tante

Frau **Christa Schröder**
geb. Schäfer
* 10. November 1926 † 18. Dezember 2023

In stiller Trauer
Deine Tochter Edelgard
Deine Enkelin Ines und Karlheinz
Dein Enkel Ronny mit Susan und Lea
Deine Urenkel
Madita und Matilda
im Namen allen Angehörigen

Altenburg, Dobitschen, Xanten und Gera, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 13.01.2024, um 14.00 Uhr, im Lutherraum zu Dobitschen statt. Von Blumen und Kranzspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

LUTHER Bestattungshaus

Noch ein paar Jahre wollt ich leben,
wollt noch ein bisschen bei Euch sein,
denn es ist so schön gewesen,
doch es hat nicht sollen sein.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Herrn
Dietmar Jakob

* 04.05.1941 † 17.12.2023

Wir werden Dich vermissen.
Deine Renate
Dein Frank und Grit
Deine Uta und Thomas
Deine Enkel
Tim und Nadja mit Familien
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Nöbdenitz, Brahmenau und Lonzig, im Januar 2024

Es findet eine Seebestattung im Familienkreis statt.

LUTHER Bestattungshaus

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Franz von Assisi

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hannelore Löffler
geb. Mertens
geb. 5. März 1941 gest. 17. Dezember 2023

In liebevoller Erinnerung
Dein Bernd
Deine Tochter Heidrun
Deine Enkelin Kristina mit Sonnenschein Nele
Deine Enkelin Kim-Celine mit Marc und Aaron
Sohn Holger mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18.01.2024, um 11.45 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Bestattungen Heinke

04626 Schmölln, Crimmitschauer Straße 21
Telefon 034491/62828

08393 Meerane, Chemnitzer Straße 5
Telefon 03764/4655

Feuerbestattung inkl. aller Leistungen 1.100,00 €
(Sarg, Wäsche, Überführung, Formalitäten, Krematorium inkl. MwSt.)

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.bestattungenheinke.de

— 24-STUNDEN-BEREITSCHAFTSDIENST —

Jörg Wolf

28.06.1962 - 25.11.2023

Herzlichen Dank
für die vielen Zeichen der Anteilnahme
in den Stunden des Abschieds,
für die Zuneigung, Freundschaft
und Wertschätzung in Wort und Schrift,
für die Blumen und Zuwendungen,
den Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten,
die ihn begleitet haben und auch denen,
die nur in Gedanken bei ihm sein konnten.

In stiller Trauer
Beate & Enrico Wolf

Kommuna GmbH

Das schönste Geschenk ist gemeinsame Zeit,
denn niemand weiß, wie viel davon bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Lebensgefährtin, Mutti, Oma, Schwägerin, Tante und Cousine

Frau
Brigitte Kämpfe geb. Krässe

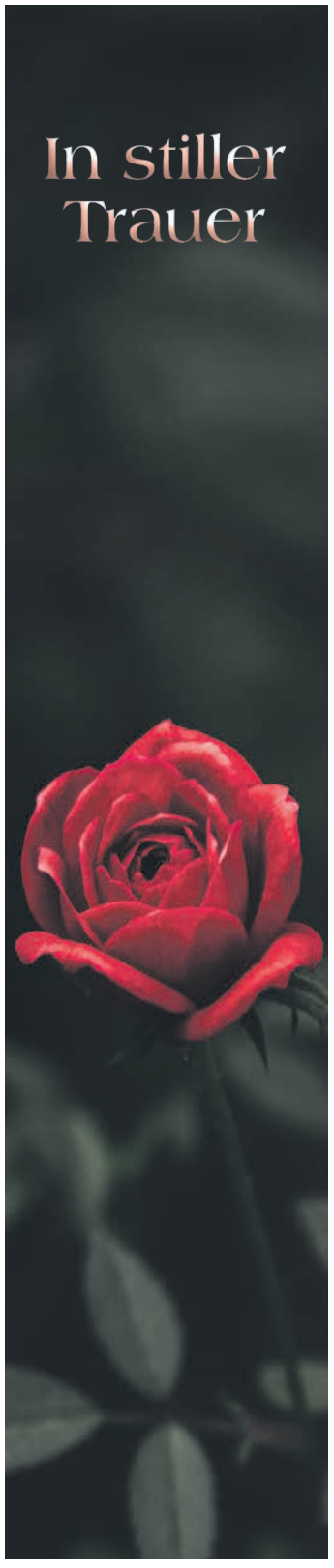
*17.01.1944 † 17.12.2023

Im Herzen unvergessen
Dein Helmut
Dein Sohn Sven mit Michaela
Deine Tochter Janin mit Uwe
Deine Enkel Cassandra mit Kevin, Florian und Fabian
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Schönhaide, Thonhausen und Crimmitschau, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 13.01.2024, um 11.00 Uhr, in der Kirche zu Thonhausen statt.

Bestattungshaus LUTHER



Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,
nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für Deine Müh,
vergessen werden wir Dich nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Karin Lipfert geb. Thieme

geb. 16.07.1951 gest. 16.12.2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Kai mit Karolin und Tom
Dein Sohn Mike mit Michélle, Erik und Lucy
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Altenburg, im Januar 2024

Kommuna GmbH

Das Kostbarste, was der Mensch besitzt,
ist das Leben. Es wird nur einmal gegeben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Frau
Renate Schröder
geb. Linzner

geb. 25.07.1937 gest. 17.12.2023

In stiller Trauer
Deine Heidrun und Hans-Eberhard
Deine Katja und Alexander mit Henry und Felix
Deine Romy und Marcel mit Lysann
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Schmölln, Bad-Nauheim und Frauenstein, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 12.01.2024, um 15.00 Uhr, in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

Bestattungshaus LUTHER

Danke,
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten und gemeinsam mit uns von unserer lieben Mutti

Bärbel Heber geb. Schaffranietz

Abschied nahmen.
Ein besonderer Dank gilt dem Klinikum Altenburger Land Station 31 und der Praxis für Onkologie im Medicum für die liebevolle Betreuung, dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH und dem Trauerredner Herr Wittig für seine einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds.

In tiefer Trauer
ihre Töchter Sandra und Claudi
im Namen aller Angehörigen

Kommuna GmbH

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch liebevolle Worte, Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied von

Helmut Schuhknecht

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Zörner.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Jutta
Tochter Sylvia mit Familie

Rositz, im Dezember 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Danksagung

Was bleibt ist das Erinnern.

Auf diesem Wege möchten wir uns von ganzem Herzen bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden bedanken, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl beim Abschied von

Wolfgang Enke

in vielfältiger Form zum Ausdruck brachten.
Besonders genannt seien die ehemaligen Kollegen und Schüler in Altenburg und Posa, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in Göhren und die „alten Herren“ vom Sportverein Monstab-Lödla.
Nicht zu vergessen sind Herr Zörner und sein Team, die würdevoll und einfühlsam den Ablauf gestalteten.

In liebevoller Erinnerung
Hildrun Enke und Karola Metschke
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im Dezember 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Friedhofs- und Bestattungswesen
WEISKE OHG

Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation

Wir sind regional und überregional tätig und im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar.

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Telefon 03 44 93/2 14 92
04639 Gößnitz · Am Friedhof 9
E-Mail: weiske.bestattungen.ohg@t-online.de
www.weiske-bestattungen.de

In dankbarer Erinnerung
an meine Mutsch

Steffi Jähnert
gest. 03.01.2020

Deine Denise

Bestattungsunternehmen KAMMEL

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Brigitte Kramer

geb. Burkhardt

geb. 16.07.1935 gest. 17.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Thomas und Anne Kramer
Familie Buchhardt
sowie Denise, Heiko und Marie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wenn Gedanken langsam im Nebel verschwinden,
wenn Worte den Weg über die Lippen nicht mehr finden,
wenn die Beine den Körper nicht mehr tragen,
wenn die Liebsten keine Gesichter und Namen mehr haben,
wenn all dieses Leiden zum Tragen zu schwer –
ja, da kommt der Tod als Erlösung daher.
Das Leiden sehen und nicht helfen können,
das war wohl unser größter Schmerz.
Hast uns geliebt, umsorgt, bewacht und selten nur an Dich gedacht.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab Tausend Dank von Deinen Lieben.

Wir trauern um unsere liebe Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante

Ria Schmidt geb. Lorenz

geb. 13.01.1941 gest. 22.12.1923

In stiller Trauer
Deine Tochter Birgit
Deine Tochter Ilona mit Heiko
Deine Tochter Kathrin mit Thomas
Dein Sohn Holger
Deine Enkel Dario, Diana, Isabel, Philipp und Melanie mit Familien
Dein Urenkel Lennox, Georg, Charlotte
sowie Deine Geschwister
Rainer, Siegfried, Bernd, Hermann, Inge, Christian, Horst und Peter mit Familien

Die Abschiednahme mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26.01.2024, um 13.00 Uhr, in der Friedhofshalle auf dem Friedhof in Schmölln statt.

Kommuna GmbH

Ein langes erfülltes Leben hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Stefan Pfaff

* 11. Oktober 1937
† 19. Dezember 2023

In stiller Trauer
Deine Töchter
Gabriele, Katrin und Martina
mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 16. Januar 2024, um 11.30 Uhr, in der großen Feierhalle im Krematorium Altenburg statt.

Kommuna GmbH

NACHRUF

für

Wolfgang Enke

Mit seinem Wirken für den Förderverein
und die Aufarbeitung der Geschichte
des heutigen Friedrichgymnasiums
bleibt er uns stets
in würdevoller Erinnerung.

Seine ehemaligen Kollegen
und Vereinsmitglieder des Fördervereins
Friedrichgymnasium Altenburg

Traurig, dich zu verlieren.
Erleichtert, dich erlöst zu wissen.
Dankbar, dich gehabt zu haben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserem Paps, Bruder, Onkel und Cousin

Michael Teichmann

geb. 2. November 1949 gest. 19. Dezember 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder Amrei, David und Norman mit Familien
Deine Geschwister Thomas, Eva und Roland
mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit
anschließender
Urnenbeisetzung findet am
Sonnabend, dem 20.01.2024,
um 10.30 Uhr, in der kleinen
Feierhalle des Krematoriums
Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Es gibt Momente im Leben,
da steht die Welt für einen Moment still
und wenn sie sich weiterdreht,
ist nichts mehr so wie es war.

Unendlich traurig, aber voller schöner und liebevoller
Erinnerungen nehmen wir Abschied von

Hans-Jürgen Rugbarth

geb. 26.01.1953 gest. 16.12.2023

Für immer in unserem Herzen
Deine Ehefrau Monika
Dein Sohn Sven mit Ivonne
Deine Tochter Sylvia
Deine Enkel Tim und Leon
Dein Bruder Peter und Helga
sowie im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Altenburg, Meuselwitz und Rostock, im Dezember 2023

Kommuna GmbH

Alles was schön ist,
bleibt auch schön,
auch wenn es welkt.

Und unsere Liebe
bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.

Maxim Gorki

Danke

Mir gehts jetzt gut.
Ich bin dankbar für alles.
Für jeden gemeinsamen Schritt.

Tief bewegt danken wir Euch für die stille
Umarmung, für die tröstenden Worte,
die lieben Briefe, Karten und Aufmerksamkeiten,
für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit
und Freundschaft.

All das zeigt, dass Achim Spuren hinterlassen hat.

In liebevoller Erinnerung
Seine Ursel
Seine Kinder

Meuselwitz, im Januar 2024

Kommuna GmbH

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit
und Trost für alle.

Gehofft, gekämpft, verloren.

Nach schwerer Krankheit müssen wir Abschied
nehmen von meinem Vater, unserem Bruder,
Sohn und Onkel

Jörg Graewe

geb. 16.09.1966 gest. 21.12.2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Noah Norwin Dietzmann
Deine Schwestern Sylvia Raupach und Familie
Manuela Habicht und Familie
Deine Mutter Magdalena Werner und Dieter

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 25.01.2024,
um 14.30 Uhr, auf dem Friedhof in Windischleuba statt.

Kommuna GmbH

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
J. W. v. Goethe

Die große Anteilnahme zur Trauerfeier, die große Wertschätzung unseres Verstorbenen, die vielen liebevoll gesprochenen und geschriebenen Worte der Ehrung und Erinnerung haben uns beim Abschiednehmen tief bewegt und Trost gespendet.
Wir sind für den stillen Händedruck, die Umarmungen, für liebe Zeilen, Geldzuwendungen und Blumengrüße dankbar.
Dies berührt uns sehr.

Ein herzlicher Dank allen Angehörigen und Freunden, allen ehemaligen Kollegen und Theaterfreunden, die von fern und nah kamen und unseren Verstorbenen

Heinz Petters

auf seinem letzten Weg begleitet haben.
Unser Dank der Sozialstation der Diakonie Altenburg.
Wir danken den Mitarbeitern der Kommuna-GmbH Altenburg für die würdige Begleitung und Gestaltung.
Ein besonderer Dank an Frau Herrmann für ihre bewegende und einfühlsame Trauerrede.

In Liebe
Ehefrau Karin Petters
und Angehörige

Kommuna GmbH

Das Leben verlangt von uns sehr oft, dass wir Dinge wegstecken müssen, für die wir gar keine Taschen haben.

Nach kurzer schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Schwester, Tante und Cousine

Frau

Sylvia Wesser

geb. 08.01.1970 gest. 22.12.2023

In stiller Trauer
Bruder Knut mit Silke
Nichte Charlotte mit Basti
Freund Maik
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 27.01.2024, um 12.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
sondern habt den Mut,
von mir zu erzählen und auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so, wie ich ihn im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Inge Lebermann

verw. Kellner
geb. 10. Juni 1935 gest. 27. Dezember 2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen
Töchter Ute, Steffi und Silke mit Familien
sowie alle Angehörigen
und alle, die Dich lieb hatten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 19.01.2024, um 14.30 Uhr, auf dem Friedhof in Meuselwitz statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Ein langes erfülltes Leben
hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Hanny Neumann

geb. Lorenz
geb. 29. Mai 1922 gest. 22. Dezember 2023

In stiller Trauer
Tochter Vera mit Lothar
Enkelin Manuela mit Oleg und Katharina
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 15.01.2024, um 9.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.
Von freundlichen zugedachten Blumenspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

Kommuna GmbH

Christus spricht:
Ich bin das Licht
der Welt.
Wer mir nachfolgt,
wird nicht in der
Finsternis bleiben,
sondern wird das Licht
des Lebens haben.

Johannes 8,12

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hildegard Jakob

geb. Schimmelpfennig
geb. 17.04.1935 gest. 18.12.2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Thomas
Deine Tochter Kerstin mit Matthias
Deine Enkel Amely und Finley
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.
Serbitz, im Januar 2024

Kommuna GmbH

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr.
Was immer bleibt, sind Erinnerungen
voller Liebe und Dankbarkeit.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Helga Klement

geb. Wolf
geb. 28. April 1940 gest. 21. Dezember 2023

In tiefer Trauer
Sohn Michael mit Katrin
Sohn Thomas
Enkelinnen Susann und Sophie
mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18.01.2024, um 9.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

DANKSAGUNG

Dein ganzes Leben war nur Schaffen, warst immer gut und hilfsbereit, du konntest bess‘re Tage haben, doch dazu nahmst du dir nie Zeit. Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab‘ tausend Dank für deine Müh‘, wenn du auch bist von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst du nie.

Hätte mein lieber Mann, mein Vati und Opi

VOLKER QUAAS

erleben können, wieviel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung ihm entgegengebracht wurde, wäre er unendlich gerührt gewesen. Die große Anteilnahme, die wir in unserer Trauer und am Tag der Feier erfahren haben, hat uns überwältigt.
Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei allen, die ihr Mitgefühl in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten: Verwandte, Freunde, Bekannte, die Dorfgemeinschaft Hauersdorf, die ehemaligen Arbeitskollegen und die Kameraden der FFW Oberleupten.
Ein besonderer Dank gilt dem SRH Palliativteam Gera & der Station 31 im Klinikum Altenburger Land für die gute Betreuung, der Familie Rainer Petzold, unserem Redner Albrecht Goldhan, dem Team der Gartenklause Nobitz, dem Blumenhof Georgi und Ananke - Der Bestatter.

In stiller Trauer
Deine Manuela
im Namen aller Angehörigen

Hauersdorf, im Dezember 2023

ANANKE DER BESTATTER

Ein erfülltes langes Leben ging zu Ende.

Frau

Gertrud Wagner

geb. Reichardt

* 11.02.1921 † 23.12.2023

In dankbarer Liebe behalten wir sie in unseren Herzen.

Heidi Müller und Familie
in Namen aller Angehörigen

Schmölln, im Januar 2024

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 24.01.2024, um 14.00 Uhr, in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

Bestattungshaus LUTHER

Traurig, Dich zu verlieren.
Erleichtert, Dich erlöst zu Wissen.
Dankbar, Dich gehabt zu haben.

Voller Traurigkeit, aber dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre müssen wir Abschied nehmen von

Herrn

Gunder Weise

* 06.07.1939 † 23.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Heidi
Deine Kinder Birgit und Bodo
Andreas mit Sabine
Deine Enkel Kristin und Karolin mit Partnern
Deine Urenkel Toni, Friederike, Juri,
Lieselotte, Ida und Juli
sowie alle Angehörigen

Großstechau und Gera, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.01.2024, um 13.00 Uhr, in der Kirche zu Großstechau statt.

Bestattungshaus LUTHER

Danksagung

Für die vielfältigen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme beim Abschied von

Albrecht Weber

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken.
Unser besonderer Dank gilt Frau Dr. Doreen Schröder, dem Dialysezentrum Altenburg, den Schwestern des Pflegedienstes der AWO, der Trauerrednerin Frau Peggy Gruna, dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung sowie dem Team vom „Reussischen Hof“ für die gute Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit
seine Rosemarie
seine Kinder mit Familien

Schmölln und Eschwege, im Januar 2024

Bestattungshaus LUTHER

Die Zeit vergeht,
immer schneller werden
ihre eiligen,
kleinen Schritte.
Wie goldene Stäubchen
im roten Strahl der
Sonne,
so flimmern in der Zeit
die Menschen auf
und verschwinden wieder.

Maxim Gorki

Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevolle Worte, herzliche Umarmungen, Blumen, Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit beim Abschied von

Gunter Winkler

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten und ehemaligen Arbeitskollegen recht herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Ehefrau Waltraud und Familie

Gerstenberg, November 2023

Danksagung

Was bleibt, sind Liebe,
Dankbarkeit und Erinnerung.

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck und Zuwendungen sowie die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier von

Konrad Wappler

zuteilwurden, danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von ganzem Herzen. Unser besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Mahn, Frau Dr.-Med. K. Jost, dem Team des Bestattungshauses Zörner sowie dem Trauerredner Herrn Zörner für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds.

In stiller Trauer
Sohn Albrecht mit Gabriela
im Namen aller Angehörigen

Fockendorf, im Dezember 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Du hast Dein Leiden überwunden,
bist befreit von aller Qual.
Du wirst sehr oft in stillen Stunden,
bei uns sein so manches Mal.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma und Tante

Gertrud Girth geb. Fichtner

geb. 5. Mai 1931 gest. 23. Dezember 2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Deine Tochter Erika mit Wolfgang
Deine Schwiegertochter Marlis
Deine Enkel Katrin, Andreas, Michael und Nadine mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.01.2024, um 11.00 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wenn Ihr an mich denkt,
seid nicht traurig, sondern habt den Mut,
von mir zu erzählen und auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so, wie ich ihn im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Sieglinde Börngen

geb. 22.12.1941 gest. 23.12.2023

Deine Kinder Maren, Karsten und Falko mit Familien

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem Vati und Opa

Dieter Hußner

und sind überwältigt von der herzlichen Anteilnahme und dem Mitgefühl, welches uns durch viele liebevoll gesprochene und geschriebene Worte, Umarmungen und Zuwendungen entgegengebracht wurde.

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Sportfreunden, Nachbarn, Kollegen und Bekannten für die Verbundenheit in dieser schweren Zeit.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Heinke.

In stiller Trauer
Ehefrau Bärbel, Kinder und Enkel

Vorbei für Dich ist aller Schmerz,
schlaf wohl, Du liebes Mutterherz.
Du hast in Deinem ganzen Leben
das Beste nur für uns gegeben.

Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutti, unserer lieben Omi, Uromi, Ururomi und Schwester

Elke Wenzel

geb. 26.05.1944 gest. 24.12.2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Dein Sohn Olaf mit Diana und Patrick
Dein Enkel Nils mit Sandra, Lukas und Emil
Dein Urenkel Florian mit Lena und Emma
Deine Schwester Silvia mit Hans-Jürgen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt am Montag, dem 15.01.2024, um 11.30 Uhr, auf dem Friedhof Altenburg, Treffpunkt Blumenladen.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.

Franz Kafka

Wir nehmen Abschied von

Frau

Bärbel Junghanns

* 12.05.1944 † 25.12.2023

In stiller Trauer
Deine Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.01.2024, um 14.00 Uhr, in der kleinen Trauerhalle des Krematoriums Altenburg statt.

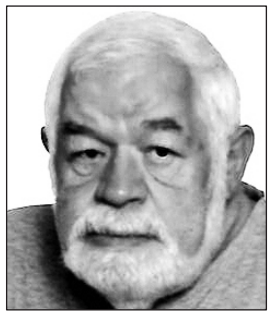
Bestattungen WEISKE OHG

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem guten Vati, Schwiegervater, allerbesten Opa, Bruder, Schwager, Onkel und guten Freund

Dieter Meyer

* 22.03.1949 † 26.12.2023



In Liebe und Dankbarkeit
Deine Maritta
Deine Kinder
Kerstin und Andreas mit Familien
und alle, die Dich lieb hatten

Schmölln, Kehl und Heldebrandshausen, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 10.01.2024, um 14.00 Uhr, in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

Bestattungshaus LUTHER

Weinet nicht, ich hab das Leiden überwunden,
bin befreit von Schmerz und Pein.
Denkt an mich in stillen Stunden,
lasst mich in Liebe immer bei Euch sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Sohn, lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Heiko Müller

geb. 19. Juli 1973 gest. 23. Dezember 2023

Du bleibst für immer in unserem Herzen.
Deine Eltern Elke und Andreas
Deine Tochter Jenny mit Eric
Deine Tochter Leonie mit Nick
Deine Enkel Finn, Anton und Lia
Dein Bruder Norman
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familien- und Freundeskreis statt.

Meuselwitz, im Dezember 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Danke

Wer dich gekannt, weiß,
was wir verloren haben.

Wir danken ALLEN, die sich mit uns in der Trauer verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise beim Abschied von

Lutz Gräfe

zum Ausdruck brachten.

Wir werden dich vermissen.
Deine Mutti Karin
Deine Schwester Evelyn und Thomas

Schmölln, im Januar 2024

Bestattungshaus LUTHER

Dein Weg ist nun zu Ende und leise kam die Nacht.
Wir danken Dir für alles, was Du für uns gemacht.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von

Kurt Lothar Saupe

geb. 27. September 1934
gest. 28. Dezember 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Anneliese
Deine Ina mit Sven
Dein Holger mit Peggy
Dein Oskar und Nicole
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familien- und Freundeskreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Bis 12.00 Uhr, dienstags,
können Sie in unserer Geschäftsstelle Ihren Anzeigentext für

Traueranzeigen, Nachrufe oder Jahresgedenken

für die aktuelle Ausgabe aufgeben.

Nutzen Sie bei einem Trauerfall diesen Service.

04600 Altenburg
Frauengasse 28
Telefon 03447/8946-0

Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Brigitte Herold geb. Kapelle

geb. 21. Oktober 1931 gest. 28. Dezember 2023

In stiller Trauer
Dein Sohn Rainer mit Sigrun
Dein Enkel Steffan
Deine Enkelin Manuela mit Andre
Dein Urenkel Erik
Deine Schwestern Ruth und Gertraute mit Erhard
Monika mit Uwe
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 9. Januar 2024, um 13.00 Uhr, auf dem Friedhof in Boca statt.

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder vorüberziehen,
uns dankbar zurückschauen
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Arndt Elker

* 29.05.1942 † 25.12.2023

In stillem Gedenken
Deine Sabine
Deine Kinder Ray und Susan mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.01.2024, um 14.00 Uhr, in der Stadtkirche Schmölln statt.

Bestattungen WEISKE OHG

Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,
nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für Deine Müh,
vergessen werden wir Dich nie.

Bald bin ich bei Dir in friedlicher See, bin froh, dass ich Dich wiederseh'.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegemutti, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante, Cousine und Freundin

Frau

Steffi Lieselotte Veit geb. Fischer

* 24. Dezember 1958 † 21. Dezember 2023

Im Herzen unvergessen
Dein Michael und Steffanie mit Kindern
Dein Marco mit Luzia
Dein Maik mit Filipa
Deine Brüder
Klaus, Uwe und Rainer mit Familien
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Schmölln, Altdorf (CH) und Kerns (CH)

Auf Wunsch der Verstorbenen findet eine Seebestattung statt.

Bestattungshaus LUTHER

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter

Ursula Pfau

geb. Bräutigam

geb. 16. August 1932

gest. 29. Dezember 2023

In stiller Trauer
ihre Kinder Roland und Matthias mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Beerdigung findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Wer im Gedächtnis lebt, ist nicht tot, tot ist nur, wer vergessen wird.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Ehemann, Vati, Opa und Schwiegervater

(PAUL)
DIETER KUHN

geb. 27.09.1948 gest. 12.12.2023

In stiller Trauer
Deine Ursula
Deine Töchter mit Familien

Die Trauerfeier findet am 08.01.2024, um 10.00 Uhr, auf dem Friedhof in Meuselwitz statt.

Von Kränzen und Blumen bitten wir abzusehen.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Auf einmal seid Ihr nicht mehr da und keiner kanns verstehen.

Im Herzen bleibt Ihr uns ganz nah, bei jedem Schritt, den wir nun gehen.

Nun ruhet sanft und geht in Frieden, denkt immer dran, dass wir Euch lieben.

Wir nehmen Abschied von unseren lieben Eltern, Großeltern und Urgroßeltern

Wolfgang Gentsch
geb. 28.07.1934 gest. 17.12.2023

Elfriede Gentsch geb. Heilmann
geb. 29.02.1936 gest. 30.12.2023

In tiefer Trauer
Roswitha, Joachim
Sabine mit Uwe
Heike mit Thomas
die Enkel mit Familie sowie die Urenkel

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Kommuna GmbH

Dein Engel kam und sprach,
gib mir deine Hand, wir gehen heim…

Dein gutes liebevolles Herz schlägt nicht mehr

Gerda Müller

geb. Heiber

06.03.1940 — 14.12.2023

In tiefer Trauer
Dein Dietrich
Deine Kinder Helge
und Gundula mit Holm
Im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 12.01.2024 um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Windischleuba statt.

Christ …Bestattung & Begleitung

Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war wohl unser größter Schmerz.
So ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab tausend Dank für deine Mühen.
Wenn du auch jetzt von uns gegangen bist, in unseren Herzen stirbst du nie.

Voller Dankbarkeit und Liebe nehmen wir Abschied von unserem lieben Papa, Schwiegervati, Opa, Uropa, Bruder, Onkel und Freund

Günter Jackisch

geb. 09.12.1941 gest. 21.12.2023

In lieber Erinnerung
Deine Mandy und Dein Jonas
Deine Ilona mit Peter
Dein Henry mit Familie
Deine Maria mit Familie
Deine Schwester Grete mit Bärbel und Eberhard
Dein Freund Michael
Deine Morli

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11.01.2024, um 12.00 Uhr, auf dem Friedhof in Meuselwitz, Altenburger Straße, statt.

Bestattungsunternehmen Kießling

Danksagung

Weinet nicht, ich hab es überwunden.
Ich bin erlöst von Schmerz und Pein,
denkt gern zurück an schöne Stunden
und lasst mich in Gedanken bei euch sein.

Für die vielfältigen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme beim Abschied von

Erika Ursula Schulter

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der GR Dr. Scheibe/Jost, dem SAPV-Team des Waldklinikums Gera, Frau Monika Plau vom ambulanten Palliativdienst der Malteser sowie Frau Ulla Netzer.

In liebevoller Erinnerung
Dein Wolfram
im Namen aller Angehörigen

Lucka, Dezember 2023

Menschen die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Senffabrikant

Karl Jungbeck

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm erwiesen wurde.

VIELEN DANK
Für die mitfühlenden Worte und jede einzelne Spende für
Karls Herzensprojekt „Tierasyl Antalya“.
Danke an die Kirchgemeinde Dobraschütz.

In stiller Trauer
Familie Jungbeck

Bestattungsunternehmen Kießling

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma, Schwägerin und Tante

Erna Leichsering

geb. Gerhardt
geb. 17.03.1928 gest. 29.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Bärbel mit Hubert
Enkel Michael
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am 18.01.2024, um 12.30 Uhr, auf dem Friedhof Meuselwitz, Altenburger Straße statt.
Die anschließende Gedenkfeier erfolgt im Königreichssaal der Zeugen Jehovas Zeitz, Hainichener Dorfstraße 39.

Meuselwitz, im Dezember 2023

Bestattungshaus Wötzel

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir viel zu früh Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Bruder und Schwager

Mathias Pötzschner

* 12.08.1961 † 23.12.2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen
Deine Ehefrau Sirid mit ihren Kindern
Enrico mit Susan und Carlo
Jennifer mit Tillmann
Deine Kinder Alexander mit Anja und Tyson
Julia mit Marco und Ben
Paul mit Wendy
Dein Bruder Ralf mit Annett
Dein Onkel Helmut
Regina mit Siegmar
sowie im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 25.01.2024, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Gößnitz statt.

Gößnitz, im Januar 2024

Bestattungen WEISKE OHG

Das Schönste, was ein Mensch
hinterlassen kann,
ist das Lächeln im Gesicht derjenigen
die an ihn denken.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutti, lieben Oma und Schwester

Ursula Köhler

geb. Kühne
geb. 19. Juni 1947 gest. 28. Dezember 2023

In stiller Trauer
Dein Henry
Deine Claudia mit Peter, Charline und Laurenz
Deine Christina mit Stefan
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26.01.2024, um 14.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

DU fehlst.
GESTERN. HEUTE.
MORGEN. IMMER!

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
Johann Wolfgang von Goethe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, herzensguten Papa, Schwiegerpapa, Bruder, Schwager und Onkel

Herrn Günter Baumann

* 3. Oktober 1940 † 27. Dezember 2023

Wir werden Dich vermissen
Deine Monika
Deine Annett und Florin
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Schmölln und Bad-Vilbel, im Januar 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.01.2024 um 15.00 Uhr in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

Bestattungshaus R

DANKSAGUNG

Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Hast dein Bestes uns gegeben - ruh' in Frieden,
hab' Tausend Dank!

Traurig, aber voller schöner Erinnerungen im Herzen haben wir am 29.12.2023 Abschied genommen von

Hanna Ilse Kaßner

geb. Gerth
* 09.03.1934 † 20.12.2023

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Verwandten und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Kursana Domizil Meerane und Ananke - Der Bestatter.

In stiller Trauer
Tochter Karin
Enkel Mario

ANANKE DER BESTATTER

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

Wir nehmen Abschied von

Gisela Heilmann
geb. Töfflinger
geb. 23. November 1938
gest. 30. Dezember 2023

In stiller Trauer
Sohn Eberhard mit Martina, Ronny und Mike
Sohn Hans-Jürgen mit Rosemarie
im Namen aller Angehörigen

Die Abschiednahme mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Du bist von uns gegangen,
aber in unseren Herzen
lebst du weiter.

Luise Schumann
geb. Hilmar
* 14.12.1934 † 30.11.2023

Herzlichen Dank all denen, die ihr im Leben zur Seite gestanden haben, ihrer im Tode gedachten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Thomas, Martina und Heike

Runsdorf, im Januar 2024

Bestattungen WEISKE OHG

Hinter den Tränen der Trauer
verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung.

Unerwartet nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutti, Schwester, Oma und Uroma

Herta Freyer geb. Entschel
* 22.04.1942 † 31.12.2023

In stiller Trauer
Deine Tochter Marion mit Uwe
Dein Sohn Roberto mit Karola
Dein Sohn Christian mit Sabine
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 09.01.2024, um 13.00 Uhr, in der Kapelle auf dem Altenburger Friedhof statt. Im Anschluss erfolgt die Beerdigung auf dem Friedhof in Oberlödla.

Kommuna GmbH

Es gibt nichts Lebendigeres, als die Erinnerung.
Federico Garcia Lorca

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem Vater, Schwiegervater, Bruder, Onkel und guten Freund

Herrn Ulrich Sgorzaly
* 07.12.1955 † 27.12.2023

Wer den Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen. M. Gandhi

In stiller Trauer
Dein Sohn Daniel mit Familie
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Schmölln, im Januar 2024

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Bestattungshaus LUTHER

Deine Hände, die nie müde und im Leben viel geschafft,
haben nun die Ruh' gefunden, weil gebrochen Deine Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

ACHIM HEINIG
* 06.07.1936 † 29.12.2023

Traurig bleiben zurück
Deine Bärbel
Deine Katrin mit Jens
Dein Enrico mit Heidi, Hannes, Liese und Hilda
Deine Nadja mit Tommy
Dein Neffe Bernd und
Deine Nichte Martina mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 13.01.2024, um 10.30 Uhr in der Kirche Frohnsdorf statt.

ANANKE DER BESTATTER

3-Raum-Wohnung im Zentrum von Schmölln
ca. 79 m² Wfl., Balkon, Gaszentralheizung,
V: 67,2 kWh/(m² a) vom 14.06.2018
KM: 499,00 € zzgl. NK
Tel. 0171 2423688
WERT CONSULT

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,
bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

Hier könnte IHRE Anzeige stehen!

LUCKA
2- bis 6-Raum-Wohnungen
2-Raum-Wohnungen, 58 m²
3-Raum-Wohnungen, 68 m²
4-Raum-Wohnungen, 77 m²
6-Raum-Wohnungen, 120 m²
vollsan. 2004, mit Balkon und Pkw-Stellplatz, zu vermieten
V: 52 kWh/(m²a), Bj. 1950, Fernwärme
Info-Telefon 0171/2153175
Hermesmeier Immobilien
Dorflage 17, 06712 Kretzschau

- Aufreger der Woche -

Ereignisse und Gedanken zur Silvesternacht

Altenburg. Wir, die Bürger, begrüßen gern das neue Jahr mit Böller-, Raketen- und Lichteffekten, was grundsätzlich eine schöne Tradition darstellt. Aber jedes Jahr werden diese Feierlichkeiten durch massive Sachbeschädigungen und Ausschreitungen getrübt.

Der KURIER war zum Jahreswechsel in Altenburgs Straßen unterwegs und musste erneut Erschreckendes beobachten: So ereigneten sich z. B. bürgerkriegsartige Raketenschusswechsel über die Altenburger Schwimmhalle hinweg, Mülleimer wurden gesprengt oder es gab erneute Zerstörungen auf dem Spielplatz am Großen Teich oder man platzierte Raketenbatterien mitten auf der Straße, entzündete diese und ließ sie brennend zurück, sodass Rettungsfahrzeuge an einer zügigen Weiterfahrt gehindert worden. Es werden Raketen in der Hand entzündet und wahllos abgefeuert. Oder man jagte im innerstädtischen Bereich, wie der Baderei, auf kleinstem Raum Unmengen von Silvesterböllern in die Luft, dass es nur so schepperte.

Im Gespräch mit einzelnen Bürgern wurde Folgendes klar: „Ich würde den Verkauf von Feuerwerkskörpern verbieten. Einerseits sprechen wir über Umwelt- und Tierschutz, oder man hört, dass das Geld im Portemonnaie immer weniger wird, aber im Gegenzug ballern wir unzähliges Geld in den Himmel. Das kann ich nicht nachvollziehen. Besser würde ich es finden, wenn es ein zentrales Feuerwerk in einem gut gesicherten Bereich geben würden, gern auch mit Eintritt.“ … oder „Vierbeiner reagieren ängstlich-zitternd bis panisch auf die lauten Knallgeräusche und die Lichteffekte, sodass diese Zeit für Tierbesitzer zur Herausforderung wird. Singvögel oder Wildtiere, verlieren die Orientierung, könnten Hörverluste oder sogar Flugunfähigkeit erleiden. Ich bitte um mehr Rücksichtnahme. Eine Laser-Licht-Show mit Musik könnte ich mir zukünftig vorstellen.“

Einige Fragen bleiben: Warum glauben wir, dass andere unseren Böller-Unrat auf den Fußwegen, Plätzen, Straßen usw. wegräumen müssten? Warum achten bzw. zerstören wir fremdes Eigentum? Warum nehmen wir nicht aufeinander Rücksicht oder sind achtsam mit uns selbst? **Silke Konzag**

VERMIETUNG

Vermiete in SLN von privat Wohnung, EG, ca. 50 qm, saniert, Bad mit Wanne und Tageslicht, 2 Monatsmieten Kaution, Chiffre W 42

4,5-R.-Whg. in ABG, mit Balkon ca. 105 qm, 1. OG, Tageslichtbad, Erstbezug nach Modernisierg., KM 7,50 Euro/qm + NK, von privat zu verm., Tel. 0163/8334779

Direkt Altenburg oder doch lieber ländlich?
Verwirklichen Sie Ihren Traum von den eigenen 4 Wänden mit einem hocheffizienten Town & Country Haus!
Wir beraten Sie gern.
Rufen Sie an!
Ute Schaar Tel. 0175 1745169
Annkathrin Just Tel. 0173 9175754
www.happy-haus-bau.de

Aktueller Polizeibericht aus der Silvesternacht

Altenburg: Am 1. Januar 2024 rückte die Polizei in die Zeitzer/Lindenaustraße aus. Im Zuge des Silvesterabends gerieten fünf Personen (w/m) zwischen 24 und 37 Jahren verbal und körperlich aneinander. Die Beteiligten wurden getrennt, wobei der 35-jährige Anwesende einen Polizeibeamten angriff. Zwei Kinder (8) wurden durch einen Böllerwurf leicht verletzt. Eine medizinische Versorgung war notwendig.

– Nach einem Streit im häuslichen Bereich begab sich ein 24 Jahre alter Mann am 1. Januar 2024, gegen 2.35 Uhr auf dem Altenburger Markt. Dort entblößte er unter dem Einfluss von Drogen sein Hinter- und Geschlechtsteil. Zudem griff er eine 18-jährige Frau körperlich an und verletzte diese leicht. Zusätzlich wurde bekannt, dass dieser nach dem Streit im häuslichen Milieu aus einem Fenster gesprungen sei und sich dadurch selbst schwer am Bein verletzte und medizinisch versorgt werden musste.

– Ein 18-Jähriger zeigte in der Silvesternacht, gegen 23.00 Uhr, im Bereich Baderei den vorbeifahrenden Beamten den „Hitlergruß“, sodass er unverzüglich kontrolliert wurde. Er wiederholte seine Äußerung und setzte zur Flucht an. Kurze Zeit später konnte er gestellt werden, wobei er Widerstand leistete und sich gegen das Polizeifahrzeug warf. Im Gewahrsam schlug und trat er weiter und verletzte die Beamten leicht.

– In der Silvesternacht, gegen 22.00 Uhr, stritten sich mehrere Personen im Bereich Baderei und es kam zu Handgreiflichkeiten. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte schien die Auseinandersetzung bereits beendet gewesen zu sein. Offenbar gerieten zwei jugendliche Gruppen verbal und körperlich aneinander. Dabei wurden vier Jugendliche (14, 16, 17, m/w) leicht verletzt. Eine ärztliche Untersuchung wurde abgelehnt. Die Angreifer selbst, welche ausländischer Herkunft gewesen sein sollen, flüchteten in der Folge unerkannt. Zeugen werden unter Bezugsnummer (BZ) 0000212/2024 gesucht.

– Ganze Arbeit leisteten bislang unbekannte Täter, als diese sich in der Silvesternacht auf dem Parkplatz des Einkaufszentrums in der Geraer Straße aufhielten. Abgesehen hatten sie es offenbar auf die dort verbauten Gullideckel. Denn als Polizeibeamte gegen 1.35 Uhr den Parkplatz passierten, stellten diese fest, dass insgesamt 15 Gullideckel aus ihrer Verankerung genommen und auf die Fahrbahn geworfen wurden. Die Gullideckel wurden wieder eingesetzt. Zeugen werden unter BZ 0000055/2024 gesucht.

– Briefkästen, Mülleimer und diverse Container waren Ziel zweckentfremdeter Silvesterknallerei. So wurde in der Silvesternacht in der K.-Kollwitz-Straße ein Altkleidercontainer vollständig zerstört. Durch das Hineinwerfen von Pyrotechnik wurde außerdem in der Straße „Großer Teich“ ein Mülleimer zerstört und in Großmecka ein Glascontainer beschädigt.

In der A.-Levy-Straße wurden ein weiterer Altkleidercontainer, ein Streucontainer sowie ein Restmüllbehälter gesprengt. Auch ein Mülleimer an der Bushaltestelle in der Ortslage Lödla musste „daran glauben“.

Die Stadtverwaltung Altenburg beklagt außerdem vier zerstörte Glasscheiben einer Bushaltestelle „Mühlpforte“. Der Schaden beläuft sich allein an dieser Bushaltestelle auf mehrere tausend Euro. Ein Verkaufsstand auf dem Skaterplatz in der Teichpromenade wurde durch Unbekannte vollständig zerstört, sodass dem Eigentümer ein Sachschaden im mittleren vierstelligen Bereich entstand. Auch die Motorhaube und Frontscheibe eines in der Schmöllnschen Straße abgestellten Pkw wurde vorsätzlich beschädigt, indem sich ein unbekannter Täter auf die Motorhaube des Pkw stellte.

– Am 1. Januar 2024, gegen 3.35 Uhr, brannte ein Kleidercontainer in der K.-Kollwitz-Straße. Durch die Feuerwehr wurde der Brand gelöscht. Der Altkleidercontainer wurde dadurch beschädigt. Die Brandursache ist bisher noch unbekannt.

– In der Silvesternacht wurde am Parkplatz Marstall ein Parkautomat offenbar mit pyrotechnischem Sprengmittel gesprengt. Die darin enthaltene Geldkassette konnte durch den zuständigen Wach- und Sicherheitsdienst sichergestellt werden. Es entstand Sachschaden im hohen vierstelligen Bereich. Zeugen werden unter BZ 0000306/2024 gesucht.

– Bereits im Vorfeld zur Silvesternacht, im Zeitraum von 28. bis 29. Dezember 2023, zerstörten Unbekannte mittels Sprengkörper eine Briefkastenanlage in der Meißnerstraße. Durch die Explosion wurde auch ein abgestellter BMW in Mitleidenschaft gezogen. Es entstand Sachschaden im vierstelligen Bereich. In derselben Nacht wurde durch Unbekannte auch ein Briefkasten in Mumsdorf gesprengt. Beim Zünden einer Fontäne auf der Hellwiese, am 29. Dezember 2023, in Altenburg geriet ein Baum in Brand, welcher durch Feuerwehrkräfte gelöscht werden musste.

Zwei zerstörte Mülleimer beklagt die Stadtverwaltung Altenburg, nachdem beide durch Pyrotechnik in der Nacht von dem 30. auf den 31. Dezember 2023 zerstört wurden. Der brennende Mülleimer am Schloßberg löste sogar einen Feuerwehreinsatz aus. Es entstand Sachschaden in Höhe mehrerer hundert Euro.

Wer Hinweise zu Straftaten geben kann, wird gebeten, sich bei der PI Altenburger Land, Telefon 03447/4710, zu melden.

Landespolizeiinspektion Gera

DAS AMTSGERICHT INFORMIERT:

Amtsgericht Altenburg - Zwangsversteigerung - Aktenzeichen: K 2/22

Das im Grundbuch von Gößnitz, Blatt 768, Grundbuchamt Altenburg eingetragene Grundeigentum
lfd. Nr. 1 Gemarkung Gößnitz
Flur 7, Flurstück 818 An der Klinge 4 zu 1.049 qm

Einfamilien-Doppelhaushälfte, teilunterkellert, DG ausgebaut, Baujahr nach 1930, 1981 Anbau, Reparatur- und Unterhaltungsstau, 2018 Wasserschaden, Anbauten an das Wohnhaus, nicht nutzungsfähig, Pkw-Kleingarage, Grenzüberbau durch Pkw-Garage auf Flurstück 817

soll **am Mittwoch, 17.01.2024,** im Gerichtsgebäude: Burgstraße 11 im Saal 105 (Hinterhaus) **um 10.00 Uhr,** durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzte Verkehrswert beträgt
Lfd. Nr. 1 Blatt 768 70.000,00 EUR.

Bieter müssen auf Antrag 10 % des festgesetzten Verkehrswertes als Sicherheit leisten, entweder durch Verrechnungsscheck eines berechtigten Kreditinstitutes oder Bundesbankscheck, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind, durch eine unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bankbürgschaft oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse. **Zahlung durch Bargeld ist nicht möglich!**

Veröffentlichung im Internet unter www.thueringen.de/olg sowie unter www.zvg-portal.de.

Amtsgericht Altenburg - Zwangsversteigerung - Aktenzeichen: K 33/22

Das im Grundbuch von Altenburg, Blatt 893, Grundbuchamt Altenburg eingetragene Grundeigentum
lfd. Nr. 1 Gemarkung Altenburg
Flur 6, Flurstück 1198 Steinweg 9 zu 404 qm

seit Jahren leer stehendes viergeschossiges Mietwohnhaus mit ausgebautem DG und Spitzboden, ca. 680 qm Wohnfläche, Eckgrundstück, Baujahr ca. 1910

soll **am Mittwoch, 24.01.2024,** im Gerichtsgebäude: Burgstraße 11 im Saal 105 (Hinterhaus) **um 10.00 Uhr,** durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzte Verkehrswert beträgt
Lfd. Nr. 1 Blatt 893 50.000,00 EUR.

Bieter müssen auf Antrag 10 % des festgesetzten Verkehrswertes als Sicherheit leisten, entweder durch Verrechnungsscheck eines berechtigten Kreditinstitutes oder Bundesbankscheck, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind, durch eine unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bankbürgschaft oder durch vorherige Überweisung an die Gerichtskasse. **Zahlung durch Bargeld ist nicht möglich!**

Veröffentlichung im Internet unter www.thueringen.de/olg sowie unter www.zvg-portal.de.

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 06.-12.01.24

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/ Schmölln/ Meuselwitz Mi. und Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.

Ärztliche Bereitschaft Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebensbedrohliche Beschwerden) unter der zentralen Rufnummer **116 117**

Chirurgischer Dienst Klinikum Altenburger Land GmbH, Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520

Hausbesuchsdienst Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages. Dringende Hausbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden.

Kinderärzte Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr

06.01.24 **DM Susanne Lau, Lucka,** Bahnhofstr. 26, Tel. 034492/46565

07.01.24 **Dr. med. Andreas Just, ABG,** Darwinstr. 1-2, Tel. 03447/5155916

10.01.24 **FÄ Katharina Heine,** ABG, MVZ, K.-Kollwitz-Str. 61 (Doktorhaus), Tel. 03447/832175

12.01.24 **FÄ Carina Ludwig, SLN,** A.-Bebel-Str. 15, Tel. 034491/80881

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

Altenburg Tägl. 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
06.01.24 **Südost-Apotheke,** Am Stadtwald 1
07.01.24 **Glück-Auf-Apotheke,** Fabrikstr. 32 (Bahnhofcenter)
08.01.24 **Kloster-Apotheke,** Wallstr. 10
09.01.24 **Hof-Apotheke,** Weibermarkt 17
10.01.24 **Glück-Auf-Apotheke,** K.-Kollwitz-Str. 61 (Alte Ziegelei)

Meuselwitz/ Rositz/Lucka 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
11.01.24, Schnaudertal-Apotheke, Zeitzer Str. 51, Meuselwitz
12.01.24, Glück-Auf-Apotheke, K.-Marx-Str. 17, Rositz

Nobitz/Lgl.-Niederhain 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
11.01.24, Kröber-Apotheke, Altenburger Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)

Schmölln/ Gößnitz Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
06.-11.01.24, Schloss-Apotheke, Mittelstr. 9, Schmölln
12.01.24, Osterland-Apotheke, W.-Kluge-Str. 5, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg **05.02.24, 15.30-19.00 Uhr,** RS „Gebrüder Reichenbach“, Fr.-Ebert-Str. 13

Gößnitz **27.02.24, 15.30-19.00 Uhr,** Mehrzweckhalle, Freiheitsplatz 5a

Lgl.-Ndh. **07.02.24, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus Am Sportplatz, Lohma 13d

Lucka **27.02.24, 16.30-19.30 Uhr,** Grund- und Regelschule, Str. der Bauarbeiter 1a

Meuselwitz **10.01./14.02.24, 16.00-19.30 Uhr,** Schnaudertalhalle, Zeitzer Straße 45

Saara **22.01.24, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus, Saara 42

Schmölln **16.01.24, 15.30-19.00 Uhr,** Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft, Lohsenstr. 25a

Treben **21.02.24, 16.00-19.00 Uhr,** Alte Mälzerei, Breite Straße 4a

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz, Baderdamm 10, ☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka, Altenburger Str. 23, ☎ 03 44 92/18 07 81, 01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

KLEINTIERMARKT

Geflügel- & Futtermittelhandel
Landmarkt Kirmse an der B 180, OT Niederleupten, 04603 Nobitz
Tel. 03447/375624, Funk 0163/5111394,
Di-Fr 9-12 Uhr und 13-17 Uhr · Sa 9-12 Uhr
Kleintiermarkt am 2. Samstag im Monat, von 8 bis 12 Uhr
Nächster Termin: 13.01.2024

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner
der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

- Aus unserer Leserpost -

Kinderburg-Gewinnspiel Gewinner ausgelost

Schmölln/OT Posterstein. Die Kinder der Kindertagesstätte „Postersteiner Burggeister“ zogen am Mittwoch, den 20. Dezember, aus rund 1.200 richtigen Lösungszetteln die drei Gewinner des diesjährigen Kinderburg-Rätsels.
Gewonnen haben Kinder aus Gera, Arnstadt und Zeuthen in Brandenburg. Sie erhielten noch rechtzeitig zu Weihnachten ein Geschenk der Postersteiner Burggeister Posti und Stein.
Die Kita-Kinder kommen das Museum häufiger besuchen, denn das Museum und die Kindertagesstätte arbeiten eng zusammen.
Die Postersteiner Kita-Kinder haben freien Eintritt und bekommen kleine Führungen durch das Museum.
Das Kinderburg-Rätsel funktioniert so: Wer die Familienausstellung „Die Kinderburg“ besucht, bekommt zur Eintrittskarte eine Schatzkarte durch die Burg.
An verschiedenen Stationen geben schwarze Würfel Antworten auf von Kindern gestellte Fragen:
Wie schwer ist ein Kettenhemd?
Wie pullerte ein Ritter in Rüstung?
Besaß jeder Ritter eine Burg?
Die Kinder erkunden interaktiv, wie Burgherren und Burgfrauen der vergangenen Jahrhunderte lebten, sehen wie Ritter ihre Rüstungen anzogen und können sich verkleiden. Überall in der Ausstellung verbergen sich Buchstaben, die richtig zusammengesetzt ein Lösungswort ergeben.
2023 lautete das Lösungswort KAMINFEUER. Ab jetzt gibt es ein neues Lösungswort und damit eine neue Chance auf Geschenke der Postersteiner Burggeister Posti und Stein. Die Familienausstellung „Die Kinderburg“ ist nach wie vor ein Besuchermagnet. Rund 5.500 Kinder besuchten die Burg Posterstein 2023.
Dabei sind die Besucher des Mittelalterspektakels nicht eingerechnet.

Marlene Hofmann,
Museum Burg Posterstein

NOTRUFE

Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	**112**
Klinikum Altenburger Land	0 34 47 **5 20**
Klinikbereich Schmölln	03 44 91 **30-0**
Notruf bei Vergiftungen	03 61 **73 07 30**
Opfertelefon (bundesweit)	**16 006**
Frauenschutzwohnung	0 34 47 **8 17 93**
oder 01 51	**16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	09 00 **1 77 57 70**
Telefonseelsorge	08 00 **1 11 01 11**
Sorgentelefon	08 00 **0 08 00 80**
Schwangere in Not	08 00 **4 04 00 20**
Elterntelefon	08 00 **111 05 50**
Hilfetel. sexueller Missbrauch	08 00 **22 55 530**
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447 **58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon	**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	01 77 **2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten	**116 116**

Impressum **KURIER**

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 0 34 47/89 46 - 0 · Fax 0 34 47/89 46 32
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Persönlich haftender Gesellschafter Matthias Jahn, Altenburg

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	54.000	

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion: Andreas Günther (AG), Telefon 0 34 47/89 46 19
Buchhaltung: Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung: Telefon 0 34 47/4 99 62 00
Anzeigenschluss: Dienstag 12.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nachgenannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

LANG Reisen

Den Urlaub gönn ich mir

Jetzt beste Frühbucherpreise sichern!

© geoxilliz

© Alexandra Hodorovic - stock.adobe.com

Frühbucherpreis ab **538,99**

6 Tage **20.03. - 25.03.24**
6 Tage **21.03. - 26.03.24**

FISCHERFEST IN NOVIGRAD
WIR FEIERN GEMEINSAM!

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise
2 Labin
3 Motovun
4 Novigrad und Fischerfest
5 Vrsar und Schifffahrt Limfjord mit Spanferkelessen (fakt.)
6 Heimreise

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 5x Übernachtung/ HP im Hotel
- **Getränke zum Abendessen inklusive** (Rot- / Weißwein, Bier vom Fass, Softdrinks, Wasser)
- inkl. 25,– € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- Stadtführung Labin inkl. Kaffee und 1 Stück Kuchen
- Stadtführung Motovun
- Besuch der Konoba Bani inkl. Unterhaltung und Trüffel Imbiss
- exklusives Fischerfest nur für LANG Reisen Gäste

© Erstk22

Eine unserer beliebten Reisen!

Frühbucherpreis ab **783,99**

5 Tage **17.04. - 21.04.24**

SCHWEIZER BERGTRÄUME
MATTERHORN & MONT BLANC

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise
2 Zermatt & das Matterhorn
3 Auf den Spuren des Glacier-Express (fakt.)
4 Mont-Blanc-Express & Chamonix
5 Heimreise

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 4x Übernachtung/ FR im Good Night Inn***
- 4x Abendessen als Menü
- inkl. 25,– € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- Ausflug Zermatt / Matterhorn
- inkl. Bahnfahrt Täsch - Zermatt - Täsch
- Ausflug Chamonix / Mont Blanc
- Fahrt mit dem Mont Blanc Express von Martigny nach Le Chatelard
- kleine Rundfahrt mit dem Simplon Express
- Besichtigung der Modellbahnanlage im Hotel

© Roksana Bashyrova

Frühbucherpreis ab **738,99**

6 Tage **08.06. - 13.06.24**
6 Tage **01.10. - 06.10.24**

WANDERN UND WELLNESS
IN SLOWENIEN

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise
2 Auf den Goldenen Hügeln
3 Auf dem „Weg der Herzen“
4 Magischer Berg Brinjeva Gora
5 Lovrencer Seen
6 Heimreise

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 5x Übern./ HP im Hotel Vital****
- Willkommensgetränk
- unbegrenzter Eintritt in die Thermalbäder an den Nachmittagen (2. - 5. Tag)
- 3x Eintritt in das Saunadorf
- Bademantel für die Zeit des Aufenthalts
- inkl. 25,– € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind bereits inklusive:
- alle Wanderungen mit örtlichen Wanderreiseleiter
- Auf dem Goldenen Hügel Zlati Gric
- Weinprobe in Zrece
- Auf dem Weg der Herzen inkl. Jause
- Magischer Berg Brinjeva Gora
- Zu den Lovrencer Seen mit Jause und Schnäpschen

© 1.909 - stock.adobe.com

Frühbucherpreis ab **1.063,99**

9 Tage **16.04. - 24.04.24**
9 Tage **05.10. - 13.10.24**

SEHNSUCHT SÜDITALIEN
ITALIENS JUWELEN NEU ENTDECKEN

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- Bordbegleitung
- 1x Ü./ HP im guten 3* o. 4* Hotel im Raum Gardasee
- 2x Ü./ HP im 4* Hotel auf der Halbinsel Sorrent
- 3x Ü./ HP im 4* Hotel im Raum Torre Santa Sabina
- 1x Ü./ HP im guten 3* o. 4* Hotel im Raum Rimini
- 1x Ü./ HP im guten 3* o. 4* Hotel im Raum Gardasee
- inkl. 25,– € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Diese Ausflüge sind u. a. bereits inklusive:
- Stadtführung Neapel mit RL
- Rundfahrt entlang der Amalfiküste inkl. RL
- Ausflug Matera inkl. 2h Stadtführung
- Ausflug Castellana und Alberobello mit RL
- Stadtführung San Marino

BADEVERGNÜGEN AN DER KROATISCHEN ADRIA

© I.D. RivaTours

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise/ Check-In in das Hotel
2 - 8 Badevergnügen
9 Heimreise

MASLINICA HOTELS & RESORTS** in Rabac**

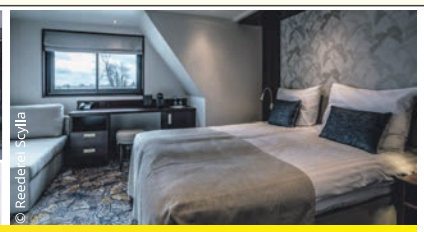
Termine:	Frühbucherpreis DZ Standard p. P. *bis 31.01.24 **bis 15.06.24	Reisepreis DZ Standard p. P. *ab 01.02.24 **ab 15.06.24	Zuschlag DZ (Meerseite)	EZ-Zuschlag	Zuschlag DZ Einzelnutzung (Meerseite)
27.05. - 04.06.24	713,99*	763,99*	140,– €	150,– €	399,– €
04.06. - 12.06.24	753,99*	803,99*	140,– €	150,– €	399,– €
12.06. - 20.06.24	753,99*	803,99*	140,– €	150,– €	399,– €
20.06. - 28.06.24	812,99*	862,99*	168,– €	168,– €	432,– €
28.06. - 06.07.24	812,99*	862,99*	168,– €	168,– €	432,– €
06.07. - 14.07.24	907,99*	907,99*	168,– €	168,– €	432,– €
14.07. - 22.07.24	907,99*	957,99*	168,– €	168,– €	432,– €
22.07. - 30.07.24	978,99*	1.028,99*	168,– €	168,– €	432,– €
30.07. - 07.08.24	978,99**	1.028,99**	168,– €	168,– €	432,– €
07.08. - 15.08.24	978,99**	1.028,99**	168,– €	168,– €	432,– €
15.08. - 23.08.24	907,99**	957,99**	168,– €	168,– €	432,– €
23.08. - 31.08.24	812,99**	862,99**	168,– €	168,– €	432,– €
31.08. - 08.09.24	753,99**	803,99**	140,– €	150,– €	399,– €
08.09. - 16.09.24	753,99**	803,99**	110,– €	126,– €	349,– €
16.09. - 24.09.24	663,99**	713,99**	75,– €	134,– €	315,– €
24.09. - 02.10.24	663,99**	713,99**	75,– €	134,– €	315,– €

Frühbucherpreis ab **663,99**

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (14,99 €)
- Fahrt im modernen Reisebus
- 8x Übern./ HP im Hotelkomplex Maslinica****
- 1 Getränk zum Abendessen inklusive
- Abendunterhaltung
- deutschsprachige Reiseleitung im Hotel
- Kurtaxe
- inkl. 25,– € Servicepauschale für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

© Reederei Scylla

Inklusive Getränke an Bord


© Reederei Scylla

WO DIE DONAU AM SCHÖNSTEN IST - MIR DER MS SWISS DIAMOND

Ihr Reiseablauf:
1 Anreise nach Passau
2 Dürnstein
3 Kaiserliches Wien
4 Esztergom – Ungarns königliche Stadt
5 Budapest
6 Bratislava
7 Melk
8 Heimreise

MS SWISS DIAMOND

»	Emerald-Deck			Ruby-Deck		
	Doppelkabine achtern	Doppel-kabine	Suite	Doppelkabine achtern	Doppel-kabine	Dreibettkabine achtern
S 18.07. - 25.07.24 S 25.07. - 02.08.24 Frühbucherpreis bis 15.06.24	968,99	1.068,99	1.368,99	1.018,99	1.268,99	768,99
S 18.07. - 25.07.24 S 25.07. - 02.08.24 Reisepreis ab 16.06.24	1.168,99	1.268,99	1.568,99	1.218,99	1.468,99	968,99

FÜR SIE BEREITS INKLUSIVE
- inkl. Haustürabholung (19,99 €)
- An- & Abreise im Reisebus
- Bordbegleitung
- 7x Übern. in der gebuchten Kabine
- Vollpension an Bord
- 1x Galadinner im Rahmen der VP
- **inkl. Getränke an Bord** (Softdrinks, Hausweine, Bier)
- Hafengebühren
- inkl. Stadtführung durch Passau
- kostenfreie Teilnahme an allen Bordveranstaltungen, u.a.

Frühbucherpreis ab **768,99**

8 Tage **18.07. - 25.07.24**
8 Tage **25.07. - 02.08.24**

ungarischer Folkloreabend & klassischer Nachmittag in Wien
- inkl. 30,– € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)

Ausflugspaket zum Vorteilspreis vorab zubuchbar:
- Stadtrundfahrt/ -führung Bratislava 39,– €
- Stadtrundfahrt Budapest 47,– €
- Rundfahrt Esztergom/ Szentendre 42,– €
- Stadtrundfahrt Wien 49,– €
- Rundgang Dürnstein 17,– €
- Stift Melk inkl. Eintritt & Führung 44,– €

Vorteilspreis im Paket: 167,– €
statt 238,– €

LANG Reisen
Münzstr. 3
Zwickau
Tel.: 0375 30348610

...und in jedem guten Reisebüro in Ihrer Nähe, z.B.:

Reiseagentur Seise
Altenburg
Tel.: 03447 5155998

REISESERVICE Henkel
Schmölln
Tel.: 034491 63873

Buchungs-Hotline
Tel.: 03774 1396410
Mo. - Fr. 09.00 - 17.30 Uhr

Mehr Infos auch unter
www.lang-reisen.com

Folgen Sie uns auch auf den bekannten Social Media Kanälen!

NEU! Ihr schnellster Weg zu LANG Reisen: Unser WhatsApp-Kanal

Einfach QR-Code scannen, Nummer abspeichern und schon erreichen Sie uns für Buchungen und Fragen unmittelbar (Mo-Fr).

Schreibe uns über WhatsApp
Einfach scannen!
+4937742694205

Veranstalter: LANG GmbH, Grünhainer Straße 30, 08340 Schwarzenberg/ Es gelten die AGB gemäß Hauptkatalog 2024, S. 276-277/ Druck- u. Satzfehler vorbehalten. Für alle Angebote gibt es ein begrenztes Kontingent - Zwischenverkauf nicht ausgeschlossen.